



3. Lugauer Sommernacht

**Samstag, 24. Juli 2010,
18:00 Uhr**



**Entlang der B 180:
Paletti Park - Stollberger Straße -
Gelände Villa Facius / Autobus GmbH Sachsen**

Lugauer Firmen, Vereine und die Stadtverwaltung laden ein

Musik und Unterhaltung: V & S Company - Erbschleicher - Meeraner Guggemusik
Neuwürschnitzer Carnevalsverein (Musicalprogramm) - Duo "Double T" - Gruppe "Kommando 17. August"
Essen und Trinken - Basteln und Spielen - Trödelmarkt - Bücherflohmarkt - Rummel - Scaten - Informationen
Busrundfahrten und Fahrzeugkorso - "Sommernachts-Shuttle" (Stollberg - Niederwürschnitz - Oelsnitz - Lugau)

Musik-Feuerwerk

Samstag 22:45 Uhr (MTG Pyrotechnik Lugau; Gelände Mittelschule am Steegenwald)

Auftaktveranstaltung: Freitag, 20:00 Uhr

"Discovery" und Marc Lorinser (Festzelt Gelände Villa Facius)

Ausklang am Sonntag:

Musikalischer Frühschoppen im Paletti Park

5. Oldtimer- und Traktorentreffen des MSC Lugau

Sonntag, 25. Juli 2010, Gottes-Segen-Schacht-Halde



AUTOBUS GMBH SACHSEN
REGIONALVERKEHR



MITTELSCHULEN



PALETTI PARK
TIRKSDORF UND TIRKSDORF

Gewerbe-
verein
Lugau e.V.



Feuerwehr-
verein
Lugau e.V.

3. Lugauer Sommernacht



Quelle: www.vscompany.de



Paletti Park

Veranstalter: Werbegemeinschaft Paletti Park

19:00 Uhr: Tanz mit V&S Company: Oldies - Schlager - Hits (Festzelt)

18:30 Uhr: Programm des Neuwürschnitzer Carnevalsverein e.V. (Innenbereich)
Ausschnitte aus bekannten Musicals (u.a. Starlight Express, Phantom der Oper, König der Löwen, Tarzan, Grease und Tanz der Vampire).

Alnatura-Cocktails und typgerechtes Make-up (DM Drogeriemarkt)

Eiscafé Capri sorgt für Abkühlung - auch im Außenbereich

Roster und Schlemmerpfanne (Fleischerei Kempe)

Bowle-Ausschank (Neumerkels Blumenquelle)

Restaurant Kammgarnstuben: Gastronomische Betreuung im Festzelt

(„Sternquell“ vom Fass, Fassbrause, Speckfettbemme, Kassler mit Sauerkraut)

Zu jedem Bier gibt es gratis ein Los! (Verlosung zum Frühschoppen am Sonntag)

Außerdem gibt es in den Geschäften viele Sonderangebote und Aktionen.

Alle Geschäfte haben bis 22:00 Uhr geöffnet.

Stollberger Straße und Umgebung

Veranstalter: Gewerbeverein Lugau e.V.

Stollberger Straße / Einmündung Oststraße

Lugauer Gewerbeverein e. V. / Objektdienstleistungen Möllers & Dietz:

Partyfeeling bei Livemusik und Disco mit dem Duo „Double T“

Spanferkel, Cocktailbar, Bowle, Bier, alkoholfreie Getränke

EC-Jugend Lugau: Waffelbäckerei

Ringerverein Eichenkranz Lugau e.V.: Schauvorführungen der Ringer,

Ballettgruppe des Oelsnitzer Carnevalsverein e.V., Weinverkauf und -verkostung

Obere Hauptstraße / Am Bahnhof

Blumengeschäft Floristik Monika Vogt / Holzart Uhlmann:

Leckeres vom Grill, Bowle und Getränke, Musik und Karaoke

Pils Pub „Alte Seilerei“ (Am Bahnhof 3): Getränkeausschank;

20:30 Uhr: Liveband „Kommando 17. August“ aus Neuwürschnitz

Gelände Villa Facius / Autobus GmbH Sachsen und Umgebung (Hohensteiner Straße)

Veranstalter: Stadt Lugau und Partner

Vorplatz Villa Facius

Musik und Unterhaltung, Essen und Trinken mit dem

Altstadtverein Niederlugau e.V. und dem Feuerwehrverein Lugau e.V.

Im Festzelt spielen die „Erbschleicher“. Dazwischen Auftritte der Meeraner

Guggemusik „Draufgänger-Guggis“ - gesponsert von der Autobus GmbH Sachsen.

Informationsstand Autobus GmbH Sachsen und Verkehrsverbund Mittelsachsen

Museumshof

Hüpfburg und Bastelstraße des Kultur- und Freizeitzentrums Lugau

Bücherflohmarkt der Lugauer Stadtbibliothek

Stand des Kräutergarten „Hagazussa“

Süßwaren und Eis

sCHILLer-Platz

Musik und Cocktailbar für Jung und Alt

Ab 15:00 Uhr Betrieb auf der Scaterbahn

Hohndorfer Schützenverein 1997 e.V.

(Schießwagen, Getränke, Holzkohlegrill mit Original Thüringer Rostbratwurst)

Hohensteiner Straße 1 (Elektro-List)

Aktionsverkauf Keramikmesser; Lugauer Volleyballverein e.V.: Trödelmarkt und Imbiss

Parkplatz am Bahnhof

Schausteller (u.a. mit Kinderkarussell und Imbiss)

Samstag, 24. Juli 2010, 18:00 Uhr



Quelle: www.mtg-pyrotechnik.de

Musik-Feuerwerk

Gegen 22:45 Uhr wird die Sommernacht von einem Musik-Feuerwerk gekrönt, das von der Firma MTG IMIELLA Pyrotechnik aus Lugau gestaltet und auch gesponsert wird. Das Musik-Feuerwerk wird auf dem Sportplatz der Mittelschule am Steegenwald gezündet.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und Sponsoren



Feuerwehrverein Lugau e.V.



AUTOBUS GMBH SACHSEN
REGIONALVERKEHR



Gewerbeverein Lugau e.V.



Volksbank Chemnitz

Unterwegs

Rundfahrten mit historischem Bus

Rundfahrten mit dem historischen Bus H6B der Autobus GmbH Sachsen ab Villa Facius (zwischen 18:00 und 20:30 Uhr)

Oldtimer- und Traktoren-Korso

Historische Traktoren fahren durch Lugau.

Auftakt am Freitag

Musik und Tanz im Festzelt (Gelände Villa Facius, Hohensteiner Straße 2)

Freitag, 23. Juli, 20:00 Uhr, mit „Discovery“ und Marc Lorinser

Veranstalter: Altstadtverein Niederlugau e.V. und Feuerwehrverein Lugau e.V.

Ausklang am Sonntag

Musikalischer Frühschoppen im Paletti Park (Festzelt)

10:00 bis 14:00 Uhr - Verlosung der Preise! (Lose am Samstag im Festzelt)

5. Oldtimer- und Traktorentreffen

An der Gottes-Segen-Schacht-Halde findet das 5. Oldtimer- und Traktorentreffen des Motorsportclubs Lugau statt.

Rummel

Die Schausteller laden ein.

Sonderbus: Der Sommernachts-Shuttle

Für die Besucher der Lugauer Sommernacht fährt der Sommernachts-Shuttle von Stollberg über Niederwürschnitz und Oelsnitz zum Bahnhof Lugau und zurück.

17:30 Uhr	ab Lugau, Sonnenstraße	an 00:01 Uhr	1:01 Uhr
17:31 Uhr	Niederwürschnitz, Tankstelle	00:00 Uhr	1:00 Uhr
17:32 Uhr	Niederwürschnitz, Kirche	23:59 Uhr	0:59 Uhr
17:38 Uhr	Stollberg, Bahnhof	23:54 Uhr	0:54 Uhr
17:41 Uhr	Stollberg, Straßenmeisterei	23:51 Uhr	0:51 Uhr
17:43 Uhr	Niederwürschnitz, Haltepunkt	23:49 Uhr	0:49 Uhr
17:46 Uhr	Niederwürschnitz, Lichtensteiner Straße	23:46 Uhr	0:46 Uhr
17:48 Uhr	Neuoelsnitz, Äußere Stollberger Straße	23:44 Uhr	0:44 Uhr
17:50 Uhr	Neuoelsnitz, Kreuzung	23:42 Uhr	0:42 Uhr
17:52 Uhr	Oelsnitz, Am Windberg	23:40 Uhr	0:40 Uhr
17:53 Uhr	Oelsnitz, Untere Hauptstraße	23:39 Uhr	0:39 Uhr
17:54 Uhr	Oelsnitz, Siedlung	23:38 Uhr	0:38 Uhr
17:56 Uhr	Lugau, Oelsnitzer Straße	23:36 Uhr	0:36 Uhr
17:58 Uhr	Lugau, ehem. Gasthof Deutsche Eiche	23:34 Uhr	0:34 Uhr
17:59 Uhr	Lugau, Gaststätte "Zur Kanone"	23:33 Uhr	0:33 Uhr
18:00 Uhr	Lugau, Grundschule	23:32 Uhr	0:32 Uhr
18:02 Uhr	an Lugau, Bahnhof	ab 23:30 Uhr	0:30 Uhr

Hinweis zum Straßenverkehr

Während der Lugauer Sommernacht 2010 ist die B 180 **nicht** für den Straßenverkehr gesperrt. Auch am Samstagabend herrscht auf der Bundesstraße ein reger Fahrzeugverkehr. Die Besucher müssen auf dem Fußweg bleiben, beim Überqueren der Straße auf den Verkehr achten und alle Verkehrsregeln beachten!



Quelle: www.discovery-band.de



Spalte 1

Lust auf laue Sommernächte

Auf eine laue Sommernacht hoffen natürlich alle Organisatoren und Mitwirkende zur 3. Lugauer Sommernacht am 24. Juli. Es soll ja ein Vergnügen sein, bis tief in die Nacht hinein durch Lugau zu bummeln, sich an der einen oder anderen Stelle niederzulassen oder sich bei unterhaltender Musik mit Freunden zu treffen.

Laue Sommernächte verlocken dazu, die Nacht zum Tag zu machen und draußen zu sitzen. Das ist dann fast wie Urlaub. Wenn es am Tag sehr heiß ist, wie in den vergangenen Tagen, dann sind schattige Plätzchen oder kühle Räume sehr begehrt. Und wir verstehen besser, warum in südlichen Ländern im Hochsommer das Leben oftmals am Abend erst richtig losgeht.

Laue Sommernächte erlebten auch die vielen Besucher zum Public Viewing im Museumshof der Villa Facius. Nahezu 200 Besucher waren an den letzten beiden Spieldagen der Fußballweltmeisterschaft gekommen, um unter freiem Himmel bei kühlen Getränken das Spiel der deutschen Mannschaft um den 3. Platz und das entscheidende Tor zu sehen, das Spanien den Weltmeistertitel brachte.

Aber nicht alles kann man in die Nacht verlegen. Und nur die wenigsten können in der Mittagshitze ein Mittagsschlafchen einlegen – wie z.B. die Kinder im Kindergarten. Bei ihrem Zuckertütenfest vor einer Woche konnten die Schulanfänger des Kindergartens „Friedrich Fröbel“ den herrlichen Garten mit viel Schatten genießen. Die Kinder genießen das Wetter jeden Tag, essen und schlafen sogar teilweise unter den Kronen der mächtigen alten Bäume.

Im Lugauer Stadtbad gibt es die Wahl zwischen schattigen Plätzchen und sonnigen Liegewiesen. Auf jeden Fall sorgt das kühle Wasser für Hochbetrieb im Bad. Da könnte man fast vergessen, dass noch vor wenigen Wochen in den Freibädern gähnende Leere herrschte.

Erst mit dem Beginn der Schulferien in Sachsen begann der „richtige“ Sommer – die Schüler hat es gefreut. Zuvor gab es ein „durchwachsenes“ Frühjahr mit Eisheiligen und Schafskälte. Die Klagelieder über das triste Wetter wollten nicht enden, die Sehnsucht nach dem Sommer wurde immer größer. Und der Winter zuvor war lang und brachte teilweise strengen Frost. Zum Lugauer Weihnachtsmarkt war der Frost rekordverdächtig. Trotzdem hat sich kaum ein Besucher nach einer lauen Sommernacht gesehnt, das würde zum Weihnachtsmarkt ja auch nicht passen. Und gegen die Kälte kann man sich schließlich schützen.

Jetzt ist schon wieder von möglichen Rekordtemperaturen die Rede – aber am anderen Ende der Skala auf dem Thermometer. Vielleicht freut sich mancher schon wieder auf den Weihnachtsmarkt, der in Lugau in genau fünf Monaten stattfindet.

Aber erst einmal dürfen wir den Sommer genießen, Lust haben auf laue Sommernächte. Und wir dürfen darüber froh sein, dass das Wetter eben nicht auf Bestellung kommt. Sonnenschein ist ebenso ein Geschenk wie Regen, nötig ist das eine so sehr wie das andere. Wenn wir uns dran erinnern lassen, dann können wir laue Sommernächte ebenso genießen wie klare, klirrend kalte Winternächte. Und wir müssen uns weniger ärgern und müssen noch weniger klagen, wenn das Wetter wieder einmal nicht unseren Wünschen entspricht. Vielleicht denken wir ja einmal über unsere Wünsche nach ...

frc

Orgel, Tanz und Liebesnacht



Zwei besondere Konzerte waren im Juni in Lugau zu erleben. Ein Konzert für Auge und Ohr gab es am 19. Juni in der Kreuzkirche. Johannes Gerdes (Leipzig) spielte an der Ladegast-Orgel romantische Musik verschiedener Komponisten - und einen „musikalischen Scherz“: das Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ - als hätte „Mozart das Lied bearbeitet“. Ein Teil der Stücke wurde von Ute Etzien (Dresden) in Form einer freien tänzerischen Improvisation gestaltet. Der Zusammenklang von Orgel und Tanz hat die Besucher tief beeindruckt.

Zum 42. Lugauer Rathauskonzert am 26. Juni trat das Vokalensemble „Cantorianer“ mit dem Programm „Liebesnacht“ auf. Das Ensemble trug musikalisch anspruchsvoll geistliche und weltliche Werke rings um die Liebe aus verschiedenen Jahrhunderten und Ländern vor.



Schon jetzt dürfen sich die Lugauer auf das nächste Konzert freuen - und wieder werden ganz andere Töne erklingen. Am Sonntag, 29. August, 17:00 Uhr, ist in der Lugauer Kreuzkirche das Bläser-Quintett „C-Brass“ aus Chemnitz zu Gast.

Aus dem Inhalt

Amtliche Bekanntmachungen

- Bericht über die 10. Sitzung des Lugauer Stadtrates 6
- Bericht über die 11. Sitzung des Lugauer Stadtrates 7
- Verkündung einer Rechtsverordnung 8

Informationen des Bürgermeisters 9

Informationen des Stadtverwaltung

- Das Gewerbeamt informiert 10
- Das Fundbüro informiert 10
- Das Ordnungsamt informiert 10
- Information über die Trinkwasser-Qualität 10
- Möglichkeiten für Zivildienst 10
- Wir gratulieren unseren Jubilaren 11
- Jugendfeuerwehr Lugau fährt wieder zum Sachsenpokal 12
- Poldi kommt! 13
- „Liebes „ehemaliges“ Personal des Kindergartens Friedrich Fröbel“ 13
- Neues vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“ 13
- Ein toller Jahrgang hat unsere Schule verlassen! 14
- Kinder- und Jugendsportspiele 2010 15
- Piraten im Paletti park – Lesenacht mit Schülern der MS Lugau 15
- Neues aus Ihrer Stadtbibliothek 16

Gemeinde Erlbach-Kirchberg - Amtliche Bekanntmachungen

- Einladung zur 11. Sitzung des Gemeinderates 16
- Bericht über die 9. Sitzung des Gemeinderates 16
- Bericht über die 10. Sitzung des Gemeinderates 18
- Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragssatzung 2010 19

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren 19
- Wir feiern: 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg – Einweihung Gerätehaus 19
- Informationen über den Ersatzneubau des Durchlasses am Kindergarten „Gockelhahn“ 19
- Geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt ab 01.09.2010 20
- Erlbach-Kirchberg ist online! 20
- Kindertanz in Erlbach-Kirchberg 20
- Pilateskurs in Erlbach-Kirchberg 20
- Unsere Kinderreporterin berichtet 20

Ortsteil Ursprung - Amtliche Bekanntmachungen

- Bericht über die 5. Sitzung des Ursprunger Ortschaftrates 21
- Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragssatzung 2010 21

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren 21
- Information über die Trinkwasser-Qualität 21
- Waldsportfest Ursprung am 26. und 27. Juni 2010 21

Nichtamtlicher Teil

Informationen aus Erlbach-Kirchberg

- Evangelische Montessori Grundschule & Hort Erlbach-Kirchberg 22
- Gottesdienste Erlbach-Kirchberg und Ursprung 23
- Kirchennachrichten aus Lugau 24

Vereinsmitteilungen

- MiniWM in der Grundschule 26
- Ein Gruß zum Muttertag 26
- Kindertag 27
- Mutter-Kind-Gruppe 27
- Krippenparty 27
- Wandertag der Senioren 28
- Seniorenausfahrt der JUH e.V. 28

- DIE JOHANNITER – Veranstaltungsplan 28
- Kleingartenverein „GRÜNE AUE“ e.V. Gartenfest 2010 29
- Kleingärtnerverein „An der Schule“ e.V. Lugau – Gartenfest 29
- Volkssolidarität – Veranstaltungsplan Monat August 29
- Einladung zum Gartenfest mit Lagerfeuer 30
- Diakonisches Werk Stollberg e.V. 30
- Numismatischer Verein Stollberg e.V. 30
- Tischtennisverein Lugau e.V. 31
- Ringerverein 1908 Eichenkranz 32
- Lugauer SC 32

Wissenswertes

- Online-Unternehmensdatenbank 33
- So sehen Sieger aus 33
- public viewing in Lugau 33
- Sieger Schreibwettbewerb 34
- Lugauer Schulen schnitten beim Schulreitwettbewerb gut ab 34
- Kräutergarten „Hagazussa“ 35
- Ausstellung in der Kreuzkirche 35
- Der Sachsenring feiert 35
- Aktiv 2010 – für Demokratie und Toleranz 36
- Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb. informiert 37
- Kulturinformationen 37
- 2010 – Stille im August 37
- Besteuerung von Renteneinkünften 37
- Theaterpädagogisches Zentrum Stollberg 37
- Infomobil Knappschaft 37

Bereitschaftsdienste 38

Historisches 40

Kultur 40

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am 28. August. Redaktionsschluss ist Dienstag, der 17. August 2010.

Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL - Verlag & Druck KG
 Druck: RIEDEL - Verlag & Druck KG
 Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz
 Tel. (03722) 50 20 00

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Bürgermeisterin Alexandra Lorenz-Kuniß (für Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-43
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Sparkasse Erzgebirge:	Konto-Nr.	3 731 002 867
	BLZ	870 540 00
Deutsche Kreditbank AG	Konto-Nr.	1 411 628
	BLZ	120 300 00

Amtliche Bekanntmachungen

Amtlicher Teil

Bericht über die 10. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am 7. Juni 2010 fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 10. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. In der Sitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

2. Erlass der 2. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007

Mit Schreiben vom 26. Oktober 2009 teilte das Referat Kommunalaufsicht des Landratsamtes Erzgebirgskreis mit, dass die Rechtsverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen vom 18. September 2007 überarbeitet werden sollte (Hinweis auf nicht hinreichend bestimmt festgelegte Öffnungszeiten, Angaben über die konkrete Verkündung der jeweiligen Fassungen der Rechtsverordnungen). Zur Bearbeitung der Änderung wurden mit den entsprechenden Gewerbetreibenden Gespräche geführt. Hieraus ergab sich, dass eine festgelegte Öffnungszeit von 6:00 bis 12:00 Uhr für alle Gewerbetreibenden ausreichend ist.

Beschluss-Nr: 022/2010

Der Stadtrat beschließt die 2. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007 gemäß dem vorliegenden Entwurf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

3. Aufhebung der Beschlüsse-Nr. 036/2002 und 063/2007 über den Verkauf von Teilflächen im Gewerbegebiet Lugau, Flockenstraße

Der Stadtrat Lugau hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2002 den Verkauf einer Teilfläche des ehemaligen Flurstückes Nr. 465/6 der Gemarkung Lugau, gelegen im Gewerbegebiet Flockenstraße, an die Firma Rainer Schaller beschlossen (Beschluss-Nr. 036/2002). Dieser Grundstückskauf wurde von Seiten des Käufers zurückgestellt.

Beschluss-Nr: 023/2010

Der Stadtrat hebt den Beschluss-Nr. 036/2002 über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 465/6 der Gemarkung Lugau, gelegen im Gewerbegebiet an der Flockenstraße, an die Firma Rainer Schaller auf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss-Nr: 024/2010

Der Stadtrat hebt den Beschluss-Nr. 063/2007 über den Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 465/19 der Gemarkung Lugau, gelegen im Gewerbegebiet an der Flockenstraße, an die Firma Rainer Schaller auf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

4. Antrag auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 70, 72, 74, 76, 78

Die vorhandenen Balkone in Stahlbetonfertigbauweise am Wohn-

block Sallaaminer Straße 70, 72, 74, 76 und 78 sind in einem schlechten baulichen Zustand. Es ist vorgesehen, die vorhandenen Balkone abzubrechen und durch neue Balkone am selben Standort zu ersetzen. Konstruktiv bedingt werden die Balkone 17 cm kürzer und 35 cm tiefer. Die Tragkonstruktion der neuen Balkone soll mit Aluminiumstützen, die Böden mit Betonsteinplatten in Aluminiumrahmen und die Brüstungen aus Trespaplatten ebenfalls in Aluminiumrahmen ausgeführt werden.

Beschluss-Nr: 025/2010

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Eigentümergemeinschaft, vertreten durch die L-O-S WOHN Wohngesellschaft mbH, auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 70, 72, 74, 76 und 78.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

5. Antrag auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 80, 82, 84, 86

Die vorhandenen Balkone in Stahlbetonfertigbauweise am Wohnblock Sallaaminer Straße 80, 82, 84 und 86 sind in einem schlechten baulichen Zustand. Es ist vorgesehen, die vorhandenen Balkone abzubrechen und durch neue Balkone am selben Standort zu ersetzen. Konstruktiv bedingt werden die Balkone ca. 17 cm kürzer und 35 cm tiefer. Die Tragkonstruktion der neuen Balkone soll mit Aluminiumstützen, die Böden mit Betonsteinplatten in Aluminiumrahmen und die Brüstungen aus Trespaplatten ebenfalls in Aluminiumrahmen ausgeführt werden.

Beschluss-Nr: 026/2010

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Eigentümergemeinschaft, vertreten durch die L-O-S WOHN Wohngesellschaft mbH, auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 80, 82, 84 und 86.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Informationen und Sonstiges

6.1. Informationen zur Organisationsberatung zur Struktur des Bauhofes der Stadt Lugau (Bauhofkonzept)

Im vergangenen Jahr wurde durch die ALLEVO Kommunalberatung GmbH, Reichenbach/V. eine Organisationsberatung für den Bauhof und die Gärtnerei der Stadt Lugau durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Beratung lagen vor. Insgesamt erfolgte eine positive Einschätzung der Leistungsfähigkeit. Gleichzeitig wurden zahlreiche Optimierungsansätze aufgezeigt, die in den letzten Wochen und Monaten sowohl innerhalb der Stadtverwaltung als auch mit der Leitung des Bauhofes diskutiert wurden. Es wurden einige Schwerpunkte herausgearbeitet, deren Umsetzung kurz- bzw. mittelfristig realisiert werden sollen. Die Ergebnisse der Organisationsberatung sowie die erarbeiteten Optimierungsschwerpunkte wurden durch Frau Lux von der ALLEVO Kommunalberatung GmbH im Rahmen der Sitzung vorgestellt.

Seitens der Verwaltung wurde informiert, dass bereits mit der Umsetzung des Konzeptes begonnen wurde.

6.2. Informationen zur Personalvereinbarung

Im April wurde eine Personalvereinbarung zwischen dem Personalrat und der Stadt Lugau abgeschlossen. Diese Personalvereinbarung 2010 steht unter der Überschrift „Beschäftigungssicherung – Verwaltungsmodernisierung – Personalkostenreduzierung“.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Beschäftigten der Stadt reduzieren für vier Jahre auf freiwilliger Grundlage ihre Arbeitszeit und verzichten auf einen Teil ihres Gehaltes. Zugleich erhalten sie Schutz vor betriebsbedingten Kündigungen. Damit können voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 100.000 Euro jährlich eingespart werden. Auf diese Weise leisten die Beschäftigten einen großen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung. Diese Arbeitszeitreduzierung wird begleitet von Maßnahmen zur Modernisierung in der Verwaltung und den betroffenen städtischen Einrichtungen.

6.3. Informationen zu Bauanträgen

Es wurde über folgende Baumaßnahmen bzw. über Entscheidungen der laufenden Verwaltung informiert:

- Errichtung eines Holzgartenhauses, Obere Hauptstraße
- Neubau eines Balkones, Oelsnitzer Straße
- Abschluss der Baumaßnahme Mittelschule über das Konjunkturpaket II
- Abnahme RÜB 203, Obere Hauptstraße
- Gasleitungsbau Vertrauenssachtstraße, Glückauf-Straße

6.4. Information zu Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen

Im „Lugauer Anzeiger“ Nummer 6/2010 vom 29. Mai 2010 erfolgte die Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Lugau nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG. Die Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) bilden die Grundlage zur Erhebung der Elternbeiträge. Die am 1. Januar 2010 in Kraft getretene Festsetzung der Elternbeiträge für Kinder

in Krippen, Kindergärten und in der Tagespflege in der Stadt Lugau muss nicht geändert werden.

7. Zustimmung zur Fusion der Stadtwerke Chemnitz und der Erdgas Südsachsen

Seit einiger Zeit gibt es Überlegungen für eine Fusion zwischen den Stadtwerken Chemnitz und der Erdgas Südsachsen GmbH. Ziel ist die Bildung eines starken, mehrheitlich kommunalen Energieversorgers in ganz Südsachsen einschließlich der Stadt Chemnitz. Die Stadtwerke Chemnitz sind ein kommunales Unternehmen der Stadt Chemnitz. Die Erdgas Südsachsen GmbH ist ein kommunales Unternehmen zahlreicher Kommunen, die sich im Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen zusammengeschlossen haben. Daneben gibt es in beiden Unternehmen Minderheitsgesellschafter. Der Beschluss über die Fusion soll in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes am 1. Juli 2010 erfolgen. Zuvor gibt es noch mehrere Informationsveranstaltungen.

Beschluss-Nr: 027/2010

Der Bürgermeister wird ermächtigt, der Fusion zwischen der Erdgas Südsachsen GmbH und den Stadtwerken Chemnitz in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gasversorgung in Südsachsen zuzustimmen.

Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt, in der u. a. Grundstücksangelegenheiten behandelt wurden.

Weikert, Bürgermeister

Bericht über die 11. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am 5. Juli 2010 fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 11. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. In der Sitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Fragestunde

Es wurden Anfragen zu einer Veröffentlichung in der „Freien Presse“ vom 3. / 4. Juli 2010 gestellt („Ehe mit Oelsnitz für Lugau und Hohndorf derzeit kein Thema“).

2. Bericht über die Haushaltslage

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte ein Sachbericht durch die Kämmerin und die Ausreichung eines schriftlichen Berichtes an die Stadträte.

3. Aufhebung des Beschlusses Nr. 083/2009 des Stadtrates Lugau vom 7. Dezember 2009 zum Verkauf des Flurstückes Nr. 616/35 der Gemarkung Lugau, gelegen an der Bahnstraße / Ecke Güterstraße, an die HSW GmbH Lugau

Der Stadtrat Lugau hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2009 den Verkauf des Flurstückes Nr. 616/35 der Gemarkung Lugau an die HSW GmbH beschlossen (Beschluss Nr. 083/2009). Auf dieser Grundlage wurde der HSW GmbH ein Kaufpreisangebot unterbreitet. Der Käufer hat in Vorbereitung seines geplanten Bauvorhabens eine Baugrunduntersuchung veranlasst. Diese ergab für den Bauherrn, dass eine Bebauung des Grundstückes nur mit deutlich erhöhtem Aufwand möglich ist. Da Herr Schardt sein Bauvorhaben so schnell wie möglich realisieren möchte, entschied er sich zum Kauf des Grundstückes Lugau, Sallaaminer Straße 77. Somit kann der vorgenannte Beschluss Nr. 083/2009 des Stadtrates Lugau vom 7. Dezember 2009 aufgehoben werden.

Beschluss-Nr: 028/2010

Der Stadtrat Lugau hebt den Beschluss Nr. 083/2009 vom 7. Dezember 2009 über den Verkauf des Flurstückes Nr. 616/35 der Gemarkung Lugau an die HSW GmbH auf.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

4. Verkauf einer ca. 3.600 m² großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 399/14 der Gemarkung Lugau, gelegen Sallaaminer Straße 77, an die HSW GmbH Lugau

Herr Schardt, Geschäftsführer der HSW GmbH Lugau, hat sein Interesse am Erwerb einer ca. 3.600 m² großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 399/14 der Gemarkung Lugau, gelegen Sallaaminer Straße 77, bekundet. Er möchte auf diesem Grundstück eine Seniorenwohnanlage errichten. Die restliche Fläche dieses Grundstückes wird von Kleingärtnern der Gartenanlage „Am Stadtbad“ genutzt und soll im Eigentum der Stadt Lugau verbleiben. Das Gebäude der ehemaligen Kinderkrippe / Bibliothek wurde abgebrochen. Damit ist das Grundstück nunmehr unbebaut und kann nach Bodenrichtwert veräußert werden. Es befindet sich nicht im Sanierungsgebiet, so dass der allgemein für Lugau gültige Bodenrichtwert von 30,- Euro/m² als Kaufpreis zugrunde zu legen ist.

Beschluss-Nr: 029/2010

1. Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer ca. 3.600 m² großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 399/14 der Gemarkung Lugau, gelegen Sallaaminer Straße 77, an die HSW GmbH Lugau. Der Kaufpreis beträgt 30,- Euro/m² und entspricht dem für Lugau gültigen Bodenrichtwert.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kaufvertrag abzuschließen.
3. Der Kaufvertrag bedarf der Genehmigung durch den Stadtrat.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Amtliche Bekanntmachungen

5. Verkauf des Flurstückes Nr. 278/18 der Gemarkung Lugau, gelegen an der Unteren Hauptstraße, an die Familie Jan und Janet Dittrich

Die Familie Dittrich ist Eigentümer des Flurstückes Nr. 154/1 der Gemarkung Lugau, gelegen Untere Hauptstraße 17. Auf diesem Grundstück haben sie vor einigen Jahren ein Eigenheim errichtet. Mit dem Ausbau der Fußwege entlang der Unteren Hauptstraße entstand zwischen dem Privatgrundstück der Familie Dittrich und dem ausgebauten Fußweg eine Splitterfläche. Diese wurde im Zuge der Vermessung gebildet, um sie den Eigentümern des angrenzenden Privatgrundstückes zur Pacht oder zum Kauf anbieten zu können. Die Familie Dittrich hat dieses Angebot angenommen und nutzt diese Splitterfläche mit der Flurstückes Nr. 278/18 der Gemarkung seit 1. Oktober 2007 auf der Grundlage eines Pachtvertrages. Das Grundstück ist 36 m² groß und wurde von den Pächtern mit Koniferen bepflanzt, die als Grundstückseinfriedung für das Wohngrundstück dienen. Als Grundlage für die Kaufpreisbildung dient der Beschluss Nr. 023/2008 des Stadtrates Lugau vom 23. Juni 2008, der für Splitterflächen einen Kaufpreis von 10,- Euro/m² vorsieht.

Beschluss-Nr: 030/2010

1. Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Flurstückes Nr. 278/18 der Gemarkung Lugau an die Familie Jan und Janet Dittrich. Der Kaufpreis beträgt 360,- Euro.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Kaufvertrag abzuschließen.
3. Alle mit dem Grunderwerb im Zusammenhang stehenden Kosten gehen zu Lasten der Erwerber.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Bewerbung der Stadt Lugau um die Ausrichtung der 7. Landesgartenschau Sachsen 2015

- Mit der Verlagerung der Niederlassung Lugau der Autobus Sachsen GmbH an die Flockenstraße und dem Kauf des Bahngeländes hat die Stadt Lugau die Grundlagen für die langfristig geplante Aufwertung der innerstädtischen Brachflächen gelegt.
- Eine Machbarkeitsstudie, die über das EU – Programm INTERREG IIIB-CadSES READY-Projekt gefördert wurde, beschäftigte sich im Jahr 2004 mit der Revitalisierung des Busdepots und des Bahnhofes Lugau.
- Im Jahr 2008 hat sich die Stadt Lugau unter dem Thema „Die MITTE gehört uns. ALLEN! mit einer fortgeschriebenen Konzeption für das Bahnhofs-/Kraftverkehrsgelände erfolgreich am Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ beteiligt und einen 3. Preis gewonnen.

- Die Umgestaltung der Brache war über die Förderprogramme „Städtebauliche Erneuerung“ geplant und die erforderlichen Zuwendungen wurden auch in den dafür einzureichenden Fortsetzungsanträgen beantragt, auch die Sanierung der Facius Villa ist über dieses Programm durchgeführt worden.
- Zurzeit gehen wir, auch in Auswertung der bisher in Dresden stattgefundenen Städtebaukonferenzen, davon aus, dass wir mit diesem Förderprogramm unsere Entwicklungsziele nicht erreichen können; das Förderprogramm SEP wird statt 2015 bereits 2013 auslaufen.
- Wir haben uns deshalb innerhalb der Stadtverwaltung (Bürgermeister, Kämmerei und Bauamt) bereits im Februar darauf verständigt, andere Fördermöglichkeiten wahrzunehmen und auch eine Bewerbung für eine Landesgartenschau in Erwägung gezogen.

Für eine Bewerbung von Lugau sprechen folgende Faktoren:

- Wir sind bereits jetzt im Besitz von mehr als 10 Hektar innerstädtischer überplanbarer Flächen für die Gartenschau (Bahngelände, Kraftverkehr, ehem. Pionierstadion und Viktoriaschachthalde).
- Wir haben Optionen für weitere Flächen.
- Wir haben sanierte ausbaufähige Gebäude, die den Anforderungen einer Gartenschau entsprechen.

Beschluss-Nr: 031/2010

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Bewerbung der Stadt Lugau für die Ausrichtung der 7. Landesgartenschau 2015 des Freistaates Sachsen vorzubereiten, die Bewerbungsunterlagen von einem geeigneten Büro erstellen zu lassen und fristgerecht einzureichen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

7. Informationen und Sonstiges

Es wurde über Folgendes informiert:

- Herr Bürgermeister Weikert würdigte die Leistungen der Jugendfeuerwehr Lugau zum Kreisleistungsvergleich 2010.
- Platz 1 bei den Jungen bis 15 im Regionalbereichsausscheid Stollberg (ehem. Landkreis STL)
- Platz 1 bei den Mädchen bis 18 Jahre im Regionalbereichsausscheid Stollberg
- Platz 2 bei den Jungen bis 15 im Kreisleistungsvergleich (gesamter Landkreis ERZ)
- Platz 2 bei den Mädchen bis 18 im Kreisleistungsvergleich
- Jungen bis 15 Jahre sind zum Sachsenpokal 2010 qualifiziert.
- Informationen zum Regionalen Zweckverband Wasserversorgung Bereich Glauchau-Lugau

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Weikert, Bürgermeister

Verkündung einer Rechtsverordnung

Die folgende Rechtsverordnung der Stadt Lugau „2. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007“ wurde vom Stadtrat der Stadt Lugau in der Sitzung am 7. Juni 2010 beschlossen. Diese Rechtsverordnung wird hiermit verkündet.

Weikert, Bürgermeister

2. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007

Auf der Grundlage von § 7 Abs. 5 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 (SächsGVBl. S. 42), das durch Gesetz vom 17. April 2008 (SächsGVBl. S. 274) geändert worden ist, erlässt die Stadt Lugau folgende Rechtsverordnung:

Artikel 1

Die Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen

zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007, verkündet im „Lugauer Anzeiger“ Nr. 20 / 2007 vom 28. September 2007, S. 4, in der Fassung der Ersten Änderung der Verordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen vom 6. Mai 2008, verkündet im „Lugauer Anzeiger“ Nr. 6 / 2008 vom 24. Mai 2008, S. 7, wird wie folgt geändert:

Amtliche Bekanntmachungen

1. Paragraf 1 Abs. 1 wird wie folgt geändert: Die Wörter „außerhalb von Verkaufsstellen“ entfallen.
2. Paragraf 3 Abs. 1 wird wie folgt gefasst: „(1) Verkaufsstellen, die eine oder mehrere der nachfolgend genannten Waren ausschließlich oder in erheblichem Umfang führen, dürfen entsprechend § 7 Abs. 1 SächsLadÖffG in der Stadt Lugau an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 6:00 Uhr bis 12:00 Uhr zum Verkauf von Zeitungen und Zeitschriften, Blumen, Bäcker- und Konditoreiwaren, frischer Milch und Milcherzeugnissen geöffnet sein.“
3. Paragraf 4 wird wie folgt gefasst:
„§ 4 Verkauf am 24. Dezember
 Fällt der 24. Dezember auf einen Sonntag, dürfen nach § 7 Abs. 4 SächsLadÖffG
 - alle Verkaufsstellen für die Abgabe von Weihnachtsbäumen,
 - Verkaufsstellen, die überwiegend Lebens- und Genussmittel anbieten,

- Verkaufsstellen nach § 3 Abs. 1 dieser Rechtsverordnung in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet sein.“

4. Paragraf 5 entfällt.
5. Der bisherige § 6 wird zu Paragraf 5 und wird wie folgt gefasst:
„§ 5 Ordnungswidrigkeiten
 Zuwiderhandlungen gegen diese Rechtsverordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 13 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG. Diese Ordnungswidrigkeiten können nach § 13 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.“
6. Der bisherige § 7 wird zu Paragraf 6. Artikel 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Lugau, den 8. Juni 2010

Weikert, Bürgermeister

Hinweis zur Verkündung von Rechtsverordnungen

Sollten die vorstehende Rechtsverordnung unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sein, so gelten sie ein Jahr nach ihrer Verkündung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Rechtsverordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Verkündung der Rechtsverordnung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Weikert
Bürgermeister*

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

die Stadt Lugau bewirbt sich um die Ausrichtung der 7. Sächsischen Landesgartenschau im Jahr 2015. Einstimmig hat sich der Stadtrat dazu bekannt und den Bürgermeister beauftragt, die entsprechende Konzeption zu erarbeiten. Die Zeit dafür ist kurz, denn bereits bis zum 30. September 2010 müssen die Bewerbungen beim Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft eingereicht werden. Dort ist dann vorgesehen, der Staatsregierung im Dezember 2010 einen Vergabevorschlag zur Entscheidung vorzulegen. Das Ministerium benennt in seiner Bekanntmachung vom 16. April 2010 neben dem Zeitplan auch die Ziele einer Landesgartenschau. U. a. werden - innovative Ideen für städtebauliche nicht integrierte, unzureichend entwickelte und vernachlässigte Freiflächen oder die Sanierung von Brachen innerhalb von Siedlungsbereichen gefordert. Ebenso Naherholungsgebiete und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für die Bevölkerung zu schaffen sowie die touristische Attraktivität und den überregionalen Bekanntheitsgrad der Region zu stärken und Bürgerinnen und Bürger an der kommunalen Entwicklungspolitik zu beteiligen sowie öffentliche und private Folgeinvestitionen nachhaltig zu initiieren -



Ideenskizze aus „Ab in die Mitte“ 2008

Unser Leitbild aus dem Stadtentwicklungsprojekt von 2007 beschreibt ähnliche Ziele und mit dem Kauf des Bahnhofsgeländes im Jahr 2008 haben wir auch die Flächen für das neue grüne Zentrum von Lugau dazu erworben. Wir verfolgen also dieses Ziel sowieso, ob mit oder ohne Gartenschau. Der aktuelle Blick auf die Städtebauförderung zeigt jedoch, dass durch den Sparzwang des Bundes die Mittel dafür massiv gekürzt werden. Das bedeutet für die Städte und Gemeinden, dass

sie neue Fördermöglichkeiten erschließen müssen. In diesem Fall verfügt eine solche Großveranstaltung natürlich gerade in konjunkturell schwachen Zeiten über ganz andere Potenziale und wirkt als zusätzlicher Motor für die Stadtentwicklung. Aus diesem Grund werden wir ganz sicher nicht die einzigen Bewerber sein. Die Stadt Oelsnitz hat das auch längst erkannt und setzt darum auf den „Tag der Sachsen“ und wird einer unserer Mitbewerber für die Gartenschau sein. Was könnten also unsere Wettbewerbsvorteile sein?

Informationen des Bürgermeisters

Ganz sicher zählt unsere erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die City- Offensive Sachsen“ aus dem Jahr 2008 dazu. Mit dem 3. Preis für das Generationenprojekt Bahnhof unter dem Titel „DIE MITTE GEHÖRT UNS. ALLEN!“ hat uns die Jury bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Diesen Weg zu einem grünen Stadtzentrum mit Kultur-, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten für alle Generationen werden wir kontinuierlich weitergehen.

Da für die Landesgartenschau Ausstellungsflächen von 10 bis 15 ha benötigt werden, wollen wir neben dem Bahnhofsgelände das ehemalige Pionierstadion sowie die Viktoriaschacht Halde integrieren.

Die bereits sanierte Facius Villa wird ein zentrales Gebäude für Ausstellungen und Veranstaltungen sein. Weitere Gebäude des ehemaligen Bahnhofes sollen für Demonstrations-, Lehr- und Informations- sowie Ausstellungszwecke saniert werden.

Nicht alle Ideen will ich hier an dieser Stelle schon verraten, denn wir wollen ja unsere Mitbewerber und die Jury mit unserem Konzept auch etwas überraschen. Ganz sicher wäre eine Landesgartenschau für unsere kleine Stadt eine große Herausforderung, organisatorisch wie auch finanziell.

Der Aufwand lohnt aber allemal! Unsere Bewerbung soll natürlich auch die eine

oder andere Aktion begleiten und wir würden dazu auch sehr gern Ihre Hilfe in Anspruch nehmen. Im nächsten Anzeiger oder der Tagespresse informieren und berichten wir darüber. Am Ende ist es ein Wettbewerb und wir brauchen auch etwas Glück, um als Sieger hervorzugehen. Aber vielleicht könnte ja unter dem Motto „Klein aber Fein“ etwas ganz Besonderes entstehen.

In diesem Sinne wünsche ich uns ein gutes Händchen und viele Ideen bei der Erstellung der Konzeption und eben die nötige Portion Glück.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Bürgermeister Thomas Weikert

Informationen der Stadtverwaltung

Das Gewerbeamt informiert

*Folgende Gewerbe wurden im **Mai 2010** in der Stadt Lugau angemeldet und sind mit der Veröffentlichung im „Lugauer Anzeiger“ einverstanden:*

Pflegedienst Elisabeth Schardt GmbH
Ambulanter Pflegedienst
09385 Lugau, Gartenstraße 10
Beginn: 11.05.2010

Stephan Fritzsch
Hausmeisterdienste, Trockenbau, Kleintransporte, Überführung von Fahrzeugen
09385 Lugau, Stollberger Straße 38
Beginn: 01.06.2010

*Folgendes Gewerbe wurde im **Juni 2010** in der Stadt Lugau angemeldet und ist mit der Veröffentlichung im „Lugauer Anzeiger“ einverstanden:*

MTL Marko Transporte Lugau
Güterverkehr
09385 Lugau, Obere Hauptstraße 49
Beginn: 16.07.2010

Das Fundbüro informiert

Gefunden wurde im Juni 2010 ein Motorradhelm. Fundort: Lugau, Hohensteiner Straße, Nähe Villa Facius. Informationen erhalten Sie im Fundbüro (Telefon 5222).

Das Ordnungsamt informiert

Kein „kleiner-Jungen-Streich“

Vermehrt werden von unbekanntem Täter Schaltanlagen an Straßenlaternen in Lugau eingeschlagen. Speziell konnte dies in letzter Zeit, wie das Foto vom 24. Juni 2010 zeigt, auf der Bahnstraße festgestellt werden. Für solche Schäden mussten Baseballschläger oder ähnlich stabile Gegenstände verwendet werden. Diese eingeschlagenen Schaltanlagen fördern nicht nur ein unangenehmes Stadtbild, sondern stellen auch einen unnötigen finanziellen Schaden, sowie große Gefahren für jeden Einzelnen dar. Da die einzelnen Teile weiterhin unter Strom stehen können, ist ein Übergreifen auf den Mast nicht zu verhindern. Ebenso wecken diese entstandenen Öffnungen die Neugier von Kindern, welche sich der damit verbundenen Gefahr nicht bewusst sind. Um künftig solchen Taten entgegen wirken zu können, sind wir auf Ihre Aufmerksamkeit angewiesen. Wer Hinweise zu den letzten Vorfällen geben kann,

aber auch in Zukunft von solchen oder ähnlichen Angelegenheiten etwas bemerkt, sollte sich nicht scheuen, das Ordnungsamt der Stadt Lugau davon in Kenntnis zu setzen. Für Ihre Informationen sind wir zu den Öffnungszeiten im Rathaus bzw. telefonisch unter 037295 / 5223 zu erreichen.



**Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau**

Information der Verbraucher über die Trinkwasser-Qualität

Den Prüfbericht finden Sie an der Bekanntmachungstafel am Rathaus Lugau. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen die Gütesicherung der Betriebsabteilung Technologie unter der Rufnummer 03763/405 189 gern zur Verfügung.

Möglichkeiten für Zivildienstleistende

Die Stadt Lugau hat ab sofort die Möglichkeit, eine Zivildienststelle zu besetzen. Eine schriftliche Bewerbung kann an das Personalbüro der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, eingereicht bzw. im Zimmer OG 02 des Lugauer Rathauses abgegeben werden. Nähere Auskünfte erteilt Frau Schmidtchen (Telefon 5230).

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 70. Geburtstag

Frau Ursula Kriskcher	geb. am	25. Juli 1940
Frau Christa Thriemer	geb. am	28. Juli 1940
Frau Christine Bley	geb. am	30. Juli 1940
Frau Sigrid Burkhardt	geb. am	30. Juli 1940
Frau Regina Neuhäuser	geb. am	4. August 1940
Frau Maria Büttner	geb. am	7. August 1940
Frau Heidrun Hirsch	geb. am	16. August 1940
Herrn Eberhard Pilz	geb. am	21. August 1940
Frau Ingrid Clauss	geb. am	26. August 1940
Herrn Konrad Böttcher	geb. am	30. August 1940

■ zum 75. Geburtstag

Herrn Wolfgang Seidel	geb. am	18. Juli 1935
Frau Else Stark	geb. am	22. Juli 1935
Frau Lieselotte Neef	geb. am	26. Juli 1935
Herrn Helmut Eifert	geb. am	30. Juli 1935
Frau Eva-Maria Pitschel	geb. am	11. August 1935
Frau Christa Behr	geb. am	14. August 1935
Frau Käthe Filsner	geb. am	15. August 1935
Frau Christa Altermann	geb. am	24. August 1935
Frau Lucie Lorenz	geb. am	28. August 1935
Frau Waltraud Pohl	geb. am	29. August 1935

■ zum 80. Geburtstag

Frau Irene Kretschmar	geb. am	2. August 1930
Frau Eveline Petzold	geb. am	6. August 1930
Herrn Helmut Vogt	geb. am	17. August 1930
Frau Ruth Rudolph	geb. am	23. August 1930

■ zum 81. Geburtstag

Herrn Johannes Stein	geb. am	22. Juli 1929
Frau Elfriede Göpfert	geb. am	26. Juli 1929
Herrn Wolfgang Flemming	geb. am	28. Juli 1929
Herrn Horst Arnold	geb. am	4. August 1929
Frau Ruth Hildebrand	geb. am	6. August 1929
Herrn Willy Füseler	geb. am	11. August 1929
Frau Helene Kreil	geb. am	22. August 1929
Herrn Friedrich Becker	geb. am	26. August 1929
Frau Charlotte Imiella	geb. am	28. August 1929

■ zum 82. Geburtstag

Frau Anita Matouschek	geb. am	29. Juli 1928
Frau Anni Lundershausen	geb. am	22. August 1928
Frau Marga Mehlhorn	geb. am	29. August 1928
Frau Sieglinde Hartmann	geb. am	30. August 1928

■ zum 83. Geburtstag

Herrn Günther Kopmann	geb. am	19. Juli 1927
Frau Annemarie Uhlig	geb. am	21. Juli 1927
Frau Hanna Renner	geb. am	25. Juli 1927
Frau Ingeburg Freitag	geb. am	17. August 1927
Frau Christa Franke	geb. am	19. August 1927
Frau Ingeborg Koehler	geb. am	23. August 1927
Frau Gerda Schwientek	geb. am	28. August 1927

■ zum 84. Geburtstag

Herrn Kurt Strasdeit	geb. am	29. Juli 1926
Frau Sophie Klein	geb. am	7. August 1926
Frau Gertraud Roscher	geb. am	8. August 1926
Frau Helene Kunze	geb. am	11. August 1926
Frau Inge Müller	geb. am	13. August 1926
Frau Hella Häußel	geb. am	14. August 1926
Frau Gerta Kluge	geb. am	27. August 1926
Herrn Harry Vogel	geb. am	27. August 1926

■ zum 85. Geburtstag

Frau Anita Paprotny	geb. am	23. Juli 1925
Herrn Gunther Ebert	geb. am	26. Juli 1925
Herrn Heinz Renner	geb. am	6. August 1925

■ zum 86. Geburtstag

Frau Gertrud Vieweg	geb. am	28. Juli 1924
Herrn Eberhard Descher	geb. am	17. August 1924
Frau Elfriede Schmidt	geb. am	28. August 1924
Frau Elfriede Müller	geb. am	31. August 1924

■ zum 87. Geburtstag

Herrn Willy Walther	geb. am	21. August 1923
---------------------	---------	-----------------

■ zum 88. Geburtstag

Frau Ingeburg Thümmeler	geb. am	29. Juli 1922
Frau Frieda Püschmann	geb. am	30. Juli 1922
Frau Käthe Oehler	geb. am	10. August 1922
Frau Helene Brandt	geb. am	17. August 1922

■ zum 89. Geburtstag

Frau Ella Heber	geb. am	24. Juli 1921
Herrn Fritz Dittrich	geb. am	29. Juli 1921
Frau Else Gerber	geb. am	2. August 1921
Frau Edith Barthold	geb. am	22. August 1921

■ zum 90. Geburtstag

Frau Hildegard Herklotz	geb. am	7. August 1920
-------------------------	---------	----------------

■ zum 91. Geburtstag

Frau Leni Günther	geb. am	10. August 1919
Frau Gertrud Wohlgemuth	geb. am	21. August 1919

■ zum 92. Geburtstag

Herrn Gerhard Weißflog	geb. am	19. August 1918
------------------------	---------	-----------------

■ zum 93. Geburtstag

Herrn Albert Hartung	geb. am	28. August 1917
----------------------	---------	-----------------

■ zum 95. Geburtstag

Frau Gertrud Weber	geb. am	23. Juli 1915
Frau Hildegard Vettermann	geb. am	15. August 1915
Frau Magda Fleischer	geb. am	19. August 1915

■ zum 97. Geburtstag

Frau Charlotte Rothenberger	geb. am	23. August 1913
-----------------------------	---------	-----------------

■ zum 101. Geburtstag

Frau Elsa Schulz	geb. am	4. August 1909
------------------	---------	----------------

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Informationen der Stadtverwaltung

Jugendfeuerwehr Lugau fährt wieder zum Sachsenpokal

Erstmals Kreisleistungsvergleich nach neuem Modus

Die Jugendfeuerwehr Lugau kann 2010 wieder am Sachsenpokal teilnehmen. Neben Hermannsdorf, Gornsdorf, Lauter und Schneeberg-Neustädtel haben sie sich am 19. Juni 2010 auf dem Fußballplatz in Niederwürschnitz für die Wettbewerbe qualifiziert. Erstmals hatte die Kreisjugendfeuerwehr Erzgebirge den Kreisleistungsvergleich in einem neuen Modus ausgetragen. Zunächst haben die Mannschaften in den Regionalbereichen Aue-Schwarzenberg, Annaberg, Marienberg (ehem. MEK) und Stollberg ihre besten Mannschaften in der Disziplin Gruppenstaffette zu ermitteln. Die Besten daraus müssen im kreisweiten Vergleich noch einmal gegeneinander antreten. Sechs von ihnen können dann im Sachsenvergleich starten: Je zwei Mannschaften aus den Wertungsgruppen 1 (männlich bis 15 Jahre) und 2 (weiblich bis 15 Jahre) und je eine Mannschaft aus 3 (männlich bis 18 Jahre) und 4 (weiblich bis 18 Jahre). „Macht ordentlich Druck, ihr seid die Letzten, die den Fußballplatz benutzen. Demnächst weihen wir einen neuen ein!“, spornete Bürgermeister Rolf Höfer die Mannschaften in seinen Eröffnungsworten an. Und er wurde nicht enttäuscht. In sehenswerten, weil aktions- und spannungsgeladenen Wettbewerben entschieden oft nur wenige Sekunden über Qualifikation und Niederlage.

Die Lugauer Jugendfeuerwehr startete gleich in zwei Klassen: bei den Jungen bis 15 Jahre (WG 1) und den Mädchen bis 18 Jahre (WG 4). Ihren besten Lauf absolvierten die Jungs gleich zu Beginn mit 2 Minuten und 3,1 Sekunden - fehlerfrei. Bange Blicke dann auf die Zeiten: keine Mannschaft in dieser Wertungsgruppe kam dieser Zeit richtig nah. Aber, es standen ja noch die zweiten Läufe aus. Lugau erwischte es eiskalt: irgendwie hatten sich die Büchsen, die mittels Wasserstrahl heruntergespritzt werden mussten,

wieder auf dem Untergrund angesaugt und fielen nur schwer. Das Resultat: Zehn Sekunden länger als Lauf 1, aber trotzdem fehlerfrei. Es zählte also der erste Wertungslauf, der den Sieg im Regionalbereich (ehemals Landkreis Stollberg) brachte. „Damit hatte ich gar nicht gerechnet.“, meinte Jugendfeuerwehrwart Daniel Seidel sichtlich überrascht. Und seine Überraschung wurde noch größer. Im kreisweiten Vergleich siegte zwar die Mannschaft aus Hermannsdorf in dieser Klasse, aber hier kann auch die zweite Mannschaft am Sachsenpokal teilnehmen. „Annaberg, wir kommen!“, schallte es darum aus dem Lager der Lugauer Feuerwehrjugend.



Tränen allerdings im Lugauer Team der „großen Mädels“: Keine zwei Sekunden entschieden hier über Sieg und Niederlage und damit über die Teilnahme am Sachsenpokal, die sich Schneeberg-Neustädtel



sichern konnte. Im Regionalbereich wurden sie zwar Sieger, im kreisweiten Vergleich reichte in dieser Wertungsgruppe der zweite Platz allerdings nicht für die Qualifikation.

Mit einem Traumergebnis und sechs Pokalen fuhr der Feuerwehrynachwuchs heim: Zwei Siegerpokale, zwei Wanderpokale für die Ersten und zwei Pokale für den zweiten Platz im kreisweiten Vergleich.



Die Gruppenstaffette ist ein Wettbewerb, in dem fachliches Können und Schnelligkeit vereint werden. Schläuche richtig ausrollen und an Verteiler oder Strahlrohr ankuppeln, Knoten binden und ordentlich zielen stehen ganz oben auf der Liste der wichtigen Tätigkeiten, die jeder Feuerwehrmann beherrschen muss.



Die Verantwortlichen in der Kreisjugendfeuerwehr überlegen, die Gruppenstaffette nun nur noch aller zwei Jahre als Regional- und Kreisausscheid zu veranstalten. Mit der Kreisreform ist nämlich noch ein zweiter Wettbewerb auch in anderen Regionalbereichen wieder in die Köpfe zurückgekehrt: der Löschangriff. Der könnte, so die Überlegungen, in den Jahren stattfinden, in denen kein Sachsenpokal stattfindet. Denn in diesen Jahren muss sich ja auch niemand qualifizieren...

Sven Schimmel, Pressesprecher



Informationen der Stadtverwaltung

Kindergarten
„Friedrich Fröbel“



Poldi kommt!

Am 18. Und 19. Mai 2010 hieß es für unsere Kinder der Vorschulgruppe - Polditag -. Der Polizist Herr Meier (so stellt er sich vor- das klingt lustig), war mit seinem Polizeidino Poldi zu uns in den Kindergarten „Friedrich Fröbel“ gekommen, um sich davon zu überzeugen: Wie verhalten wir uns richtig im Straßenverkehr? Kennen wir die wichtigsten Verkehrsregeln und Verkehrszeichen? Was müssen wir in einem Notfall tun? Obwohl wir vieles genau kannten und



schon oft geübt hatten, merkten wir jedoch, wenn man aufgeregt ist, vergisst man die einfachsten und wichtigsten Dinge. Herr Meier übte mit uns viele verschiedene Gefahrensituationen, z.B. Anruf in der Notrufzentrale, Schilderung unserer Situation, Anweisungen des Polizisten am anderen Ende der Leitung genau befolgen. Was beachten wir beim Überqueren der Straße? Jedes Kind

musste eine Situation spielen und sich dabei richtig verhalten. Das war gar nicht so einfach und wir kamen ganz schön ins Schwitzen. Zur Belohnung konnte jedes Kind zum Schluss einen Fußgängerpass in Empfang nehmen. Wir waren mächtig stolz darauf und Spaß hat es auch noch allen gemacht.

Die Schulanfänger der Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ und Frau Clauß



„Liebes „ehemaliges“ Personal des Kindergartens Friedrich Fröbel“ Hohensteiner Straße 3 in Lugau!

Anlässlich der Eröffnung unseres Kindergartens vor 40 Jahren, möchten wir Euch ganz herzlich zu unserem „Kindergartentreff“ am Sonnabend, dem 9. Oktober 2010 einladen. Wir treffen uns 17:00 Uhr in unserer Einrichtung. Nach einem Rundgang durch unser neues Gebäude wollen wir den Abend in der Lugauer „Kammgarnstube“ beschließen. Für unsere Planung bitten wir Euch, uns bis zum 24. September 2010 Bescheid zu geben, ob Ihr an unserem Treffen teilnehmt. Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich das Team vom Kindergarten.

Neues vom Kindergarten „Friedrich Fröbel“

Am Samstag, den 03. Juli 2010, fand unser alljähriges Fröbelfest statt. Trotz tropischer Temperaturen und der Fußball WM herrschte ein reges Treiben in unserem Gelände. Die Hundeschule „Pforten-Team“ aus Zwönitz war bei uns zu Gast und zeigte eine interessante Hundedressur. Außerdem erfuhr man von Frau Solomon Wissenswertes z.B. über den Umgang und die Haltung von Hunden.

Tierisch ging es dann in unserem Garten weiter. Die Kinder und Gäste durften 2 Lamas und den Ziegenbock Sepp'l von Frau Fenzl und Herrn Wolf aus Lugau begrüßen und durchs Gelände führen. Manche Kin-



der hatten dabei viel Ausdauer und der Wunsch nach solch einem „Haustier“ wurde geweckt. Auch an unsere Bastler und die kleinen Künstler wurde gedacht. Bei unserer Mutti Frau Gröger und ihrer Gehilfin Frau Reichenbach konnte man sich am Filzen und Pommeltierherstellen ausprobieren. Das Huppeditel aus Zwönitz mach-



te tolle Tattoos auf Arme und Beine, modellierte Luftballons und fertigte mit den Kindern Zauberbilder an. Eine Überraschung war natürlich auch der Tanzauftritt von einigen Schülern aus der Grundschule Lugau und dem WM Maskottchen (der Lehrerin Frau Vogel). Mit ihrem Tanz heizten sie die Stimmung auf das bevorstehende Fußballspiel Deutschland : Argentinien richtig an. Und wer unbedingt selber mal seine



Fußballqualitäten zeigen wollte, konnte dies beim Elfmeterschießen tun. Viel Zuspruch fand auch unsere Tombola mit tollen Hauptgewinnen, das Glücksrad und das Zielwerfen. Auch bei Gerdis Hutlädchen oder an unserem Flohmarkt, gab es verschiedene tolle Sachen zu kaufen. Die große Hitze hielt auch unsere Leckermäulchen nicht davon ab, den selbstgebackenen Kuchen und den erfrischenden Obstsalat (natürlich von unseren Eltern und Omas gebacken und zubereitet), das Eis vom Eismobil Piaggio aus Stollberg und Herzhaftes u.a. vom Grill zu probieren. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern, unseren Eltern, Großeltern und Sponsoren bedanken, welche es uns wieder ermöglicht haben, dass dieser Tag zu einem gelungenen Fest wurde.

Das Team vom Kindergarten

Informationen der Stadtverwaltung

Ein ganz besonderer Dank gilt: Fam. Neubert, Frau Thiele, Nicole Mann, Herrn Fritzsch und Herrn Lützner vom Bauhof Lugau, den Mutti's Frau Glowa und Frau Grögor, Frau Reichenbach, den Vatis Herrn Reinhold und Herrn Trommler, den Familien Böhm, der Fam. Kieß, all den fleißigen „Bäckersleuten“, den Kindern der Grundschule Lugau mit ihrer Lehrerin Frau Vogel, dem Team der Einrichtung, unserem Essenanbieter Fam. Dehmelt vom Bistro „Socks“, der Fleischerei Kempe Inh. Hr. Mämecke, der Bäckerei Nobis, der Bäckerei Müller, der „Glück Auf“ Brauerei Gersdorf, dem Bücherprofi Lugau, Gerdis Hutlädchen, Frau Fenzl und Herrn Wolf aus Lugau, Der Hundeschule „Pfoten-Team“ aus Zwönitz, dem Huppedietl aus Zwönitz, Debeka Frau Rudolph, Wüstenroth H. Kaltofen, der Krankenkasse Barmer GEK, der Sparkasse Erzgebirge, der Autobus GmbH Lugau und dem Fernsehfachgeschäft Mehner
H.Weber /Leiterin



**MITTELSCHULE
AM STEEGENWALD**

Ein toller Jahrgang hat unsere Schule verlassen!

Am 18. Juni haben wir 54 Schüler der Abschlussklassen der MS am Steegenwald mit einem kleinen Festprogramm verabschiedet. Zur feierlichen Zeugnisausgabe konnten wir allen zum bestandenen Schulabschluss gratulieren und viel Glück für den neuen Lebensabschnitt wünschen. Die Freude über diesen Erfolg stand auf allen Gesichtern geschrieben - bei Schülern, Lehrern und Eltern. Eine Vielzahl der Jugendlichen besucht weiterführende Schulen, andere haben Lehrstellen v.a. in Betrieben unserer Region erhalten. Nur ganz wenige Schüler sind noch auf der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz, wir wünschen viel Erfolg dabei. Es war ein ganz besonderer Jahrgang, denn 6 Schüler konnten die 10. Klasse mit einem glatten Einserdurchschnitt beenden und weitere konnten für besondere Leistungen oder großes Engagement in ihrer Schulzeit ausgezeichnet werden. Vier unserer Spitzenschüler wurden aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen sogar zu einer Ehrung in den Sächsischen Landtag eingeladen:



Lisa - Marie Rymer	(Durchschnitt 1,0)
Toni Ehmcke	(Durchschnitt 1,1)
Martin Schlorke	(Durchschnitt 1,1)
Kathleen Strauch	(Durchschnitt 1,2)

Allen Jugendlichen wünschen wir viel Gesundheit, Glück und Erfolg bei der Verwirklichung ihrer ganz persönlichen Ziele und Träume!

Das Lehrerteam der Mittelschule Lugau



Informationen der Stadtverwaltung

Kinder- und Jugendsportspiele 2010

Auch in diesem Schuljahr waren die Mädchen und Jungen der MS am Steegenwald bei den Vergleichswettkämpfen sehr erfolgreich. Bei spannenden Wettkämpfen konnten gute Platzierungen erreicht werden. Auch wenn es nicht immer zum Sieg gereicht hat, strengten sich alle Wettkämpfer super an, wuchsen zum Teil über sich hinaus - herzlichen Glückwunsch an alle!! (Und: nicht traurig sein, wenn nicht alles geklappt hat - es gibt ein nächstes Mal!)

Leichtathletik	1. Platz	Toni Uhlmann	Weitsprung
		Toni Uhlmann	100 m-Lauf
		Vanessa Otto	50 m-Lauf
	2. Platz	Steven Wiecker	50 m-Lauf
		Dominik Esser	Weitsprung
		Christian Sieber	Weitsprung
3. Platz	Toni Uhlmann	Kugelstoß	
	Steven Wiecker	Weitsprung	
	Michelle Müller	Weitsprung	
	Eric Petzendorfer	Ballweitwurf	

Unihockey	WK VI	3. Platz	Sarah Schreiber, Annika Gnüchtel, Juliane Weidhas, Johannes Heil, Eric Petzendorfer, Benjamin Quellmalz - alle Kl. 6b
------------------	-------	----------	---

WK III	2. Platz	Michelle Müller, Max Biel, Dominik Esser, Johannes Mildner, Lukas Stoffel - alle Kl. 8a; Jessica Lindner 10b, Peter Jacobi, Mauel Harzer - 7a
--------	----------	---

WK II	Sieger	Michelle Müller 8a, Jessica Lindner, Steve Schreiber, Dominik Weichelt, Michele Walther - 10b, Nico Jacobe - 10a
-------	--------	--

Reiten	Mannschaft I	7. Platz	Michaela Jung - 8a, Lalena Damisch - 6c, Alexandra Brückner - 5b
	Mannschaft II	6. Platz	Celine Bock - 6c, Doreen Kämpf - 6a, Linda Hofmann - 5a
	Mannschaft III	3. Platz	Michaela Jung - 8a, Angelique Schramm - 6b, Anja Flemming - 10b

Herzlichen Glückwunsch!



Piraten im Paletti park – Lesenacht mit Schülern der MS Lugau

Gemeinsam mit der Steegenwald-Schule fand am 21. Mai eine Lesenacht für Schüler der Lugauer Mittelschule im Paletti Park statt. Eigentlich sollte diese Veranstaltung bereits im vergangenen Jahr mit über 100 Kindern stattfinden. Musste aber zum Schutz vor der Schweinegrippe abgesagt werden. Nun kommen die Piraten doch noch zum Zug: Knapp 30 Schüler der Mittelschule am Steegenwald in Lugau verbrachten eine Nacht rund um das Thema Piraten in der Literatur und im Kino. Der Jolly Roger war zum Start bereits in der Schule gehisst. Hier mussten verschiedene Prüfungen bestanden werden. Danach geht's zum Entern in die Buchhandlung:

knifflige Aufgaben sollen gelöst werden und als Beute wird wohl ein Bücherschatz gemacht werden. Um die Piraten zu besänftigen sponserte die Werbegemeinschaft des Paletti Parkes anschließend einen Abendimbiss, den Frau Heike Georgi von der Kammgarnstube servierte, bevor es zur Lese- und Kinonacht zurück in die Schule ging. Ausreichend spannender Lesestoff wurde den Piraten dafür zur Verfügung gestellt. Und ganz egal ob die Nacht durchgefeiert, gelesen und großes Kino auf der Großleinwand geschaut oder doch von ein paar Stunden Schlaf unterbrochen wurde: am nächsten Morgen überbrachte Herr Olaf Müller von der Bäckerei Müller

leckere Frühstückszutaten, bevor die Piraten zurück in ihre Heimathäfen kehrten und es in Lugau endlich wieder sicher wurde.



Informationen der Stadtverwaltung

Neues aus Ihrer Stadtbibliothek

Liebe Lesefreunde,

es ist Sommerzeit, Reisezeit... oder die Zeit mit dem neuen Roman von Sarah Lark im Fernweh zu schwelgen. Die spannende Familien-Saga „Das Gold der Maori“ spielt vor der traumhaften Kulisse Neuseelands. Gemeinsam wollen die heimlich verliebten Kathleen und Michael in die „Neue Welt“ aufbrechen. Doch alle Träume finden ein jähes Ende, als Michael als verurteilter Rebell nach Australien verbannt wird. Die schwangere Kathleen muss einen reichen Viehhändler heiraten und mit ihm nach Neuseeland auswandern. Mit Hilfe der einflussreichen Lizzie gelingt Michael schließ-

lich die Flucht aus der berüchtigten Strafkolonie. Das Schicksal verschlägt die beiden unversehens nach Neuseeland. Doch Kathleen, seine große Liebe, hat Michael nie vergessen...

Sie möchten wissen, ob die beiden sich wieder begegnen? In der Stadtbibliothek stehen ab sofort „Das Gold der Maori“ von Sarah Lark sowie weitere aktuelle Bestseller zur Ausleihe bereit. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei.

Schnäppchenjäger aufgepasst!
Großer Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek – traditionell im Verkaufstand vor der „Villa Facius“.
Zur „3. Lugauer Sommernacht“ am 24. Juli 2010 von 18:00 bis open end!

Hier können Sie nicht nur tolle Schnäppchen abräumen, sondern unterstützen mit Ihrem Einkauf auch noch den Jugendbereich der Stadtbibliothek!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Stadtbibliothek Lugau, Hohensteiner Str. 2
 09385 Lugau, Tel. 037295-900790
 Dienstag, Donnerstag: 10-12 und 13-18 Uhr
 Freitag: 13-18 Uhr
 1.Samstag: 10-12 Uhr

Bitte beachten Sie:
 Am Dienstag, dem 27. Juli 2010 bleibt die Stadtbibliothek wegen Wartungsarbeiten **geschlossen**.

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 11. Sitzung des Gemeinderates

Die 11. Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem **4. August 2010**, um **19:00 Uhr**, in der Gaststätte „Landgasthof“, Flockenstraße 4 in 09385 Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung statt. Alle interessierten Einwohner werden hiermit herzlich zur Sitzung eingeladen.

■ Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Tagesordnung und Festlegung von zwei Gemeinderäten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift und der zu fassenden Beschlüsse
3. Kontrolle der Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 7. Juli 2010
4. Anfragen
5. Bericht über die Haushaltslage
6. Vorstellung des Entwurfes des 1. Nachtragshaushalts 2010
7. Informationen und Allgemeines

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafeln der Gemeinde ortsüblich bekannt gegeben

Lorenz-Kuniß
 Bürgermeisterin

Bericht über die 9. Sitzung des Gemeinderates

Am Mittwoch, dem 9. Juni 2010, fand in der Gaststätte „Landgasthof“ in Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung die 9. Sitzung des Gemeinderates statt.

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Durch die Bürgermeisterin erfolgte die Begrüßung der Gemeinderäte, der Gäste und der Verwaltung. Es wurde die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung und Festlegung von zwei Gemeinderäten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften

Die Tagesordnung wurde vorgetragen und ohne Änderungsanträge einstimmig angenommen. Mit der Unterzeichnung der Niederschrift und der zu fassenden Beschlüsse dieser Sitzung wurden die Gemeinderäte Jörg Kuschel und Wolfgang Kunz beauftragt.

3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 7. April 2010

Die Niederschriften wurden von der Verwaltung erstellt. Die Kontrolle und Bestätigung erfolgte durch die Gemeinderäte Peter Mehner und René Seek. Seitens des Gemeinderates gab es keine Beanstandungen zu den Niederschriften.

4. Anfragen

Es wurden u. a. zu folgenden Themen Anfragen gestellt:

- Mäharbeiten am Kirchweg in Erlbach-Kirchberg
- Hinweis zur Ampelführung Umleitung Bahnberg

5. Auftragsvergabe zur Baumaßnahme „Ersatzneubau Durchlass gegenüber Kindergarten Dorfstraße 90“ in 09385 Erlbach-Kirchberg

Der Fördermittelbescheid nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) zur Inte-

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

grierten Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (RL ILE/2007) vom 18. Oktober 2007 wurde am 1. Oktober 2009 vom Landratsamt Erzgebirgskreis erteilt. Im Zuwendungsbescheid Nr. 1.88.080.0000.14.2009.II.03 wird ein Zuschuss von 68.931,36 Euro gewährt (85% der anerkannten förderfähigen Ausgaben des Gesamtvorhabens). Der Bewilligungszeitraum ist festgesetzt auf das Jahr 2010, das Bauvorhaben muss bis 31. August 2010 abgerechnet werden. Im Haushaltsplan der Gemeinde sind 86.100 Euro Gesamtausgaben (HHSt. 2.6320.9500.00.001) eingeplant.

Das Bauvorhaben ist in zwei Teile gegliedert, der Teil Durchlass wird von der Gemeinde beauftragt. Der gleichzeitig mit ausgeschriebenem Teil Straße (in den Kosten und im Fördermittelbescheid nicht enthalten) wird durch den Landkreis Erzgebirgskreis als Träger der Straßenbaulast (Kreisstraße K 8806) beauftragt und vergeben. Zurzeit wird zwischen dem Landratsamt ERZ und der Gemeinde Erlbach-Kirchberg eine OD-Vereinbarung (Ortsdurchfahrts-Vereinbarung) erarbeitet. Die Planung und Erstellung der Leistungsverzeichnisse erfolgte durch das Ingenieurbüro MineralProjekt aus Grüna. Die Leistungen wurden im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 19/2010 vom 15. Mai 2010 öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 26. Mai 2010 im Lugauer Rathaus, lagen von vier Firmen Angebote vor.

Beschluss-Nr: 9.22.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Ausführung der Leistungen für den Bauteil Durchlass der Baumaßnahme „Ersatzneubau Straßendurchlass Kirchberger Dorfbach am Kindergarten in Erlbach-Kirchberg“ an die Fa. Schleenbecker Baugesellschaft mbH, Niederer Hofweg 7, 09376 Oelsnitz/Erzgeb., zu einer Bruttoangebotssumme von 73.791,73 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Auftragsvergabe zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude, Pfarrweg 3“ in 09385 Erlbach-Kirchberg

Die Finanzierung der o. g. Baumaßnahme ist in der HHSt. 2.7510.9400.00.001 durch einen Haushaltsrest aus dem Haushalt der Gemeinde Erlbach-Kirchberg des Jahres 2009 in Höhe von 241.100,00 Euro gesichert. Der Fördermittelbescheid nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) zur Integrierten Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (RL ILE/2007) vom 18. Oktober 2007 wurde am 15. September 2009 vom Landratsamt Erzgebirgskreis erteilt.

Im Zuwendungsbescheid Nr. 1.88.080.0000.14.2009.II.01 wird ein Zuschuss von 107.102,24 Euro gewährt (70% der anerkannten förderfähigen Ausgaben des Gesamtvorhabens). Der Bewilligungszeitraum ist festgesetzt vom 15. September 2009 bis 31. August 2010. Durch das Planungs- und Ingenieurbüro Anja Krumbholz aus Hohndorf wurden die Vergabeunterlagen der beschränkten Ausschreibung der folgenden Lose ausgefertigt.

Los 7 – Fliesenlegerarbeiten

Beschluss-Nr: 9.23.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 7 – Fliesenlegerarbeiten - an die Fa. Fliesen-Bauer, Alte Straße 34, 09385 Erlbach-Kirchberg, zu einer Bruttoangebotssumme von 6.788,13 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Los 8 – Malerarbeiten

Beschluss-Nr: 9.24.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude Pfarrweg 3 in 09385 Erlbach-Kirchberg“, Baulos 8 - Malerarbeiten - an die Fa. Malerbetrieb René Rudolph, Hartensteiner Straße 48, 09376 Oelsnitz/OT Neuwürschnitz, zu einer Bruttoangebotssumme von 2.360,90 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

7. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 211/6 der Gemarkung Erlbach, Mühlweg 06

Auf dem Flurstück 211/6 der Gemarkung Erlbach, Mühlweg 06, soll auf einer Grundfläche von ca. 120 m² ein Einfamilienwohnhaus mit Kellergeschoss, Erdgeschoss und Dachgeschoss errichtet werden. Das Dach soll als Satteldach oder Walm- bzw. Krüppelwalmdach ausgeführt werden; die Dachneigung soll 38° - 45° betragen. Auf dem Grundstück sind weiterhin 2 Pkw Stellplätze geplant. Das Flurstück 211/6 der Gemarkung Erlbach befindet sich im Geltungsbereich der Satzung über die Gestaltung der Gemeinde Erlbach-Kirchberg (Ortsgestaltungssatzung) vom 9. Februar 1995. Das gemeindliche Einvernehmen wurde bereits im Jahr 2007 mit Auflagen und Hinweisen erteilt.

Beschluss-Nr: 9.25.2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Erlbach-Kirchberg erteilt unter folgenden Auflagen

- Sicherung Ver- und Entsorgung
- speziell Wasserversorgung
- Nachweis Löschwasserversorgung
- Ableitung Oberflächenwasser
- Beachtung Ortsgestaltungssatzung

das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Johann Wasmeier auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 211/6 der Gemarkung Erlbach, Mühlweg 06 .

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

8. Antrag auf Sanierung, Ausbau und Umbau eines vorhandenen Gebäudes auf dem Flurstück 58a der Gemarkung Kirchberg, Neue Straße 05

Der Bauherr plant die Komplettanierung eines zurzeit leer stehenden Wohngebäudes innerhalb eines vorhandenen Dreiseitenhofes auf dem Flurstück 58a der Gemarkung Kirchberg, Neue Straße 05. Es ist der komplette Aus- und Umbau des Gebäudes vorgesehen, wobei die vorhandene Kubatur und das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes erhalten bleiben; lediglich im Obergeschoss ist der Anbau eines Balkones vorgesehen. Das vorhandene Kellergewölbe bleibt vollständig erhalten und soll zukünftig als Abstellfläche dienen. Im Erdgeschoss ist die Einordnung des Technik- und Hausanschlussraumes sowie einer Garage vorgesehen; im Obergeschoss soll eine Wohneinheit eingebaut werden. Eine Nutzung des Dachgeschosses ist derzeit nicht geplant. Die Zustimmung der Versorgungsträger zur gesicherten Erschließung liegt vor. Das Flurstück 58a der Gemarkung Erlbach befindet sich im Geltungsbereich der Satzung über die Gestaltung der Gemeinde Erlbach-Kirchberg (Ortsgestaltungssatzung) vom 9. Februar 1995.

Beschluss-Nr: 9.26.2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Erlbach-Kirchberg erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Christoph Descher auf Sanierung, Ausbau und Umbau eines vorhandenen Gebäudes auf dem Flurstück 58a der Gemarkung Kirchberg, Neue Straße 05.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

9. Beschluss über den Verkauf des Flurstückes-Nr. 37/16 der Gemarkung Kirchberg, gelegen am Alten Schulweg

Die Gemeinde Erlbach-Kirchberg ist Eigentümerin des Flurstückes-Nr. 37/16 der Gemarkung Kirchberg. Bei diesem Grundstück handelt es sich um eine unbebaute Fläche, die zurzeit als Wiese genutzt wird. Es befindet sich am Alten Schulweg. Das Flurstück ist mit einer Wasserleitung überbaut. Es liegen zur Sitzung Unterlagen zur Wasserleitung im Flurstück vor. Die Grundstücksgröße beträgt 2.365 m² und eignet sich zur Wohn- oder anderweitigen Bebauung. Der Verkauf kann in einem Stück oder in Teilflächen erfolgen. Eventuell anfallende Vermessungskosten

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

sind durch die betreffenden Erwerber zu tragen. Dies gilt auch für alle anderen mit dem Grunderwerb im Zusammenhang stehenden Kosten (wie z.B. Notarkosten). Als Kaufpreis soll der zum Zeitpunkt der Veräußerung für die Gemeinde Erlbach-Kirchberg gültige Bodenrichtwert (zurzeit 22,- Euro/m²) zugrunde gelegt werden. Änderungen (z. B. Wertminderung) bedürfen der Information der Rechtsaufsichtsbehörde.

Beschluss-Nr: 9.27.2010

1. Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstückes-Nr. 37/16 der Gemarkung Kirchberg zu dem zum Zeitpunkt der Veräußerung gültigen Bodenrichtwert.
2. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den entsprechenden Kaufvertrag abzuschließen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

10. Informationen und Sonstiges

Es wurde u. a. über Folgendes informiert:

- **Information zu Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen**
Im „Lugauer Anzeiger“ Nummer 6/2010 vom 29. Mai 2010 erfolgte die Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Erlbach-Kirchberg nach

§ 14 Abs. 2 SächsKitaG. Die Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) bilden die Grundlage zur Erhebung der Elternbeiträge. Die am 1. Januar 2010 in Kraft getretene Festsetzung der Elternbeiträge für Hort und Tagespflege in der Gemeinde Erlbach-Kirchberg sowie die 4. Gebühren-Änderungssatzung für Kindertageseinrichtungen müssen nicht geändert werden.

- **Erllass der 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2010**
Es wurde über die Notwendigkeit des Erlasses eines Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2010 informiert. Es sind u. a. Mehrkosten und Zuschüsse für die Baumaßnahmen Montessori-Grundschule, Feuerwehrgerätehaus, Kindergarten bzw. Sicherungsmaßnahmen (Ufersicherung) erforderlich und nicht im Haushaltsplan 2010 enthalten. Die entstandenen Mehrkosten wurden erläutert. Außerdem muss zur Baumaßnahme „Ersatzneubau Durchlass gegenüber Kindergarten Dorfstraße 90“ in 09385 Erlbach-Kirchberg der Anteil des Landratsamtes in Einnahmen und Ausgaben im Nachtragshaushalt dargestellt werden.
- **Feuerwehrtechnisches Zentrum**
- **Gleisstrecke Lugau-Wüstenbrand**

A. Lorenz-Kuniß, Bürgermeisterin

Bericht über die 10. Sitzung des Gemeinderates

Am Mittwoch, dem 7. Juli 2010, fand in der Gaststätte „Landgasthof“ in Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung die 10. Sitzung des Gemeinderates statt.

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Durch die Bürgermeisterin erfolgte die Begrüßung der Gemeinderäte, der Gäste und der Verwaltung. Es wurde die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung und Festlegung von zwei Gemeinderäten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften

Die Tagesordnung wurde vorgetragen und ohne Änderungsanträge einstimmig angenommen. Mit der Unterzeichnung der Niederschrift und der zu fassenden Beschlüsse dieser Sitzung wurden die Gemeinderäte Gerd Auerswald und Ulf Winkler beauftragt.

3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 9. Juni 2010

Die Niederschriften wurden von der Verwaltung erstellt. Die Kontrolle und Bestätigung erfolgte durch die Gemeinderäte Jörg Kuschel und Wolfgang Kunz. Seitens des Gemeinderates gab es keine Beanstandungen zu den Niederschriften.

4. Anfragen

Baubeginn für die Maßnahme „Ersatzneubau Straßendurchlass Kirchberger Dorfbach am Kindergarten in Erlbach-Kirchberg“ ist in der Woche vom 2. August 2010 geplant. Anwohner und die Eltern des Kindergartens werden einerseits über den „Lugauer Anzeiger“ bzw. auch direkt informiert.

5. Vergabe Bauleistungen (Ersatzneubau Straßendurchlass Kirchberger Dorfbach am Kindergarten in Erlbach-Kirchberg), Teil Straße

Das Bauvorhaben ist in zwei Teile gegliedert, der Teil 1 Durchlass ist in der Sitzung am 9. Juni 2010 vom Gemeinderat beauftragt worden. Dabei betrug die Vergabesumme für den Teil 1 Durchlass 73.791,73 Euro.

Der gleichzeitig mit ausgeschriebene Teil 2 Straße wird durch den Landkreis Erzgebirgskreis als Träger der Straßenbaulast (Kreisstraße K 8806) bezahlt. Dazu liegt eine OD-Vereinbarung (Ortsdurchfahrts-Vereinbarung) zwischen dem Landratsamt ERZ und der Gemeinde Erlbach-Kirchberg vor. In dieser Vereinbarung wurde festgeschrieben, dass die Gesamtmaßnahme von der Gemeinde beauftragt wird und der Erzgebirgskreis die Kosten für den Teil 2 Straße bis zu einer Maximalhöhe von 30.267,61 Euro (Kostenschätzung) der Gemeinde erstattet; ebenso beteiligt sich der Landkreis an den Planungs- und Verwaltungskosten. Die Erstattung durch den Landkreis (30.267,61 Euro) und die Gesamtbau- summe (Summe der Kostenschätzung = 113.866,15 Euro) müssen außerdem im Nachtragshaushalt eingeplant werden. Die Leistungen für beide Teile wurden entsprechend der Absprachen mit dem Erzgebirgskreis im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 19/2010 vom 15. Mai 2010 öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 26. Mai 2010, 11:00 Uhr im Lugauer Rathaus, lagen von vier Firmen Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieurbüro MineralProjekt Grüna. Die angebotenen Summen bei beiden Teilen blieben unter der Kostenschätzung des Ingenieurbüros.

Beschluss-Nr: 10.28.2010

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Ausführung der Leistungen für den Bauteil Straße der Baumaßnahme „Ersatzneubau Straßendurchlass Kirchberger Dorfbach am Kindergarten in Erlbach-Kirchberg“ an die Fa. Schleenbecker Bau-gesellschaft mbH, Niederer Hofweg 7, 09376 Oelsnitz/Erzgeb., zu einer Bruttoangebotssumme von 22.678,01 Euro.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Informationen und Sonstiges

Es wurde u. a. über Folgendes informiert:

- Sicherheitsneugründungen der Abwasser- und Trinkwasserverbände
- Zustand der Gleisstrecke Lugau-Wüstenbrand in Verbindung mit der Fa. ROB Roth AG
- In Verbindung mit der Maßnahme zur Tagesordnungspunkt 5 wird durch den RZV die Hauptwasserleitung erneuert.
- Löschwasserversorgung

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

A. Lorenz-Kuniß, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragssatzung 2010

Gemäß § 77 i. V. m. § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) vom 21. April 1993 (SächsGVBl. S. 301,445) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55,159), Fsn-Nr. 230-1, Fassung gültig ab 11. Juli 2009 wird der Entwurf der 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2010 einschließlich des Nachtragshaushaltsplanes mit allen Anlagen in der Zeit vom **5. bis 17. August 2010** öffentlich ausgelegt. Die Auslegung erfolgt in den nachstehend genannten Verwaltungsstellen:

**Gemeindeverwaltung 09385 Erlbach-Kirchberg,
Dorfstraße 154**
Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Gemeindeverwaltung 09385 OT Ursprung,
Untere Dorfstraße 29**

Dienstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Stadtverwaltung Lugau, 09385 Lugau,
Obere Hauptstraße 26**

im Bürgerservice, Zimmer EG 10
Dienstag bis Freitag 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können bis **spätestens 27. August 2010** Einwände gegen den Entwurf der 1. Nachtragssatzung 2010 schriftlich oder zur Niederschrift bei den oben genannten Verwaltungsstellen erheben.

Lorenz-Kunib, Bürgermeisterin

Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 75. Geburtstag Frau Ruth Friedrich Herrn Karl Richter	geb. am 22. Juli 1935 geb. am 2. August 1935
■ zum 82. Geburtstag Frau Lieselotte Heydel	geb. am 1. August 1928
■ zum 84. Geburtstag Herrn Fritz Neubert	geb. am 18. Juli 1926
■ zum 85. Geburtstag Herrn Walter Steinert	geb. am 28. August 1925
■ zum 86. Geburtstag Frau Ilse Großer Frau Hildegard Bonitz Frau Ingeborg Schiefer	geb. am 3. August 1924 geb. am 5. August 1924 geb. am 25. August 1924
■ zum 88. Geburtstag Frau Elsa Möckel	geb. am 23. Juli 1922
■ zum 89. Geburtstag Frau Gertrud Weber	geb. am 30. Juli 1921

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Informationen über den Ersatz- neubau des Durchlasses am Kindergarten „Gockelhahn“

Die Gemeinde Erlbach-Kirchberg beabsichtigt die Errichtung eines Ersatzneubaus für den Durchlass des Kirchberger Dorfbachs am Kindergarten „Gockelhahn“. Dieser Durchlass ist in einem sehr schlechten Bauzustand. Es ist vorgesehen, neue Stahlbetontröge einzubauen. Da die Dorfstraße (K 8806) hier unmittelbar am Durchlass vorbeiführt, hat sich der Erzgebirgskreis bereiterklärt, diesen Bereich der Straße mit auszubauen. Ebenfalls beabsichtigt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV) die Erneuerung der Hauptwasserleitung in dem ca. 35 m langen Baubereich im Zuge des Straßenbaus. Die gemeinsame Baumaßnahme soll Anfang August begonnen werden und ca. 10 Wochen dauern. Während der Bauzeit muss die Dorfstraße halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird mit Ampelregelung an der Baustelle vorbeigeführt. Der Anliegerverkehr für die Grundstücke jenseits des Durchlasses wird durch die den Bau ausführende Firma mit gewissen Einschränkungen gewährleistet. Dazu werden die betroffenen Anlieger durch die Firma gesondert informiert. Ebenso erfolgt rechtzeitig eine Information an die Eltern der Kindergartenkinder über die Parkmöglichkeiten für das Bringen und Abholen der Kinder während der Bauzeit. Die ausführende Firma ist die Schleenbecker Baugesellschaft mbH, Niederer Hofweg 7 aus 09376 Oelsnitz/Erzgeb. Für Anfragen steht den Anliegern das Bauamt der Stadt Lugau als Ansprechpartner zur Verfügung:

Telefon: 5216 – Herr Jacob eMail: bauamt@stv.lugau.de
5236 – Frau Assmann

Die Gemeinde Erlbach-Kirchberg erhält für den Bauabschnitt Durchlass Fördermittel nach Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) zur Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) im Freistaat Sachsen.

Wir feiern:

75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg – Einweihung Gerätehaus

Am 14. August 2010 wird die Freiwillige Feuerwehr doppelt feiern: das 75-jährige Bestehen der Feuerwehr und die Einweihung des Gerätehauses. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Das genaue Programm und alle Einzelheiten finden Sie auf Seite 48 dieses „Anzeigers“ unter den Veranstaltungshinweisen der Region.

Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Mitteilungen

Geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg und Ursprung sowie der Bibliothek in Erlbach-Kirchberg ab 01.09.2010

Ab 1. September 2010 sind die Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Lugau zu geänderten Öffnungszeiten in unseren Gemeindeämtern für Ihre Fragen und Anliegen da.

■ **Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg:**
jeden Montag von 8:00 -18:00 Uhr

■ **Gemeindeamt Ursprung:**
jeden Mittwoch von 15:00-18:00 Uhr

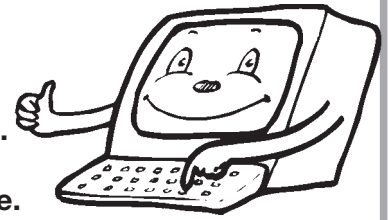
■ **Sprechzeit der Bürgermeisterin:**
jeden Montag 16:00-18:00 Uhr und
nach Vereinbarung (Tel. 037295/ 520)

■ **Bibliothek Erlbach-Kirchberg:**
jeden Montag 16:00-18:00 Uhr

Alexandra Lorenz-Kuniß
Bürgermeisterin

Erlbach-Kirchberg ist online!

Jetzt ist es endlich soweit. Unsere Gemeinde hat eine eigene Homepage.



Unter www.erlbach-kirchberg.info können unsere Bürger nun stets das Neueste aus der Gemeindeverwaltung und dem Dorfleben erfahren. Unsere Homepage soll auch rege durch die Vereine genutzt werden, welche hier die Möglichkeit haben, ihre Veranstaltungen bekannt zu machen. Weiterhin ist auch ein „Marktplatz“ vorhanden. Hier können z. B. Kleinanzeigen aufgegeben werden. Viel Spaß werden die Besucher auf der Rubrik „Dorfleben“ haben. Diese ist allerdings nicht so ernst gemeint. Also schnell mal den Computer hochfahren und reinklicken.

Alexandra Lorenz-Kuniß
Bürgermeisterin

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Information der Verbraucher über die Trinkwasser-Qualität

Den Prüfbericht finden Sie an der Bekanntmachungstafel am Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen die Gütesicherung der Betriebsabteilung Technologie unter der Rufnummer 03763/405 189 gern zur Verfügung.

Kindertanz in der Turnhalle Erlbach-Kirchberg

Unser Kindertanz-Kurs in der Turnhalle in Erlbach-Kirchberg ist ein voller Erfolg! Jeden Samstag sind die kleinen Tänzerinnen mit viel Lust bei der Sache. Aber bevor lustige Tänze einstudiert werden, müssen sich die Tänzerinnen erwärmen und Dehnübungen absolvieren. Dies dient auch der Körperhaltung. Um die Kinder optimal, ihrem Alter gemäß fördern zu können, möchten wir nun noch eine 2. Tanzgruppe für die etwas älteren Kinder bilden. Dazu werden nun noch Kinder ab ca. 8 Jahren gesucht. Vorkenntnisse müssen nicht vorhanden sein. Die Kinder sollten nur Spaß an der Bewegung und am Tanzen mitbringen. Die nächste Tanzstunde findet nach den Ferien am 14. August um 15:00 Uhr statt. Selbstverständlich kann erstmal „geschnuppert“ werden. Anmeldungen bitte bei Frau Schindler Tel. 0371/775 04 84 bzw. 0173/374 21 44.

Pilateskurs in der Turnhalle Erlbach-Kirchberg

Liebe Leserinnen und Leser, ich bin Mandy Schindler, lizenzierte Tanz- und Pilates-Trainerin. Alle 14 Tage gebe ich das abwechslungsreiche klassische STOTT-Pilates in der Turnhalle Erlbach-Kirchberg. Es ist ein sanftes Körper- und Atemtraining, höchst effizient und preiswert ist es auch.

Sie erleben:

- Kräftigung der Muskeln und des Beckenbodens
- Steigerung der Beweglichkeit
- Kreislaufstabilisierung
- Fitness für jedes Alter
- Rückbildung nach der Schwangerschaft

Tun Sie sich etwas Gutes. Rufen Sie mich an: Tel. 0371/775 04 84 bzw. 0173/374 21 44. Ich freue mich auf Sie, Ihre Mandy Schindler



Unsere Kinderreporterin berichtet

Wir suchen die schönsten Fotos von unserer Gemeinde!

Liebe Kinder, schnappt Euch eure Kamera oder fragt eure Eltern, ob ihr die vom Papa ausleihen könnt und macht euch auf die Suche nach den schönsten oder lustigsten Motiven in Erlbach-Kirchberg und

Ursprung. Die schönsten Bilder sollen einen Kalender von unseren Dörfern für 2011 schmücken. Eine Jury von sechs Kindern aus Erlbach-Kirchberg und Ursprung wird die besten Fotos aussuchen. Ihr könnt alles fotografieren: Menschen (bitte vorher fragen, ob das Foto auch veröffentlicht werden darf), Tiere oder Landschaften. Die Fotos sendet ihr per Email an erlbach-kirchberg@stv.lugau.de oder gebt sie (am Besten auf CD oder Stick) in den Gemeindeämtern in Erlbach-Kirchberg oder Ursprung ab. Bis zum 30. September nehmen wir die Fotos entgegen. Dann werden die Sieger gekürt. Alle Fotos werden aber auf unserer Homepage erlbach-kirchberg.info veröffentlicht.

Viel Spaß beim Fotografieren und schöne Ferien wünscht Euch eure Christina.

Bericht über die 5. Sitzung des Ursprunger Ortschaftsrates

Am 20. Mai 2010 fand in der Gaststätte Alte Fleischerei die 5. Sitzung des Ursprunger Ortschaftsrates der neuen Legislaturperiode statt. Zu folgenden Punkten wurde beraten:

1. Bericht von der 8. Sitzung des Gemeinderates

Der Ortsvorsteher berichtete von der letzten Sitzung des Gemeinderates. Es erfolgte die Auftragsvergabe der Lose 1- 6 der Bauleistungen für Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofshalle in Erlbach.

2. Beratung zu Vorhaben für 2011

Der Ortschaftsrats schlägt vor, folgende Maßnahmen in den Haushaltsplan 2011 mit aufzunehmen:

- Instandsetzungsarbeiten an der Totenhalle Ursprung
- grundsätzliche Instandhaltung Gemeindestraßen (Oberflächenbehandlung), Instandsetzung Weg am ehem. Volkshaus
- Bachböschung sichern, Untere Dorfstraße 3 (Containerstellplatz) und Untere Dorfstraße 20 (Fam. Grund)
- Rad- und Wanderweg Bahntrasse
- Instandhaltungsarbeiten Spielplatz
- Instandhaltungsarbeiten Fahrzeughalle FFW Gerätehaus

2. Informationen

- mit der Bürgermeisterin wird über notwendige Aufträge an den Bauhof Lugau gesprochen.
- Die ungünstigen Erscheinungstermine des Anzeigers werden angesprochen
- neue Öffnungszeiten der Gemeindeämter Erlbach-Kirchberg und Ursprung ab 1. September 2010:
Erlbach-Kirchberg montags von 8:00- 18.00 Uhr
Ursprung mittwochs von 15:00- 18:00 Uhr

Schulze
Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragsatzung 2010

Bitte lesen Sie unter den Amtlichen Bekanntmachungen von Erlbach-Kirchberg.

Lorenz-Kuniß, Bürgermeisterin

Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 83. Geburtstag

Herrn Horst Bernhardt geb. am 17. Juli 1927

■ zum 88. Geburtstag

Frau Ruth Malecki geb. am 4. August 1922

■ zum 96. Geburtstag

Frau Käte Hösel geb. am 7. August 1914

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und
alles Gute für die Zukunft.*

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Information der Verbraucher über die Trinkwasser-Qualität

Den Prüfbericht finden Sie an der Bekanntmachungstafel des Ortsteiles Ursprung.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen die Gütesicherung der Betriebsabteilung Technologie unter der Rufnummer 03763/405 189 gern zur Verfügung.

Waldsportfest Ursprung am 26. und 27. Juni 2010 ... ein Rückblick

Am 26. und 27. Juni 2010 fand wieder das traditionelle Waldsportfest auf dem Sportgelände an der Flockenstraße statt. Organisiert wurde es wieder gemeinsam vom Feuerwehrverein Ursprung e.V. und vom Sportverein Eintracht Ursprung e.V.



Der erste sportliche Höhepunkt war das Massensportfußballturnier von 6 Mannschaften um den Pokal des Ortsvorstehers. Sieger und damit Pokalgewinner wurde der Naturbadverein Erlbach-Kirchberg. Den 2. Platz belegte die Mannschaft der Fa. Herold vor der Mannschaft der Fa. Schüßler aus Erlbach-Kirchberg. Der Kindernachmittag mit Basteln und Spielen wurde von der Kirchgemeinde Ursprung organisiert. Die Alten Herren aus Ursprung ver-

Ortsteil Ursprung | Mitteilungen

loren das Duell mit Oberlungwitz mit 0:4 Toren. Am Abend spielte die Band Rockzeit und Musik Decker „Father And Son“ aus Lugau im Festzelt.

Am Sonntagvormittag siegten die Nachwuchsfußballer der E- Jugend aus Oberlungwitz mit 4:0 gegen Stollberg.

Dann zeigte der Hundesportverein Ursprung mit seinen Schäferhunden einen Ausschnitt aus ihrem Trainingsprogramm. Gegen Mittag zeigten die Flugmodellsporler aus Wüstenbrand ihre Modelle auf dem Sportplatz.

Bei Herrn Ehmke von den Bogenschützen aus Seifersdorf konnte das Bogenschießen trainiert werden.

Eine Autorennbahn im Festzelt war für Kinder und Jugendliche ein großer Anziehungspunkt.

Ein Fußballturnier um den Pokal der Mavek e.G. gewann die einheimische Eintracht Ursprung vor den punktgleichen Mannschaften SG Siegmars und SV Leukersdorf. Ein Dank gilt der Kirchgemeinde Ursprung für die Durchführung des Kinderfestes.

Ein ganz besonderer Dank gilt nochmals allen ehrenamtlichen Helfern des Festes, welche maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben.

Schulze
Ortsvorsteher



Nichtamtlicher Teil

Informationen aus Erlbach-Kirchberg

Evangelische Montessori Grundschule & Hort Erlbach-Kirchberg

Schüler hoch zu Ross

Am Samstag, den 19.06.2010 fand der Bundeswettbewerb der Schulen des Freistaates Sachsen im Reiten statt. Dieser wird alljährlich vom Kultusministerium und vom Landesverband Pferdesport Sachsen durchgeführt. Die Schüler Maiko und Lea Voigtländer, Hanna Grabner und Emily Ta-

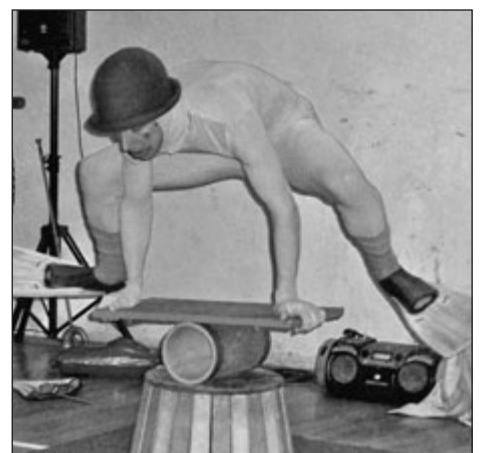


ra Seyfert der Ev. Montessori-Schule bewiesen nicht nur im theoretischen Fachwissen über Pferde ihr Können, sondern zeigten auch auf dem Pferd sehr gute Leistungen. Nach guten Platzierungen der Vorjahre, ist es den Wettkämpfern gelungen, dieses Jahr den Sieg zu erringen. Dieses Ergebnis wurde durch die Kinder in vielen Trainingsstunden hart erarbeitet. Und nicht zuletzt ist es dem Engagement von Mike und Ines Voigtländer zu verdanken, dass unsere Schule einen solchen Erfolg für sich verbuchen kann.

Froschtheater

Passend zum Regenwetter konnten die Kinder der Evangelischen Montessori-Grundschule am Montag, den 21.6.2010 einem Froschkonzert lauschen. Deutlich hörbar hüpfte Franz, der Knallfrosch vom

Raduga Theater, in die Turnhalle und nahm die Kinder mit zu einem bewegten Besuch an die königliche Froschschule.



Informationen aus Erlbach-Kirchberg

Es wurde jongliert, balanciert und jede Menge Akrobatik gezaubert, bis Franz schließlich nach 5 Schuljahren und dem Bestehen einer Mutprobe mit einer goldenen Krone belohnt wurde. Und das Tollste beim Lernen an der Frochschule ist: Hier hat jeder die Zeit so lange zu üben, bis er es wirklich kann.

Abschlussgottesdienst

Am Mittwoch, den 23.06.2010 fand um 17.00 Uhr der Abschlussgottesdienst unserer Schule für dieses Schuljahr in der Erlbacher Kirche statt. Die SchülerInnen der Klasse 4 gestalteten den Gottesdienst – passend zur Fußball-WM – als Fußballmannschaft, welche nun

vier erfolgreiche Jahre Training hinter sich haben und nun in neue Mannschaften – sprich neue Schulen – weitergehen. Die Kinder der Klasse 4 freuen sich über ihre Leistungen und sind nun schon auf die nächsten „Trainings-einheiten“ gespannt. Wir wünschen ihnen mit dem Segen Gottes weiterzugehen und weiterhin Freude beim Lernen zu haben.



Gottesdienste Erlbach-Kirchberg und Ursprung

10. Sonntag nach Trinitatis – 08. August 2010

Erlbach	10:00 Uhr	Familiengottesdienst besonders alle Schulanfänger sind herzlich eingeladen
Ursprung	8:30 Uhr	Gottesdienst

11. Sonntag nach Trinitatis – 15. August 2010

Kirchberg	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
Ursprung	14:00 Uhr	Verabschiedungsgottesdienst von Johannes von Kymmell und seiner Familie

12. Sonntag nach Trinitatis – 22. August 2010

10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst im Festzelt in Seifersdorf zum Dorffest anlässlich der 625-Jahr-Feier Es werden gern noch Mitstreiter aus dem Ort zur Gestaltung des Gottesdienstes gesucht – bitte melden Sie sich im Pfarramt Erlbach.
-----------	--

13. Sonntag nach Trinitatis – 29. August 2010

Erlbach	10:00 Uhr	Bunter Gottesdienst
---------	-----------	---------------------

Konfirmandenrüstzeit für die 8. Klasse:

Auf Luthers Spuren nach Wittenberg am 10. und 11. September; Kosten: 35,00 Euro Anmeldung bei Pfr. T. Hanitzsch

Junge Gemeinde mittwochs in Erlbach; freitags in Ursprung

Volleyball Lkdf Sa 16:00 - 18:00 Uhr (Auskünfte über D. Gläß/Ursprung)

Seniorenkreis Besuchsdienst Erlb Fr 20. August 14:00 Uhr
Erlb Fr 13. August 16:00 Uhr

Sommermusik in Erlbach

Am Samstag, dem 14. August findet 19:30 Uhr unter dem Motto „Freut Euch des Lebens“ eine **Sommermusik** in der Erlbacher

Kirche statt. Mitwirkende sind der Chor und die Instrumentalisten der Landeskirchlichen Gemeinschaft sowie der Posaunenchor. Es wird ganz herzlich eingeladen, sich an sommerlichen Musikstücken zu erfreuen.

Hurra endlich Schulanfang!

Liebe Schulanfängerin, lieber Schulanfänger, Du kommst nun in die Schule, damit beginnt für Dich eine neue und spannende Zeit. Wir hoffen, Du wirst viel Freude daran haben. Deine Kirchgemeinde gratuliert Dir herzlich zum Schuleingang. Wir wünschen Dir Neugier zum Entdecken neuer Dinge und immer die nötige Ausdauer, um auch verzwickten Fragen auf den Grund zu gehen. Du sollst wissen, Gott geht jeden Tag mit Dir und dies wollen wir Dir ganz besonders zu sprechen.

Deshalb laden wir Dich zum **Familien-Gottesdienst am Sonntag, dem 08. August 2010 10.00 Uhr** in die Erlbacher Kirche ein und wer am Vormittag nicht kann, der ist **um 14:00 Uhr auf den Schulhof des Ev. Gymnasiums** nach Leukersdorf zum Familien-gottesdienst herzlich eingeladen. Danach gibts auch noch ein Kaffeetrinken. Bring doch Deine ganze Familie mit.

Ich freue mich schon sehr auf Dich!

Und allen, die dieses Jahr zwar keinen Schuleingang feiern, aber dennoch ein neues Schuljahr oder ein neues Berufsjahr beginnen, wünschen wir ebenso viel Freude, Kraft und Gottes Segen. Der Zuspruch Gottes gilt Euch gleichermaßen und ebenso die Einladung zu diesem Gottesdienst.
Sei herzlich begrüßt, von Deinem Pfarrer Tobias Hanitzsch

Landeskirchliche Gemeinschaft Erlbach-Kirchberg

Gemeinschaftsstunde	So 19:30, am 12.09. ist Gemeinschaftstag in Stollberg
Kindertreff	So 10:00 (ab 22.08)
Jungschar	Fr16:00 (ab 13.08)
Frauenstunde / -kreis	18.08. 19:30
Bibelstunde	09. & 23.08. 19:30

Kirchennachrichten aus Lugau

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



Juli / August 2010

Liebe Leserinnen und Leser,

eigentlich wollte der junge Mann seine Freundin nur beeindruckten. Deshalb fabrizierte er seine Liebeserklärung in einen Glückskeks, wie man ihn manchmal in einem chinesischen Restaurant bekommt. Und nicht nur seine Freundin war beeindruckt, auch Bekannte und Freunde waren begeistert. Inzwischen hat sich sein origineller Liebesbeweis zu einem richtigen Geschäft gemausert. Ein „Spar-Paket“ mit drei Glückskekse ist das Minimum, das man im Internet bestellen kann. Außerdem kann man unter verschiedenen Geschmacksrichtungen wählen und natürlich auch den Text bestimmen, der auf das kleine Zettelchen in den Kekse kommt. Männer verhalten sich dabei – wie so oft – etwas einsilbig und wenig kreativ: „Mausi, ich liebe dich“ gehört zu den Rennern. Frauen dagegen „schreiben Gedichte, über fünf Kekse verteilt“, weiß der Keksbäcker zu berichten.

Ob nun kurz oder lang, Hauptsache, man sagt dem anderen mal etwas, das ihn glücklich macht. Ein afrikanisches Sprichwort sagt: „Das Wort, das dir weiterhilft, kannst du dir nicht selbst sagen.“ Manchmal brauchen wir es, dass andere uns sagen, wer wir für sie sind. Es muss ja nicht immer ein teurer Glückskeks für mindestens vier Euro sein. Ein einfaches „Gut, dass du da bist!“ reicht schon. Das kostet nichts und tut gut – uns und auch den Menschen, mit denen wir zusammenleben. Vielleicht sollten wir es ihnen auch mal wieder sagen?

Es grüßt Sie herzlich

Ihre *Christiane Steins*, Pfn.

Gottesdienste

7. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

(Epheser 2, 19)

Sonntag, 18. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst in **Lugau****8. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5, 8 - 9)

Sonntag, 25. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst in **Niederwürschnitz****9. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

(Lukas 12, 48)

Sonntag, 1. August

9:30 Uhr Gottesdienst in **Lugau****10. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. (Psalm 33, 12)

Sonntag, 8. August

9:30 Uhr **Gemeinsamer Schulanfänger-Gottesdienst in Niederwürschnitz****11. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petrus 5, 5)

Sonntag, 15. August

11:00 Uhr Gottesdienst

12. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jesaja 42, 3)

Sonntag, 22. August

11:00 Uhr Gottesdienst

13. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25, 40)

Sonntag, 29. August

17:00 Uhr Sommerliche Musik mit Bläserquintett

C-Brass (Chemnitz)

(vormittags kein Gottesdienst)

Während der Schulferien finden die Gottesdienste jeweils um 9:30 Uhr im Wechsel in Lugau und Niederwürschnitz statt. Außerdem legen viele Gemeindegemeinschaften während der Schulferien eine Sommerpause ein.

Gemeindegemeinschaften

Frauen

mitten im Leben:

Montag, 19. Juli, 20:00 Uhr

Montag, 16. August, 20:00 Uhr

Altenfreude:

Mittwoch, 21. Juli, 14:30 Uhr,

Mittwoch, 4. August, 14:30 Uhr,

Mittwoch, 18. August, 14:30 Uhr

Gebetskreis:

Mittwoch, 4. August, 20:00 Uhr

(in Niederwürschnitz),

Mittwoch, 21. Juli, 18. August, 20:00 Uhr

(jeweils in Lugau)

Christenlehre:

montags, 15:00 - 17:00 Uhr

Junge Gemeinde:

mittwochs, 19:00 Uhr

Singende Rasselbande:

montags, 15:00 Uhr

Posaunenchor:

montags, 19:00 Uhr

Flötenkreis:

dienstags, 19:00 Uhr

Kirchenchor:

mittwochs, 19:30 Uhr

Kirchennachrichten aus Lugau

Monatsspruch Juli

So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte fest an Barmherzigkeit und Recht und hoffe stets auf deinen Gott. (Hosea 12, 7)

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht: Ihr urteilt, wie Menschen urteilen, ich urteile über keinen. (Johannes 8, 15)

Stellenausschreibung

Das Pfarramt Lugau sucht ab 1. August 2010 eine/n

Verwaltungsmitarbeiter/in

in der Kanzlei des Pfarramtes Lugau

in Teilzeit (20 h / Woche)

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 30. Juni 2011 mit der Option auf Verlängerung. Wir erwarten eine

Ausbildung als Bürokaufmann/-frau mit folgenden Voraussetzungen:

- Umfangreiche Kenntnisse in der Büroorganisation
- Fundierte Kenntnisse mit EDV- und modernen Kommunikationstechniken
- Kenntnisse in der Buchhaltung
- Teamfähigkeit
- Mitgliedschaft in der evangelischen Kirche

Für erste Informationen steht Ihnen Pfn. Christiane Steins unter 037295/2677 gerne zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen eine Vergütung entsprechend der kirchlichen Dienstvertragsordnung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitten richten Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis spätestens 19. Juli 2010 an das

Pfarramt Lugau
z.Hd. Pfn. Christiane Steins
Schulstr. 22

09385 Lugau

Tel: 037295/2677

Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22
09385 Lugau
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200
Internet www.kirche-lugau.de • e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags nur Bereitschaft für Sterbefälle 9:00 - 12:00 Uhr
dienstags 8:00 - 12:00 Uhr
mittwochs 14:00 - 17:30 Uhr
donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19:30 Uhr
Chor: montags, 19:30 Uhr
(erst wieder ab Ende August)
Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr
EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr
Kinderstunde (bis 8 Jahre): sonntags, 10:00 Uhr
(erst wieder ab 15. August)
Senioren-gymnastik: Mittwoch, 4. August, 15:00 Uhr

(ab 55 Jahre)
Frauenstunde: Donnerstag, 22. Juli, 19:30 Uhr
Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 26. Juli, 14:30 Uhr

Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a.
Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

Informationen der katholischen Gemeinde

Samstag, 17. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr Heilige Messe
Samstag, 24. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 1. August 18. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 8. August 19. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 15. August 20. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 22. August 21. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 29. August 22. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe
Außerdem wird jeweils dienstags 18:30 Uhr Gottesdienst gefeiert.

Kolpingwerk: Samstag, 31. Juli, 18:15 Uhr

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.
Weitere Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994).

Vereinsmitteilungen

Förderverein der
Grundschule Lugau e.V.



MiniWM in der Lugauer Grundschule

Am 11. Juni 2010 fand ein großes Schulfest an der Lugauer Grundschule stand. Dieses stand ganz im Zeichen der an diesem Tag in Südafrika beginnenden Fußball WM. Zunächst wurde das Fest feierlich durch den Einmarsch der teilnehmenden Länder eröffnet.



Die Schulleiterin Frau Maibach konnte neben Deutschland u. a. auch Sportler aus Brasilien, England und sogar Japan begrüßen. Auch unser Bürgermeister, Herr Weikert, ließ es sich nicht nehmen, die Kinder zu begrüßen und ihnen viel Erfolg zu wünschen. Die Eröffnung wurde außerdem durch Tanzeinlagen von Kindern der 3. und 4. Klassen sowie der Tanzgruppe gestaltet.



Selbst das WM Maskottchen Zakumi, ein Leopard mit Fußballtrikot und grüner Hose, war dabei.



Anschließend wurde klassenstufenweise gekickt. Die Spieler waren trotz hoch sommerlicher Temperaturen mit Feuereifer bei der Sache und wurden lautstark von ihren Klassenkameraden unterstützt. An neun von den Eltern der einzelnen Klassen betreuten Stationen konnte außerdem jedes Kind seine Geschicklichkeit und Kraft beim Umgang mit verschiedenen Bällen unter Beweis stellen. Die Palette reichte dabei vom klassischen Torwandschießen über

Dosenzielwurf und Weitwurf bis zum Balancieren. Dabei bewiesen die Eltern viel Phantasie, um durch die Ausgestaltung ihrer Stationen südafrikanisches Flair aufkommen zu lassen.

Zum Abschluss gab es dann auch noch Fußballspiele der Eltern. Manch ein Vati oder auch Mutti kam dabei ganz schön ins Schwitzen. Für südafrikanische Stimmung sorgte außerdem eine interkulturelle Studentengruppe aus Chemnitz, die mit ihren afrikanischen Trommelklängen die Kinder begeisterte. Für das leibliche Wohl sorgten in bewährter Weise die fleißigen Helfer um das Küchenpersonal der Grundschule und die Mitglieder des Fördervereins.



Das gelungene Schulfest wurde dann mit der Siegerehrung beendet. Für die Sieger gab es Medaillen und einen großen Schokoball. Aber auch die unterlegenen Mannschaften brauchten nicht traurig zu sein, denn alle Kinder konnten sich über Schlüsselbänder mit Ball-Anhänger freuen.

Der Förderverein bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die tatkräftige Unterstützung zur Ausrichtung dieses Festes.

Hanka Goldschmidt

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Ein Gruß zum Muttertag

In der ersten Maiwoche wurde im Johanniter Kindergarten „Kinderland“ Muttertag gefeiert. Alle Mamas erhielten eine Einladung zu einem gemütlichen Kaffeetrinken in der jeweiligen Gruppe. Die kleinen Küken waren am Mittwoch dran, doch die Aufregung war schon Tage zuvor spürbar. Wir wurden im liebevoll umgestalteten Gruppenzimmer empfangen und jede Mama konnte neben ihrem kleinen Liebling Platz nehmen.

Die Kinder gestalteten zusammen mit den Erzieherinnen ein kleines Programm, bei dem gesungen und getanzt wurde. Die Lieder wurden musikalisch von der Gitarre begleitet und die Kinder durften lustige Kostüme anziehen. Dabei bot sich nun auch die Gelegenheit, die selbst gebastelten Geschenke zu überreichen.

Danach konnten wir bei Kakao und Kaffee selbst gebackene Muffins und Kekse genießen. Die Muffins wurden am Vormittag von den Klei-

nen mit Zuckerguss verziert und mit Streuseln und bunten Smarties dekoriert. Lecker! Nach dieser Stärkung wurde noch etwas gespielt und wir nutzten die Gelegenheit, die schönen Fotos in den Portfolios zu betrachten. Vielen Dank für die tolle Vorbereitung an das Team vom Kinderland! Wir freuen uns schon auf das nächste Fest!

Familie van der Aar



Vereinsmitteilungen

Kindertag

Die Kinder und Erzieherinnen möchten sich ganz herzlich bei Frau Findeisen bedanken. Sie veranstaltete am Kindertag eine Tombola, die einen Erlös von 164 Euro einbrachte. Anlässlich des Lugauer Straßenfestes führte die Firma Hörgeräte Dr. Eismann e.K. eine kostenlose Hörtestaktion durch. Bei 11 von 75 Testpersonen wurde dabei eine Hörminderung festgestellt. Wer am 6. Juni keine Gelegenheit gefunden hat, kann den Hörtest gebührenfrei in der Filiale in Stollberg nachholen. Bei der Aktion wurden 131,90 Euro gespendet, die Herr Schott dem Kindergarten überreichte. Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit Herrn Dietz vom Juweliergeschäft ein Glücksrad organisiert, bei dem 26 Euro zusammenkamen. Die Erlöse aus den drei genannten Aktionen werden für die Umgestaltung unseres Rollerberges verwendet. Zudem bedanken wir uns bei folgenden Firmen und Geschäften, die für die Tombola gespendet haben: Duftsuse, Holzart Bianca Uhlmann, Rewe, Radiogeschäft Mehner, Leitermann, Autohaus Rudolph, Scholz Recycling, Sparkasse Lugau, Fashion for Kids, dm – Drogeriemarkt, Blumengeschäft Mannstadt.



Mutter-Kind-Gruppe

Wir treffen uns in der Zeit von 9:30 bis 10:30 Uhr im Johanniterkindergarten „Kinderland“ an der Vertrauensschachtstraße 2 in Lugau.

Termine im September: 2./16./30. September

Krippenparty

Nun ist es endlich soweit! Nach einigen Baumaßnahmen können wir wieder unseren Krippengarten nutzen. Entstanden sind ein schöner neuer Sandkasten, neue Bänke und Tische, eine glatte Rollerbahn und eine Kriechtunnel-Raupe. Wir Krippenkinder freuten uns sehr darüber und feierten am Donnerstag, dem 10. Juni 2010 eine tolle Krippengartenparty. Nach einem festlichen Früh-

stück und unserem Morgenkreis im Garten hatten wir viel Spaß beim Luftballontanz, Partymusik und an der Eisbar. Mit Spiel, Spaß und Entdeckerlust ging es an die neuen Spielgeräte und in den Sandkasten. Mit einem festlichen Mittagessen an unseren neuen Tischen ging das Fest zu Ende. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Wir danken allen Helfern, die unseren Garten so schön gestaltet haben.

Die Krippenkinder und ihre Erzieherinnen



Vereinsmitteilungen

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Wandertag der Senioren-Sportgruppe

Am Dienstag, dem 08.06.10, trafen wir uns nicht, wie gewohnt, vormittags im Sportraum der Kita „Kinderland“, sondern in der Lugauer Innenstadt. Punkt 10:30 Uhr wanderten wir dann in Richtung Steegenwald. Wir hatten perfektes Wanderwetter. Am Waldrand warteten schon die restlichen Teilnehmer. Nach einem kurzen Fotostopp setzten wir unsere Wanderung mit dem Ziel „Alte Ziegelei“, Niederwürschnitz fort. In Vorfreude auf das dort zu erwartende Mittagessen wanderten wir frohen Mutes und leichten Schrittes durch Wald und Flur. Am Ziel angekommen, suchten wir uns ein lauschiges Plätzchen auf der Veranda der Gaststätte „Alte Ziegelei“ und ließen uns das gute Essen schmecken. Gut gestärkt traten wir dann den Heimweg an. Haben auch Sie Lust auf sportliche Betätigung? Interessenten laden wir herzlich zu einer Schnupperstunde ein. Rufen Sie einfach in der Sozialstation Lugau (Tel. 037295/5 03 20, Ihr Ansprechpartner: Frau Bauer) an.



Seniorenausfahrt der JUH e.V. im Juni

Um 10:30 Uhr starteten wir am 12.06.10 mit unseren 4 voll besetzten Bussen in Lugau unsere Ausfahrt in Mittlere Erzgebirge. Über Callenberg fuhren wir zuerst nach Mittelbach, wo wir im Hotel „Sachsenring“ unser Mittagessen (siehe Foto) einnahmen.



Dieses fiel sehr reichlich aus und sogar für manchen Mann kaum zu schaffen war. Weiter ging es dann zum Greifenbachstauweiher. Dort konnten alle die schöne Landschaft bei einer kleinen Wanderung mit Rast genießen. Zum Entenfüttern blieb auch noch Zeit, ehe wir unsere Fahrt zur Greifenbachmühle fortsetzten. Auf einer schönen Veranda wurde uns dort Kaffee und Kuchen serviert. Eine besondere Spezialität, den „Brotschnaps“, verkosteten wir natürlich auch. Bei guter Stimmung traten wir anschließend die Heimreise an. Unsere nächste Ausfahrt findet am 24.07.10 statt. Ziel wird der Fichtelberg und Umgebung sein.

Seniorenveranstaltung im Diakonot am 15.06.10

Zu unserer Juni-Veranstaltung im Diakonot konnten wir die „Theaterkids“ begrüßen. „Schneewittchen“ stand auf dem Spielplan. Die jungen Akteure boten uns eine sehr amüsante und teilweise modernisierte Version des Märchenklassikers der Brüder Grimm. Da gab es u. a. die Magd Martha (gespielt von Emanuel Korb), die mit ihrer barschen Art und viel trockenem Humor immer wieder für Lacher im Publikum sorgte. Ebenso setzte die selbstverliebte böse Königin Akzente. Natürlich bangten alle um das hübsche und liebenswerte Schneewittchen. Zum Schluss gab es, dank der 7 Zwerge, des Königssohnes und seines verpeilten Hofdieners, noch ein Happy End. Alle Anwesenden waren von der 1 ½-stündigen Vorstellung restlos begeistert und freuen sich auf ein Wiedersehen mit den „Theaterkids“ im nächsten Jahr. Unsere nächste Seniorenveranstaltung (Sommerfest) findet am 10.08.10 statt. Das Team der Johanniter freut sich auf Ihr Kommen.



Veranstaltungsplan

Dienstag, den 27. Juli, 11:00 Uhr

Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

Dienstag, den 10. August, 15:00 Uhr

Treffen im Diakonot: Sommerfest

Dienstag, den 17. August, 11:00 Uhr

Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

Dienstag, den 31. August, 11:00 Uhr

Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

Ansprechpartner: Frau Bauer und Frau Voigt

Telefon: 03 72 95 / 50 320

Vereinsmitteilungen

Kleingartenverein „GRÜNE AUE“ e.V. LUGAU- OELS NITZ

Gartenfest 2010

In Vorbereitung des „Tages der Sachsen“ in Oelsnitz und aus Anlass unseres 94-jährigen Bestehens feiert der Kleingartenverein

„GRÜNE AUE“ e.V. LUGAU- OELS NITZ vom 31. Juli bis 1. August 2010 ein Gartenfest

Wir feiern nicht am „Äquator“ - wir feiern zwischen Hege- und Auebach, an der Stadtgrenze zwischen Lugau und Oelsnitz. Dazu laden wir alle Freunde des Vereins und die Einwohner der umliegenden Städte und Gemeinden im Namen aller Mitglieder des Vereins herzlich ein mit uns zu feiern.

Frisch Grün *Sonntag*
 Vorstand

Programm

Sonnabend, 31. Juli 2010

- 15 Uhr Aufziehen der Vereinsfahne mit Bieranstich und Disco-Musik
- 16 bis 18 Uhr Die Pöhlbach-Musikanten spielen auf
- 20 bis 24 Uhr Die Disco „Musik-System“ spielen zum Tanz, als Einlage tritt das Show-Ballett des OCV auf.

Sonntag, 1. August 2010

- 10 Uhr Die „Hegebach“ Musikanten spielen zum Frühschoppen auf im Saal Skatturnier des Lugauer Skatvereins
- 13 Uhr Disco-Musik mit „Elektronic-Phonic“
- 16 Uhr zu Gast ist der Neuwürschnitzer Männerchor „Sachsentreue“
- Für die Kinder beginnt ab 15:00 Uhr ein Extra-Programm
Im Saal führen die „Lugauer Theater-Kids“ ein Märchen auf.
Das Spielmobil mit der Hüpfburg lädt zum basteln und spielen ein und Ponykutschfahrten sind möglich.

Ausklang gegen 19 Uhr

An beiden Tagen Getränkeausschank, Roster- und Fischbrötchenverkauf, Essen aus der Gulaschkanone und eine Tombola.

Kleingärtnerverein „An der Schule“ e.V. Lugau

Gartenfest

Vom 13. bis 15. August 2010 lädt der Verein zum Gartenfest ein. Für alle, ob groß oder klein, jung oder alt ist etwas dabei:

Freitag, 13.08.2010

19 Uhr Musik mit Disco Mario Wanitschek

Samstag, 14.08.2010

9:30 Uhr Skatturnier
14 – 18 Uhr Spielmobil mit Bastelstraße, Kinderschminken und Hüpfburg, Schießwagen des Schützenvereins Hohndorf, Freiwillige Feuerwehr Lugau
14 Uhr Theaterkids - Theater
15:30 Uhr Modenschau
16:30 Uhr Theaterkids - Kabarett
17 Uhr Musik mit Tandem

Sonntag, 15.08.2010

9:30 Uhr Frühschoppen

Für Getränke, Roster, Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen ist gesorgt!

Der Vorstand



Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072

Veranstaltungsplan Monat August

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

02. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
03. Aug.	14.00 Uhr	Tanz
04. Aug.	9.30 - 13.30 Uhr	Knappschaft
05. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag
09. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
11. Aug.	9.30 - 13.30 Uhr	Knappschaft
12. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag
16. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
17. Aug.	14.00 Uhr	Tanz
18. Aug.	9.30 - 13.30 Uhr	Knappschaft
19. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag
23. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
25. Aug.	9.30 - 13.30 Uhr	Knappschaft
26. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag
30. Aug.	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
31. Aug.	14.00 Uhr	Tanz

Bitte bis 9.00 Uhr im Klub melden, wenn Mittagessen gewünscht wird. Änderungen vorbehalten, Bei Fragen bitte in der Einrichtung Telefon Nr. 2072 anrufen.

*Viel Spaß wünscht Ihnen
Ihr Team der Einrichtung*

Vereinsmitteilungen

**Heimat-, Kultur- und
Bildungsverein Lugau e.V.**
Viktoriastraße 8, 09385 Lugau



Einladung zum Gartenfest mit Lagerfeuer

am **31.07.2010** um **18.00 Uhr** im Vereinsheim, in 09385 Lugau, Viktoriastraße 8. Bei guter Laune wollen wir ein paar schöne Stunden am Lagerfeuer erleben. Für unsere kleinen Gäste bieten wir Beschäftigungsmöglichkeiten (Malen, Spiele u. a.) Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Der Vorstand

Diakonisches Werk Stollberg e.V.

Der Tag der offenen Tür am 18. Juni im Altenpflegeheim des Diakonischen Werkes an der Kurzen Straße fand in einer sehr entspannten und lockeren Atmosphäre statt. So begeisterte der Crottendorfer Zithersolist und Komponist Joachim Süß in einem 60-minütigen musikalisch unterhaltenden Programm die Heimbewohner und zahlreichen Besucher. Der Veranstaltungsraum platzte im wahrsten Sinne des Wortes aus allen Nähten und so haben sich noch zahlreiche Gäste vom Programm vor den beiden Eingangstüren inspirieren lassen. Es war bereits sein zweites Gastspiel vor den Senioren dieses vor zwölf Jahren eröffneten Heimes.



Für die kleinen Besucher fand in der Zwischenzeit ein Kinderschminken statt. Gut angesprochen hat auch der extra geöffnete heimeigene "Tante Emma - Laden" sowie die hausgebackenen Leckereien in der Cafeteria. Interessierte Besucher haben sich bei Führungen durch das Pflegeheim und die Einrichtung der Tagespflege einen Einblick nicht nur in die vorhandenen Räumlichkeiten und Gegebenheiten verschafft.



Besucherführung mit Schwester Heike, Pflegedienstleiterin

Da das Wetter mitspielte, konnte dann im Anschluss durch die Heimbewohner und Gäste noch ein kleiner Abendsnack vom Grill im Freigelände eingenommen werden.



Zum Abschluss dieses Tages spielte der Posaunenchor der Evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Lugau vor dem Heim sowie auf den verschiedenen Etagen der Wohnbereiche. Der Tag der offenen Tür ließ aber auch die Probleme erkennen, die sich zunehmend im Laufe der 12 Jahre seit der Eröffnung dieses Ersatzneubaues deutlich machen, vor allem im Aufenthaltsbereich reicht die Platzkapazität kaum noch aus, da die Zahl der Rollstuhlfahrer sehr zugenommen hat und dadurch mehr Platz beansprucht wird. Wie Heimleiterin Andrea Mehlhorn informierte, soll noch in diesem Jahr im vorhandenen Gebäude investiert werden, um die Platzkapazität zu vergrößern. Vorgehen ist die Einrichtung von Wintergärten unter Einbeziehung der jetzigen Balkone auf dem Ebenen der beiden Wohnbereiche. Außerdem werden die Fußböden erneuert, die textilen Fußbodenbeläge entfernt und eine Fußbodenheizung installiert.

Text und Fotos: Friedemann Bähr

Numismatischer Verein Stollberg e.V.

7. August 2010: im „Reise-Cafe-Point“ im Kulturbahnhof Stollberg · 14:00 – 15:45 Uhr: Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit Münzbestimmung und Werteinschätzung. · ab 16:00 Uhr: Vortrag „Der Münzfund in Brünlos“
Im Anschluss wird der aktuelle Arbeitsstand zum Forschungsthema des Vereins „Erfassung der Medaillen- und Ab-

zeichenausgaben aus Städten und Gemeinden des Landkreises Stollberg“ vorgelegt. In diesem Zusammenhang wären wir sehr dankbar, wenn uns weitere Medaillen oder Abzeichen aus der unmittelbaren Umgebung vorgestellt werden könnten, die wir gerne für die Forschungsarbeit des Vereins erfassen möchten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich über aktuelle Euro-Prägungen zu informieren, auch Kauf oder Bestellung der gesuchten Stücke wird möglich sein. Gäste sind herzlich willkommen.

Lothar Pfüller, Vorsitzender

Vereinsmitteilungen

Tischtennisverein Lugau e.V.

Nichtaktivturnier für Jedermann mit Rekordbeteiligung Titelverteidiger Viola Krasser und Michael Mey siegten

In Lugau nahmen insgesamt 32 Teilnehmer (25 Herren, 7 Damen) aus 10 verschiedenen Orten am Nichtaktivturnier im Tischtennis teil, das der TTC Lugau seit 1992 veranstaltet. Dies war bisheriger Rekord, konnte Vereinschef André Carlowitz aus Lugau vermelden. (Chemnitz, Limbach-Oberfrohna, Hormersdorf, Gablenz, Hohndorf, Niederwürschnitz, Thalheim, Stollberg, Niederdorf, Lugau). Alle Spieler kamen auf ihre Kosten und konnten sich fast drei Stunden an den Tischen unter Beweis stellen und die Besten ermitteln. Die Damen konnten im direkten Spiel - jeder gegen jeden - die Siegerin ausspielen. Wie im vorigen Jahr, kam keiner an Viola Krasser (Hohndorf) vorbei, die ihren Titel verteidigen konnte und alle Gegner besiegte, 2. Platz Annett Abendroth (Hohndorf), 3. Platz Sibylle Weber (Stollberg).



Sieger Nichtaktivturnier Uwe Schiebold, Michael Mey, Falk Rister

Bei den Herren unter 25 Spielern ging es schon spannender zu. Zuerst wurden die Gruppenspiele absolviert. Hier sprengte sich der „Weizen vom Korn“, die 12 Besten spielten im K.-o.-System weiter. Unter den letzten Vier waren drei ehemalige Sieger des Nichtaktivturniers, darunter auch der Titelverteidiger Michael Mey (Lugau). Er musste gegen Uwe Schiebold (Lugau) im Halbfinale antreten, mit einem 3:1 Sieg erreichte Mey das Finale. Im anderen Halbfinale siegte Falk Rister aus Hormersdorf (er hatte 2007 in Lugau gewonnen) gegen

Jan Löser (Gornsdorf) mit 3:0. Im Finale sah Rister gegen Mey schon wie der sichere Sieger nach einer 2:0 Satz Führung aus, aber durch enormen Kraftaufwand bog der Lugauer noch die Partie mit 3:2 herum und konnte seinen Titel auch verteidigen. Im Spiel um Platz 3 gewann Schiebold gegen Löser mit 3:1.



Bürgermeister Thomas Weikert und Christian Braun

Traditionsturnier: „39 Jahre TTC Lugau“

In seiner „15. Auflage“ feierte der TTC Lugau seinen Saisonabschluss, wo insgesamt 14 Mannschaften aus 11 Vereinen um den Pokal der Stadt Lugau spielten, der am Ende persönlich vom Lugauer Bürgermeister Thomas Weikert überreicht wurde. In einem „Mammutturnier“ wurde nach insgesamt 11 Stunden Spielzeit ein neuer Titelträger gekürt. TTC Annaberg konnte erstmalig die Lugauer Trophäe nach einem spannenden Finale gegen Marienberg gewinnen.

Die 14er Zweiermannschaften starteten zuerst in zwei Gruppen, wo jeder gegen jeden spielte, um die zwei Erstplatzierten zu ermitteln. Der Gastgeber stellte mit Schneider/Schulze, Reichel/Schäfer und Krause/Engelhardt drei Teams. TTV Stollberg spielte mit Scheibe/Bauer und Thalheim mit Golowin/Golowin. Ansonsten waren Mannschaften von Kreisliga bis zur Verbandsliga am Start. Als Favoriten für den Gesamtsieg wurden Marienberg und Pobershau jeweils Verbandsliga gehandelt. Die weiteste Anreise hatte TTV Kirchheimbolanden (Kaiserslautern) mit Christian Braun bei seiner 11. Teilnahme am Turnier. In den Gruppenspielen setzten sich erwartungsgemäß die Favoriten Marienberg (Barthmann/Ullmann) und Pobershau

(Martin/Martin) durch. Aber auch der Außenseiter Annaberg (2. Bezirksliga) mit Wunderlich/Sywall, die sogar den 1. Platz in der Gruppe A vor Pobershau mit 6:0 Punkten erzielten und Hohenstein (1. Bezirksliga) mit dem 2. Platz, konnten sich für die K.-o.-Runde qualifizieren. Für TTC Lugau Schneider/Schulze reichte es in Gruppe A mit 3:3 Punkten nur zu einem 4. Rang. In Gruppe B verpasste Lugau III (Krause/Engelhardt) mit 4:2 knapp das Halbfinale. Stollberg und Thalheim kamen am Ende nach den Gruppenspielen auf den 5. und 6. Platz.



Sieger Traditionsturnier

Im Halbfinale siegte Marienberg gegen Pobershau mit 3:0 und Annaberg setzte ein weiteres Ausrufezeichen mit dem 3:1 Erfolg über Hohenstein. Somit deutete alles auf einen Erfolg von Marienberg hin, die schon zweimal den Pokal gewinnen konnten. Aber es kommt manchmal anders als man denkt. Die Spannung konnte im Finale kaum überboten werden. Nach einem 1:1 in den ersten beiden Einzelspielen konnte Marienberg mit einem Doppelsieg mit 2:1 in Führung gehen. Danach kam Annabergs große Stunde. Ivo Wunderlich gewann gegen Ullmann zum Gleichstand und wurde somit auch bester Einzelspieler des gesamten Turniers, das er ohne Niederlage beendete. Im letzten Spiel des Tages gewann Marco Sywall gegen René Barthmann und wurde zum Matchwinner des Turniers. Nach dem Aufstieg von Fünf Annaberger Mannschaften in verschiedenen Ligen wurde als Abschluss auch das Lugauer Turnier das erste Mal gewonnen. TTC Annaberg spielt als Aufsteiger in die 1. Bezirksliga in der kommenden Saison auch wieder gegen TTC Lugau, die ja bekanntlich von der Landesliga in die 1. Bezirksliga abgestiegen sind. Somit hat Lugau schon einen kleinen Vorgeschmack bekommen, was sie erwartet.



Aktuelle Informationen „Rund um Lugau“
erhalten Sie auch im Internet unter www.lugau.de

Vereinsmitteilungen

Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau e.V.

Randy und Toni punkten in Berlin

Zum internationalen Pfingstturnier in Berlin bewiesen am Pfingstwochenende Toni Heinig und Randy Pelikan ihr ringerisches Talent. Randy setzte sich in einem mit 10 Teilnehmern besetzten Starterfeld erfolgreich bis auf Platz drei durch und freute sich über hart erkämpftes Bronze. Auch Toni zeigte einen spannenden Kampf. Trotz hoher Motivation musste sich der Mattenfloh geschlagen geben und wurde zweiter. Stolz 327 Teilnehmer zählte dieses Traditionsturnier.

(Berichte von Anna Landgraf)

Toni Drechsel und Tim Hamann erreichen höchstes Ziel Ihrer Altersklasse

Gleich 2 Goldmedaillen und weitere gute Ergebnisse brachten am Juniwochenende

die Nachwuchsringer der RVE Lugau von den Mitteldeutschen Meisterschaften im Freien Ringkampf mit nach Hause. In den Altersklassen der C- und D-Jugend starteten insgesamt 7 Eichenkränze im sachsenanhaltinischen Stendal.

Trainer Sohn Toni Drechsel ging in einem mit 18 Teilnehmern besetzten Starterfeld im Limit bis 42-kg-C-Jugend auf die Matten. In insgesamt 7 Kämpfen konnte Toni mit einer hervorragenden technischen Leistung überzeugen und darf sich nun „Mitteldeutscher Meister“ nennen. „Toni bewegte sich auf der Matte wie ein Ringer aus dem Erwachsenenbereich, fantastisch ausgeklügelte Techniken und hohe Konzentration. Er hatte einige wirklich anspruchsvolle Gegner die er bewältigen musste. Den obersten Podestplatz hat er sich hart erkämpfen müssen und absolut verdient.“ lobte Trainer Michael Radtke seinen Sprössling in den höchsten Tönen. Dies konnten die Schiedsrichter nur bestätigen und kürten Toni zum besten Kämpfer des Turniers.

In der D-Jugend gelang es dann auch Tim

Hamann eine starke Leistung zu präsentieren. Im Limit bis 29-kg ließ er nichts anbrennen und zog in ein spannendes Finale. Mit raffinierten Techniken und sportlicher Hochleistung konnte Tim in Runde 3 seinen Kontrahenten auf Schultern besiegen und den Titel des „Mitteldeutschen Meisters“ in Empfang nehmen.

Auch hier zeigte sich der Jugendcoach stolz und sprach von einer Glanzleistung, die Tim im gesamten Turnier darbot. Anton Vieweg (34-kg) erzielte einen guten fünften Rang. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen reichte es leider nicht ganz bis zum Podestplatz. Tim und Marius Barta, Moritz Frey und Tim Teufert erzielten ebenfalls gute 4./5. Plätze. Für die C- und D-Jugend ist es das höchste Turnier, da es in diesen Altersklassen noch keine Deutschen Meisterschaften gibt.

Trainer und mitgereiste Betreuer sind mit den Ergebnissen des Turniers sehr zufrieden. Insgesamt zählte jede Gewichtsklasse zwischen 10-15 Teilnehmern.

Anna Landgraf



Lugauer SC

Punktspiel Damen

SpG Glauchau/ Crimmitschau – Lugauer SC 5:0 (2:0)

(06.06.2010) Im letzten Spiel der ersten Bezirksligasaison der LSC – Damen nach dem Neustart im Jahr 2007 konnten die Lugauerinnen gegen einen starken Gegner leider nichts ausrichten. Nachdem man zunächst gut in Spiel gefunden und die Anfangsviertelstunde unbeschadet und gleichwertig hinter sich gebracht hatte, ging der Gastgeber in der 20. Spielminute aus zumindest abseitsverdächtigter Position in Führung. Fünf Minuten vor der Halbzeit konnten die Glauchauerinnen dann per „verunglückter“ Flanke auf 2:0 erhöhen. Bis dahin versäumten es die LSC – Mädels, ihrerseits planvoll nach vorn zu spielen und ihr fußballerisches Vermögen aufblitzen zu lassen. Mit Beginn der zweiten Halbzeit fanden die Erzgebirgerinnen dann besser ins Spiel. Nach einigen gut vorgebrachten Angriffen war es der starken Susanne Ilsche an diesem Tag aber leider nicht vergönnt, einen Treffer zu markieren. Bei drei klaren Gelegenheiten verfehlte sie den Torerfolg jeweils nur knapp, nachdem sie sich vorher im Zweikampf ein ums andere Mal gut behauptet hatte. Auch Stephanie Püschmann nach klugem Pass von Kristin Wolke und Bianka Berger, deren hervorragend getretenem Freistoß die Lat-

te im Weg stand, war es nicht vergönnt, den so dringend benötigten Anschlusstreffer zu erzielen. So kam es wie es kommen musste, im Gegenzug an den Lugauer Latentreffer erzielten die Gastgeberinnen, die zweifellos die fußballerisch bessere Mannschaft stellten, das vorentscheidende 3:0 (75.). Bis zum Schlusspfiff erhöhten sie dann noch auf das insgesamt zu hoch ausgefallene Endergebnis (81., 86.).

Die Damen des LSC können insgesamt auf eine gelungene Premiersaison in der Bezirksliga zurückblicken. In der Endabrechnung belegt man den 11. Platz und hat so fünf teilweise gestandene Mannschaften hinter sich gelassen. Daran gilt es in der kommenden Saison anzuknüpfen. Die gesamte Mannschaft inklusive Trainer und Betreuerstab bedankt sich bei allen Sponsoren, Fans und Angehörigen, die zu dieser erfolgreichen Saison beigetragen haben.

Kay Hertel (Trainer)

Aufstellung: Laßmann – Trommler, Schulze, Berger, Nicolai (75. Schmiedel) – Unfried (57. Meier), Weinert, Wolke, Weigel – Ilsche, Püschmann (82. Heliosch)

Ergebnisse

21.05. Lugauer SC AH- Niederwürschnitz 8:2

(Hertel, Kay 3x, Freitag, Bernhard 2 x; Günther, Steffen, Lindner, Ulf, Landthaler, Roy je 1 x)

04.06.2010 Lugauer SC AH - Oelsnitz 3:1

(Günther, Steffen 2 x ; Hertel, KAY 1 X)
11.06.2010 Lugauer SC AH - Zwönitz 3:3 (Günther, Steffe, 2x , Lindner, Ulf 1 X)

Vorschau

18.07.2010 Lugauer SC - SV Auerhammer

25.07.2010 FSV Blau-Weiß Schwarzenberg - Lugauer SC

01.08.2010 SV Mittw.tal Rauschau-
Markersb - Lugauer SC
jeweils 15.00 Uhr

Wissenswertes

Online-Unternehmensdatenbank Erzgebirge

Die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH in Zusammenarbeit mit dem Erzgebirgskreis bietet Ihnen die Präsentation Ihrer Firma in der Unternehmensdatenbank des Erzgebirgskreises im Internet an. Die Online-Datenbank ist Teil des Kommunalen Wirtschaftsinformationssystem (KWIS.net) - ein wichtiges Arbeitsmittel der Wirtschaftsförderer und Kommunen und gleichzeitig das Regionalmarketinginstrument. Kontinuierliche Wirtschaftsentwicklung im Erzgebirge, die Schaffung von regionalen Kooperationsmöglichkeiten sowie die Außenwirkung unserer Region und der hier vorhandenen Unternehmenskompetenzen stehen dabei im Vordergrund. Die Online-Datenbank beinhaltet die wichtigsten Unternehmensdaten, schafft eine regionale Branchenübersicht und ist für Sie wie folgt erreichbar: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de => Wirtschaft => Unternehmen

Ihre Vorteile

- Optisch ansprechende Präsentation Ihrer Produkte und Dienstleistungen
- Finden und Gefunden werden -Unterstützung beim Aufbau von Kooperationen
- einfache, kostenlose Recherche durch potentielle Kunden
- Sie können sich selbst in die Datenbank eintragen, Ihre Daten jederzeit pflegen und bestimmen Inhalt sowie Aktualität Ihrer Unternehmensdaten
- Einmalige Datenbereitstellung, gleichzeitige Präsenz in mehreren Unternehmensdatenbanken:
 - Investorenportal Sachsen (www.invest-in-saxony.de)
 - Erzgebirgskreis (www.wirtschaft-im-erzgebirge.de, Bereiche Unternehmen und Schlüsselbranchen)
- ggf. Präsentation Ihrer Kommune
- Sächsische Verbundinitiativen / Branchennetzwerke

Wir benötigen Ihre Unterstützung und möchten Sie darum bitten, mit der eigenständigen Pflege Ihrer Daten für Aktualität zu sorgen und unsere Region - das Erzgebirge - zu unterstützen. Der Eintrag in die Datenbank ist für Sie kostenfrei und eine Dienstleistung der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH. Wir freuen uns über Ihr Interesse und beantworten gern Ihre Fragen. Frau Claus (Tel. 03733-145106, eMail claus@wfe-erzgebirge.de)

Falls Ihr Unternehmen bereits in der Datenbank vertreten ist, erhalten Sie auf Anfrage jederzeit auch Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung, Passwort).

Auf dem Internetportal der Stadt Lugau wird ein Link zur Unternehmensdatenbank eingerichtet. Außerdem können sich Gewerbetreibende auch in die Liste Lugauer Unternehmen aufnehmen lassen, die ebenfalls im Bereich Wirtschaft des Lugauer Internetportals zu finden ist.

So sehen Sieger aus

Am 29. Mai war es wieder soweit. Nach wochenlangem Regen fand bei herrlichem Sonnenschein das 4. Freizeitfußballturnier auf dem Sportplatz der Mittelschule am Steegenwald statt. Um den Pokal spielten 7 Teams. Als jüngste Mannschaft traten „Die blauen Tiger“ an. Auch die „Sportinvaliden“ und wir als Organisator spielten ehrgeizig um den Titel. Doch die „Domspatzen“ gingen als klare Gewinner des Turniers mit ihrem 3:0 Sieg gegen den „FC Oelsnitz“ aus dem Turnier. Im Spiel um Platz 3 standen sich die „Bier Hollex“ und die „Hardy Boys“ gegenüber. Dabei gewannen die „Bier Hollex“ nach Verlängerung mit einem 2:1. Mit 9 Treffern wurde Patrick Woboda Torschützenkönig des Turniers. Für die ersten drei Mannschaften gab es Go Kart-, Pizza- und Bowlinggutscheine. Für das leibliche Wohl sorgte unser Grillmeister mit seinen Rostern. Spieler und Zuschauer konnten ihr Wissen rund um den Fußball bei einem Quiz unter Beweis stellen. Hierbei gab es etliche Preise zu gewinnen. Anlässlich der EM 2012 wird es höchstwahrscheinlich wieder solch ein Fußballturnier geben. Trainiert bis dahin fleißig!

Euer EC-Jugendkreis (weitere Infos unter www.ec-lugau.de)



public viewing in Lugau

Das Fußball-WM-Fieber ist auch in Lugau übergeschwappt. Vom 11.06. bis 11.07. 2010 sind an der WM-Bar Villa Facius alle Spiele der Fußball Weltmeisterschaft live beim public viewing im Innenhof an der Villa Facius übertragen worden. Besonders bei den

Deutschlandspielen schwappte die Stimmung im positiven Sinne über, knapp 300 Fußballbegeisterte aus Lugau und Umgebung waren bei den Spielen der Nationalelf um Kapitän Philipp Lahm, live dabei und jubelten über jedes Tor. Bei einer Umfrage waren sich alle einig, dass Deutschland spielerisch den besten Fußball dieser WM spielte.

André Carlowitz



Wissenswertes

Sieger Schreibwettbewerb 06.06.2010

Die Sieger im Schreibwettbewerb stehen fest

Der gemeinsam mit der Werbegemeinschaft des PALETTIPARK Lugau veranstaltete Schreibwettbewerb ist ausgetrieben. Die Jury hat in 9 Kategorien bis zu 45 Punkte pro Beitrag vergeben dürfen. Jedes Jurymitglied hatte bis nahezu 1.500 Punkte aufzuteilen. Insgesamt wurden von den Jurymitgliedern letztlich 5.022 Punkte an 33 Beiträge vergeben. Dabei zeigt die Zusammenfassung aller Leistungen, dass die Jury, obwohl selbstverständlich von einander völlig unabhängig bewertet wurde, fast durchgängig sehr ähnliche Bewertungen bei den einzelnen Beiträgen abgegeben hat. Dies spricht sehr für die gute Leistung der Jury - vielen Dank! Auf großer Bühne wurden zum verkaufsoffenen Sonntag am sonnigen 6. Juni 2010 um 15 Uhr im Paletti Park bekannt gegeben - die Sieger des Wettbewerbes:

in der Altersklasse bis 13 Jahre haben gewonnen:

1. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 50,00 Euro – Alina Hinkel, Oberlungwitz

2. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 30,00 Euro – Anne Peschenz, Gersdorf

2. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 30,00 Euro – Christian Seiler, Hohenstein-Ernstthal

alle 3. Plätze erhalten eine Sachprämie in Form eines Kinder- und Jugendbuches



Alina Hinkel, Christian Seiler, Oliver Nießlein, Susann Hänel

in der Altersklasse ab 13 Jahre haben gewonnen:

1. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 50,00 Euro – Stefanie Fichte, Lugau

2. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 30,00 Euro – Johannes Booken, Hinte

3. Platz - ein Einkaufsgutschein im Wert von 20,00 Euro – Julia Neumann, Berlin

alle 4. Plätze erhalten eine Sachprämie in Form eines Kinder- und Jugendbuches

einen Kreativ-Sonderpreis erhält: Lena Wagner, Lugau ein Einkaufsgutschein für den Palettipark

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und Siegern von allen Geschäften der Werbegemeinschaft im Paletti Park!

Ein besonderer Dank gilt der Jury, die ehrenamtlich tätig, äußerst gewissenhaft gearbeitet hat. Danke!

Alle Gewinner der Plätze 1 bis 4, die am Sonntag nicht persönlich ihren Preis und ihre eingereichten Beiträge wieder in Empfang nehmen konnten, dürfen diesen in der Buchhandlung Bücherprofi Lugau ab sofort abholen. Die Gewinner aus Berlin und Hinte bekommen ihre Preise kostenlos per Post zugestellt. Dazu könnt Ihr Euch aus dem Buchprogramm ein geeignetes Buch im Shop auf [www. buecherprofi.de](http://www.buecherprofi.de) frei auswählen. Teilt bitte jedoch unbedingt per Email diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! JavaScript muss aktiviert werden, damit sie angezeigt werden kann. Euren Bücherwunsch mit und bestellt nicht direkt im Shop - eine Verrechnung mit einer Onlinebestellung im Buchshop ist aus technischen Gründen leider nicht möglich!

Lugauer Schulen schnitten dieses Jahr beim Schulreitwettbewerb gut ab

Erstmals war die Mittelschule am Steegenwald mit drei Mannschaften und die Grundschule Lugau mit einer Mannschaft beim Sächsischen Schulsportwettbewerb Reiten vertreten. Alle Teil-

nehmer gaben ihr Bestes und kämpften in der Theorieprüfung und beim Reiten um die besten Plätze. Die Grundschulmannschaft belegte in der Endwertung den siebten Platz, die Mannschaften der Mittelschule konnten sich über den dritten, sechsten und siebten Platz freuen. Frau Voigtländer, die die Schüler im Rahmen einer AG betreut, zeigte sich mit allen gezeigten Leistungen zufrieden. Wir wünschen den Schülern und Schülerinnen ein gutes Trainingsjahr und auch im nächsten Jahr viel Erfolg.

R. Seek



Wissenswertes

Kräutergarten „Hagazussa“

Wir sind mitten im Sommer; die Kirschen reifen, es gibt Erdbeeren in Hülle und Fülle, Himbeeren zergehen einem auf der Zunge, Kräuter, Früchte und Gemüse werden geerntet und man freut sich über die frischen Sachen. Was zu viel ist, wird getrocknet, eingekocht oder angesetzt. Doch bei all den vielen Sonnenstrahlen muss man auch unbedingt ans Gießen denken. Dieses sollte stets nur in den Abendstunden geschehen, damit die Pflanzen genügend Zeit haben, das Wasser mit den Wurzeln aufzunehmen.



Aufgrund des Heus, was jetzt eingebracht wird, wurde der Juli früher auch Heu- oder Wärmemonat genannt. Der August steht ganz im Zeichen der Ernte; daher auch der Name Ernting oder Erntemonat. Am 15. August wird Maria Himmelfahrt gefeiert. Frauen und Mädchen binden Kräutersträuße mit heilkräftigen Pflanzen und lassen sie in der Kirche weihen. Um diesen Tag herum sollen nämlich Kräuter und Blumen in der Natur am schönsten blühen und auch am heilkräftigsten sein.

Nun ist es auch an der Zeit, Stecklinge zu schneiden, um im Frühjahr in die neue Gartensaison bereits mit selbst vermehrten kleinen Pflänzchen zu starten. So können Sie z. B. Stecklinge von Lavendel, Lorbeer, Minze, Raute, Rosmarin und Salbei nehmen. Bewurzeln Sie sie in einem kalten Kasten oder in einem geschützten Anzuchtbeet im Freien. Achten Sie darauf, dass neue Stecklinge, bewurzelte Stecklinge und Jungpflanzen feucht bleiben und ausreichend beschattet werden.

Auch wenn der August oftmals noch die heißesten Tage des Jahres bringt, so spürt man gegen Ende des Monats doch schon deutlich, dass sich der Sommer dem Ende entgegen neigt. Die Tage werden wieder deutlich kürzer und oft liegt morgens

schon der erste Nebel über den Feldern. Doch bis dahin ist noch etwas Zeit. Genießen Sie jetzt erst einmal die warmen Tage und lauen Sommernächte. Erfreuen Sie sich an den vielen bezaubernden Farben und Düften, die uns die Natur zu bieten hat. Es gibt jeden Tag etwas wundervolles zu entdecken, man muss nur danach Ausschau halten. Aus dem Kräutergarten „Hagazussa“ grüßt Sie herzlich Ihre
Nancy Lorenz



Ausstellung in der Kreuzkirche Lugau

... denn es war sehr gut! Unter diesem Titel ist seit 18. Juni 2010 in der Kreuzkirche Lugau eine Fotoausstellung zur Schöpfungsgeschichte zu sehen. Hendrik Specht und Frank Fichtmüller, zwei Fotografen aus Einsiedel, zeigen Landschaftsaufnahmen und Tierfotos aus Deutschland, Europa und den USA. Die Ausstellung zeigt die beeindruckenden Naturaufnahmen in den Kanon der biblischen Geschichte über die Entstehung der Welt ein. Am ersten Tag machte Gott das Licht, am sechsten Tag schuf er den Menschen. Die Bilder der Ausstellung zeigen stimmungsvolle Ansichten von Meer und Land, Mond und Sternenhimmel, Pflanzen bis hin zu heimischen und exotischen Vogel- und Säugetierarten. Jeder biblische Schöpfungsakt, der in den sechs Tagen der Schöpfungsgeschichte erwähnt wird, lässt sich auch heute noch auf der Erde nachempfinden. Die beiden Fotografen fangen die Schönheit der Natur in wunderbaren Aufnahmen ein und nehmen den Besucher mit auf eine Reise an den Anfang der Welt. Die Ausstellung ist noch bis Ende September jeden Mittwoch im Rahmen der offenen Kirche von 17 bis 18 Uhr sowie nach den Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen in der Lugauer Kreuzkirche zu besichtigen.



Andrea Messig-Wetzel

*Das Leben sprießt –
Ahornbaum; Titelbild der
Ausstellung
(Quelle: Hendrik Specht)*

Der Sachsenring feiert am 22. August 2010

12. Sächsischer Verkehrssicherheitstag und 15 Jahre Fahrsicherheitszentrum

Show, Spaß, Action und jede Menge an Informationen kostenfrei – das gibt es am 22. August 2010 auf der Grand-Prix-Rennstrecke Sachsenring. Von 10 bis 18 Uhr wird ein Programm der Superlative für alle Altersgruppen geboten.



Ein Rennstreckentaxi wartet auf die Besucher ebenso, wie die Brummis der Verkehrsakademie Chemnitz. Diese können auf einem speziellen Parcours auch ohne Lkw-Führerschein bewegt werden. Auf den Fahrtrainingspisten des Fahrsicherheitszentrums

Wissenswertes

haben die Besucher die Möglichkeit, mit bereitgestellten Fahrzeugen zu üben. Der Prüfdienst des ADAC Sachsen steht auf dem zentralen Besucherparkplatz zur Verfügung. Die Start- und Zielgerade der Rennstrecke wird an diesem Tag zur Bühne zahlreicher Vorführungen und Stunts. TÜV Süd und DEKRA präsentieren eindrucksvolle Crash- und Unfallsituationen mit Pkw, Motorrad und wie diese zu verhindern sind. An den Ständen von rund 50 Ausstellern erhalten die Besucher nicht nur Informationen zu den Themen Verkehrssicherheit und Technik, sondern sie können sich selbst testen und erproben. So gibt es Fahrsimulatoren für Motorrad und Pkw, die alle erdenklichen Situationen im Straßenverkehr einschließlich Nachtfahrten ermöglichen. Präsentiert wird erstmals zum Sächsischen Verkehrssicherheitstag ein LKW - Überschlag-Simulator, der in Deutschland einmalig ist. Die Sächsische Polizei wird im Pressezentrum der Rennstrecke nach dem Vorjahreserfolg das Angebot der „Kammer des Schreckens“ erweitern. Unfallschock, Ausmaß und Folgen von Verkehrsunfällen werden schonungslos gezeigt. Zum Konzept des Sächsischen Verkehrssicherheitstages gehören aber auch Spaß und Unterhaltung für alle. Hervorgehoben seien die Angebote für Kinder. Elektrisch betriebene Fahrzeuge, Bastelstraße, Geschicklichkeitsparcours und ein gesondertes Bühnenprogramm sorgen dafür, dass es für die Kleinen ein unvergesslicher Tag werden wird. Die MDR 1 Radio Sachsen Diskothek mit Bodo Gießner und das Polizeiorchester Sachsen sorgen für beste Unterhaltung. Rennsporttechnik von einst und Rennteams aus der Gegenwart werden zu sehen sein. Ein besonderer Höhepunkt im Programm ist die Rückblende auf die vor genau 50 Jahren stattgefundene Radweltmeisterschaft auf dem Sachsenring. Die Besucher sollten sich überraschen lassen, wer aus diesem Anlass den Weg an die Stätte großer Radsportwettkämpfe findet (13:30 Uhr Start- und Zielgerade). Technikfreaks erhalten an den Ständen der Westsächsischen Hochschule und der TU Chemnitz einen Blick in die Zukunft der mobilen Welt von morgen. Genannt sei hier das Team von Fortis Saxonia, welches ein Fahrzeug mit Brennstoffzellenantrieb an den Sachsenring bringt. Das Unternehmen FSD präsentiert die Fahrzeughauptuntersuchung der Zukunft. Es ist möglich, auf einem Teil der

Rennstrecke Fahrerassistenzsysteme selbst zu erfahren. Wenn dies alles zuviel ist, kann sich mit Fahrzeugen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen um den Grand-Prix-Kurs fahren lassen. Das Straßenbauamt hatte im Vorjahr Schneepflüge als heißbegehrte Mitfahrgelegenheit präsentiert. Auch für 2010 sind weitere Überraschungen angekündigt. Den Abschluss des Tages bildet eine Fahrzeugparade um die Rennstrecke mit den Fahrzeugen des Verkehrsverbundes Mittelsachsen und des Amtes für Straßenbau. Der 12. Sächsische Verkehrssicherheitstag hält für Sie vielfältige und interessante Mitmachangebote bereit. Die vorhandene Infrastruktur des Fahrsicherheitszentrums erlaubt es, dass die Besucher gefahrlos eigene Erfahrungen mit dem Umgang von Technik erleben können. Überzeugen Sie sich selbst, und kommen Sie zum Sachsenring nach Hohenstein-Ernstthal. Wie immer sind Eintritt und Parkplätze kostenfrei. Vom Bahnhof Hohenstein-Ernstthal zum Veranstaltungsgelände gibt es einen kostenlosen Pendelverkehr mit Bussen. (Fotos: A. Kretschel)



Aktiv 2010 – für Demokratie und Toleranz



Bündnis für Demokratie und Toleranz ruft zu Wettbewerb auf

Es ist wieder soweit: Das Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) sucht auch im zehnten Jahr seines Bestehens mit dem Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ nach vorbildlichen, zur Nachahmung geeigneten zivilgesellschaftlichen Projekten für eine demokratische und tolerante Gesellschaft. Einsendungen empfängt das BfDT vom 20. Juni bis zum 20. September 2010.

Demokratie bedeutet, sich in die eigenen Angelegenheiten im Land einzumischen; sie beginnt in der Familie, in der Schule, in der Freizeit. Wir wollen Einzelpersonen und Gruppen, die dort und anderswo das Grundgesetz auf kreative Weise mit Leben füllen, für ihr Engagement würdigen. Und wir wollen erfolgreiche Projekte bundesweit bekannt machen, um damit zur Umsetzung in anderen Regionen und thematischen Zusammenhängen anzuregen. Den preisgekrönten Initiativen und Projekten winken Geldpreise im Wert von 1.000 bis 5.000 Euro und eine verstärkte Präsenz in

der Öffentlichkeit. Grundsätzlich sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wir suchen vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Aktivitäten aus dem gesamten Bundesgebiet. Dabei geht es nicht darum, die „einzigartige Aktion“ zu finden, sondern wir wollen die Vielfalt der geeigneten Maßnahmen zeigen. Wichtig ist, dass es sich um laufende, aktuelle Projekte und Initiativen handelt. In diesem Jahr suchen wir speziell:

- Projekte, die sich gegen alle Formen des politischen Extremismus (Rechtsextremismus, Linksextremismus und islamistischer Extremismus) sowie gegen antisemitische Vorurteile und rassistische Ideologien wenden
- Projekte zur Förderung von Integration, insbesondere unter aktiver Beteiligung von Migrant/innen
- Maßnahmen zur Gewaltprävention und Stärkung von Zivilcourage
- Aktives Engagement gegen Diskriminierung insbesondere gleichgeschlechtlicher Orientierungen
- Aktivitäten, die einen generationenübergreifenden Ansatz verfolgen, und Projekte zur Förderung von zivilgesellschaftlichem Engagement bei der „Generation 50 plus“

Sie wollen bei unserem Wettbewerb mitmachen? Alle näheren Informationen und Voraussetzungen für eine Beteiligung finden Sie unter www.buendnis-toleranz.de/aktiv-2010. Dort ist auch die Registrierung zur Teilnahme möglich.

Termine und Informationen

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb. informiert

Neue Ausstellung zum größten Bergbaumuseum der Tschechischen Republik

Ab 1. Juli 2010 präsentiert das Bergbaumuseum Oelsnitz eine Ausstellung des größten tschechischen Bergbaumuseums. Auf der Galerie im Turmstützenraum des Bergbaumuseums Oelsnitz werden auf Bildtafeln die Ausstellungsbereiche und die Museumsaußenstellen vorgestellt. Im Bestand des Museums befinden sich unter anderem zwei sanierte Malakoff-Fördertürme, zwei Dampffördermaschinen und drei befahrbare Förderanlagen. Zur Ausstellung in Oelsnitz kommen Sachzeugen aus dem Bergbau und aus dem Bergbau der CR hinzu. Unter anderem werden auch zwei Bücher zu bergmännischem Geleucht zu sehen sein. Das erste Buch zeigt unter anderem Geleucht, das über die Niederlassungen von Friemann & Wolf in der CR einschließlich Schlesien vertrieben wurde, das andere ist eine Dokumentation der über 100jährigen Werksgeschichte des Zweigwerkes von Friemann & Wolf in Bohatice bei Karlsbad. Die Ausstellung wird bis zum 15. September 2009 im Bergbaumuseum Oelsnitz zu sehen sein.

Erstmals Nachtrödelmarkt im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

Im Bergbaumuseum Oelsnitz findet am Samstag, den 17.07.2010 ab 17 Uhr ein stimmungsvoller Nachtrödelmarkt statt. Unter dem Motto „Trödeln unterm Turm“ können sich alle Liebhaber alter Dinge, Sammler, Verkäufer und all jene, die einfach nur trödeln möchten, am Turm des Bergbaumuseums einfinden. Für Bewirtung mit Getränken und Bratwürsten ist gesorgt. Der Eintritt auf das Außengelände des Museums ist wie immer frei. Um Voranmeldung für einen Standplatz wird unter Telefon 037298/93940 gebeten.

„Musik im Turm“ – Das Rainer Kleeberg Duo zu Gast im Bergbaumuseum

Am 28. August 2010, 20 Uhr findet auf der Hängebank im markanten Förderturm ein Abend mit dem multiinstrumental besetzten Rainer Kleeberg Duo statt. Ihr Repertoire reicht vom einschmeichelnden Bar-Swing bis hin zur extrovertierten Emotionsgela-

denheit, wie sie im Jazz-keller und zu Volksfesten erwünscht ist. Den größten Zuspruch erhält die Band derzeit mit einer Mischung aus Schlagern der späten 20-er bis 50-er Jahre. Bekannteste Vertreter im Repertoire sind die Comedian-Harmonists, Max Raabe und einige andere, auch Vertreter des Internationalen Swings. Rhythmische Zuckungen an Armen und Beinen, Mitsummen ja sogar Mitsingen sind vorprogrammiert, also völlig normal und unbedenklich. Am überraschendsten und den größten Spaß für das Publikum werden die stilistischen Kontraste im Programm sein. Da kann es passieren, dass zwischen den Stücken des Hauptprogramms plötzlich Klassik (Bach/-Chopin) oder lateinamerikanische Rhythmen (Bossa Nova/ Samba/ ChaChaCha) zu hören sind, ja sogar Afrikanisches oder Orientalisches Flair verbreitet wird. Für Bewirtung ist gesorgt. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf an der Museumskasse des Bergbaumuseums Oelsnitz.

*Kontakt und nähere Informationen:
Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb.
Tel.: 037298/9394-0
info@bergbaumuseum-oelsnitz.de
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de*

Stadhalle Oelsnitz / Erzgeb. meldet ...

Kulturinformationen

Vorschau auf September 2010 – Samstag 25.09.2010, Beginn: 19:00 Uhr – Lieder die die Welt erschüttern – die Kabarettrevue in Oelsnitz / Erzgeb. Es spielen: RestRisiko (Basel + Grenzach) Duale Satire Deutschland (Dresden) und die BarHocker (Oelsnitz/Erzgeb.) Die Stadhalle bleibt vom **28. Juni 2010 bis zum Tag der Sachsen im September 2010** für den Publikumsverkehr wegen erheblicher Baumaßnahmen geschlossen. Wir nehmen Vorbestellung für die Kabarettveranstaltung der BarHocker, mit ihrem neuen Programm: „Scheibe einzeln eintreten“ entgegen. Bestelltelefon: 037298-12435, gern auch auf den AB sprechen, wir rufen zurück!

2010 – Stille im August**P...Stille**

Wenn Sie zwischen Kaffeetrinken und dem Abendessen noch einen kleinen Spaziergang machen und an der Lugauer Kirche vorbeikommen, können Sie folgendes Angebot in Anspruch nehmen: Eine halbe Stunde Ruhe und Stille vor den Anforderungen der neuen Woche - nach einer kurzen Einführung still werden, die Gedanken kreisen oder ruhen lassen, mit einem Ermutigungswort gesegnet nach Hause gehen. Sie müssen nichts machen oder sagen – nur da sein.

Wenn das etwas für Sie ist, dann: **am 01. / 08. / 15. / 22. August 2010 jeweils 17:00 – 17:30 Uhr** in der Kreuzkirche Lugau.

Informationsveranstaltung in den sächsischen Finanzämtern 2010**Besteuerung von Renteneinkünften**

Im Finanzamt Stollberg finden ab 24.06.2010 wöchentlich jeweils donnerstags in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr und in der Zeit von 14 Uhr bis 15 Uhr Rentnersprechstunden zum Thema „Rentenbesteuerung“ statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Theaterpädagogisches Zentrum Stollberg

Donnerstag, 19. August, 16:00 Uhr, „Und jetzt nach Bremen“ Kinder- & Jugendtheater BURATTINO Stollberg

Freitag, 27. August, 16:00 Uhr, Benefiz-Veranstaltung für die Tornado-Opfer in Großenhain „Brüderchen und Schwesterchen“ Gebr. Grimm / Nora Arnold, Kinder- & Jugendtheater BURATTINO

BITTE BEACHTEN SIE DIE NEUEN KARTENPREISE

Kartenvorverkaufsservice: TPZ, Jahnsdorfer Straße 7, Tel.: 037296/87155

Infomobil Knappschaft

Das Infomobil der Knappschaft kommt am **23. Juli und 13. August** von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr nach Lugau in den Paletti Park, Chemnitzer Straße 1.

Termine und Informationen

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Freitag, 16. Juli, 14:00 Uhr, bis Samstag, 17. Juli, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Samstag, 17. Juli, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 18. Juli, 7:00 Uhr:	Frau DM Zießler, Tel. (0171) 7008695
Sonntag, 18. Juli, 7:00 Uhr, bis Montag, 19. Juli, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Montag, 19. Juli, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 20. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Dienstag, 20. Juli, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 21. Juli 7:00 Uhr:	Herr Dr. Tränkner, Tel. (037298) 12496
Mittwoch, 21. Juli, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 22. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
Donnerstag, 22. Juli, 19:00 Uhr, bis Freitag, 23. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Freitag, 23. Juli, 14:00 Uhr, bis Samstag, 24. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Usath, Tel. (0171) 5084385
Samstag, 24. Juli, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 25. Juli, 7:00 Uhr:	Frau Chudoba, Tel. (0151) 17219917
Sonntag, 25. Juli, 7:00 Uhr, bis Montag, 26. Juli, 7:00 Uhr:	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092 Tel. 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr (037298) 2483
Montag, 26. Juli, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 27. Juli, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Dienstag, 27. Juli, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 28. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Mittwoch, 28. Juli, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 29. Juli, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Donnerstag, 29. Juli, 19:00 Uhr, bis Freitag, 30. Juli, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Freitag, 30. Juli, 14:00 Uhr, bis Samstag, 31. Juli, 7:00 Uhr:	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092
Samstag, 31. Juli, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 1. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
Sonntag, 1. August, 7:00 Uhr, bis Montag, 2. August, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Montag, 2. August, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 3. August, 7:00 Uhr:	Herr Usath, Tel. (0171) 5084385
Dienstag, 3. August, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 4. August, 7:00 Uhr:	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Mittwoch, 4. August, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 5. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Donnerstag, 5. August, 19:00 Uhr, bis Freitag, 6. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
Freitag, 6. August, 14:00 Uhr, bis Samstag, 7. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Samstag, 7. August, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 8. August, 7:00 Uhr:	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Sonntag, 8. August, 7:00 Uhr, bis Montag, 9. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Montag, 9. August, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 10. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Dedek, Tel. (0152) 02979284
Dienstag, 10. August, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 11. August, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Mittwoch, 11. August, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 12. August, 7:00 Uhr:	Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
Donnerstag, 12. August, 19:00 Uhr, bis Freitag, 13. August, 7:00 Uhr:	Herr DM G. Weber, Tel. 3169
Freitag, 13. August, 14:00 Uhr, bis Samstag, 14. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Samstag, 14. August, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 15. August, 7:00 Uhr:	Frau Dr. Wendrock-Shiga, Tel. (0173) 8123261
Sonntag, 15. August, 7:00 Uhr, bis Montag, 16. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
Montag, 16. August, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 17. August, 7:00 Uhr:	Frau Hallfarth, Tel. (0173) 7142099
Dienstag, 17. August, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 18. August, 7:00 Uhr:	Frau DM Zießler, Tel. (0171) 7008695
Mittwoch, 18. August, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 19. August, 7:00 Uhr:	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092
Donnerstag, 19. August, 19:00 Uhr, bis Freitag, 20. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Freitag, 20. August, 14:00 Uhr, bis Samstag, 21. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Samstag, 21. August, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 22. August, 7:00 Uhr:	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092 Tel. 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr (037298) 2483
Sonntag, 22. August, 7:00 Uhr, bis Montag, 23. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Montag, 23. August, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 24. August, 7:00 Uhr:	Herr Dr. Tränkner, Tel. (037298) 12496
Dienstag, 24. August, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 25. August, 7:00 Uhr:	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Mittwoch, 25. August, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 26. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Donnerstag, 26. August, 19:00 Uhr, bis Freitag, 27. August, 7:00 Uhr:	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Freitag, 27. August, 14:00 Uhr, bis Samstag, 28. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Samstag, 28. August, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 29. August, 7:00 Uhr:	Frau Chudoba, Tel. (0151) 17219917
Sonntag, 29. August, 7:00 Uhr, bis Montag, 30. August, 7:00 Uhr:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel. (0371) 2780450
Montag, 30. August, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 31. August, 7:00 Uhr:	Frau DM Zießler, Tel. (0171) 7008695
Dienstag, 31. August, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 1. September, 7:00 Uhr:	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

17. / 18. Juli:	Dr. med. N. Schramm, A.-Funk-Schacht-Str. 1c, Tel. (037298) 2547
24. / 25. Juli:	Dipl. Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, Tel. 2576
31. Juli / 1. August:	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel.: 2516
7. / 8. August:	Dipl.- Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045
14. / 15. August:	Dr. med. U. Linnbach, Hauptstraße 17b, Hohndorf, Tel. (037298) 2529
21. / 22. August:	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Str. 4, Lugau, Tel. 2075
28. / 29. August:	Dr. med. J. Resch, Untere Hauptstr. 44 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2442

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Termine und Informationen

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

16. Juli, 18:00 Uhr, bis 23. Juli, 6:00 Uhr: TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen – Adorf, Tel.: (03721) 887567 o. (0171) 6842633
23. Juli, 18:00 Uhr, bis 30. Juli, 6:00 Uhr: DVM Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211
30. Juli, 18:00 Uhr, bis 6. August, 6:00 Uhr: Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel.: (037296) 17171 o. (0172) 3735443 und nur Kleintiere: TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel.: (03721) 268277
6. August, 18:00 Uhr, bis 13. August, 6:00 Uhr: DVM Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199
13. August, 18:00 Uhr, bis 20. August, 6:00 Uhr: Dr. Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg – Mitteldorf, Tel. (037296) 3487 o. (0172) 4582382 und nur Kleintiere: Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, (037298) 16413
20. August, 18:00 Uhr, bis 27. August, 6:00 Uhr: TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen – Adorf, Tel.: (03721) 887567 o. (0171) 6842633 und nur Kleintiere: TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel.: (03721) 268277
27. August, 18:00 Uhr, bis 3. September, Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel.: (037296) 6:00 Uhr 17171 o. (0172) 3735443 und nur Kleintiere: Dr. Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. 2211

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des **zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes** erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, **Tel. (03733) 19222**.

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

- Dienstbereitschaft 24 Stunden: Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
- Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
- Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr
12. Juli – 19. Juli: Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
19. Juli – 26. Juli: Uranus-Apotheke Stollberg, Schillerstraße 26, Tel. (037296) 3795
26. Juli – 2. August: Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523
2. August – 9. August: Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
9. August – 16. August: Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
16. August – 23. August: Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
23. August – 30. August: Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070

Kurzdienst: Montag bis Freitag: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr • Wochenende: Samstag: 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

19. Juli – 26. Juli: Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
2. August – 9. August: Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. 41626

Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo? Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: - von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: - „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter www.aponet.de. Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.
Rufnummer im Notfall: 112.**

Mammomobil in Lugau!

Das Mammomobil i. R. des Mammographie-Screening-Programms Westsachsen wird vom **02.08. bis 25.08.2010** in der Stadt Lugau gestellt (Chemnitzer Str. 1, am Paletti Park). Wir haben uns zu diesen Schritt entschlossen, da wir in der 1. Runde die Lugauer Frauen nach Stollberg eingeladen hatten und wir mit einem Direktstandort eine bessere Logistik bieten möchten. Wir

würden uns freuen, wenn alle teilnahmeberechtigten Frauen zwischen dem 50. und vollendeten 69. Lebensjahr auch dieses wohnortnahe Angebot annehmen i. R. der Krebsvorsorge. Es findet hierzu ein **Vortrag zum Mammographie - Screening - Programm im Vereinshaus des Heimat-, Kultur- und Bildungsvereins Lugau am Montag, 02.08.2010 um 18:00 Uhr** statt, wo der Programmverantwortliche Arzt, Herr Dr. med. Michael Diedrich, über das Programm spricht und auch zur Diskussion nach dem

Vortrag einlädt. Dazu sind alle interessierten Ärzte, Frauen und natürlich auch alle Anderen herzlich eingeladen. Alle Frauen, die unter der PLZ 09385 wohnen und teilnahmeberechtigt sind werden über das Zeitfenster vom 02.08. bis 25.08.2010 eingeladen über die zentrale Einladungsstelle in Chemnitz. Die kostenlose Hotline unter der Tel.-Nr. 0371/91850999 steht auch zur Verfügung wenn es um Terminverschiebungen geht über den Zeitraum Standort Lugau.

Historisches

Vor 150 Jahren: Schützenverein in Lugau gegründet

Einer der frühesten Vereine, die in Lugau nachweisbar sind, ist der 1860 gegründete Schützenverein. Über seine ersten Jahrzehnte ist relativ wenig bekannt. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts war der Verein offenbar in eine tiefe Krise geraten. Die meisten Mitglieder hatten den Verein verlassen und die Auflösung drohte. Im Jahre 1900 gab es eine Erneuerung, vielleicht sogar eine Neugründung. Um den „Vorrang“ vor anderen, später gegründeten Schützenvereinen zu betonen, nannte sich der Verein „Schützengesellschaft I“.

Drei Jahre später erhielt der Verein im Gelände des Gasthofes von Carl Heinig an der Chemnitzer Straße ein festes Domizil. Carl Heinig ließ eine „Schießhalle“ und Schießstände errichten. So band er den Verein an seinen Gasthof - und der Verein hatte gute Bedingungen für das Schießen wie für die Geselligkeit.

Zweimal feierte der Verein ein großes Jubiläum: im Jahre 1910 das 50-jährige und 1935 das 75-jährige. Die „Lugauer Zeitung“ berichtete jeweils ausführlich darüber.

Mit einer großen Anzeige wurde für das Jubiläum 1910 geworben. Darin heißt es:

„Schützengesellschaft I Lugau, gegr. 1860.

Sonnabend, Sonntag und Montag, den 11., 12. und 13. Juni

50jähriges Jubiläum verb. mit Fahnenweihe

auf dem Festplatze und den durch Erbauung einer großen Festhalle erweiterten Räumen des Schützenhauses an der Chemnitzer Strasse.

Fest-Ordnung.

Sonnabend, den 11. Juni: Nachmittags 5 Uhr Zapfenstreich, abends ½ 9 Uhr entreefreier öffentlicher Kommers in der Festhalle des Schützenhauses.

Sonntag, den 12. Juni: Vormittags ½ 11 - 1 Uhr Empfang der geladenen Vereine und Gäste. 2 Uhr Abholung der neuen Fahne, der Fest-Frauen und -Jungfrauen. ½ 3 Uhr Aufstellen der Festteilnehmer, hierauf Weihefeier und im Anschluss hieran kurzer Festzug (Chemnitzerstr., Hohensteinerstr., Poststr., Obere Hauptstr., Stollbergerstr. und zurück). Nach Wiedereintreffen auf dem Festplatze Konzert in der Festhalle und Ballmusik im Saale des Jägerhauses.

Montag, den 13. Juni: Früh 5 Uhr Weckruf, vorm. 11 Uhr Festessen in der Schützenhalle. Nachmittags von 2 Uhr an Kinderfest, abends Konzert und Variété-Vorstellung.

Zum freundlichen Besuch unserer Festlichkeiten laden wir hierdurch ergebenst ein. Auch bitten wir, zu Ehren der teilnehmenden fremden Schützen um Schmückung der Strassen und Häuser.

Der Festausschuss.“

In seiner Ansprache zur Weihefeier ging Schuldirektor Gensel u.a. auf die Geschichte des Vereins ein.

„Auf die Entwicklung der Schützengesellschaft I übergehend, teilte Redner mit, daß dieselbe 1860 gegründet worden ist. Die Mitglieder rekrutierten sich aus den sogenannten besseren Ständen. Die Schießstände haben gewechselt, erst neben dem Rhenaniaschacht, 1865 beim Jägerhause, im Jahre 1888 bei der Ringofenziegelei, im Jahre 1903 auf dem jetzigen Platze. Die Mitgliederzahl besteht zur Zeit aus 108 Mitgliedern und 2 Ehrenmitgliedern. Wie bei anderen Gesellschaften wurde der Wunsch laut, eine Fahne zu besitzen, die nun heute geweiht werden soll. Sie trägt die Farbe weiß und grün, unsere schönen Landesfarben, die hinweisen sollen auf die Treue gegen König und Vaterland.“

Das 75-jährige Jubiläum im Jahre 1935 stand unter ganz anderen Vorzeichen. Verbunden mit dem Jubiläum war das „2. Kreisschießen“. In der Einladung heißt es:

„Willkommen!

Herzlich willkommen Schützenkameraden, die ihr in unsere Bergstadt gekommen seid, um in sportgerechtem Geiste an dem

2. Kreisschießen des Kreises Stollberg-Glauchau

im Gau 5 des Deutschen Schützenbundes teilzunehmen.

Herzlich willkommen ihr Gäste von Nah und Fern, die ihr durch eure Gegenwart und Teilnahme das Jubelfest verschönt, das wir in diesen Tagen hier feiern dürfen: das Fest des 75jährigen Bestehens und zugleich des 25jährigen Fahnenjubiläums unserer Schützengesellschaft I.“

In der Einladung auf der Titelseite der „Lugauer Zeitung“ war auch ein Gedicht zu lesen, in dem es u.a. hieß:

„Schützengesellschaft - fünfundsiebzig Jahre,

Dein Wirken kennen alle ja bereits.

Den alten Schützengeist Dir treu bewahre,

Und neuen Auftrieb zukünftig erfahre

Unter des neuen Reiches Hakenkreuz.“

Im Mittelpunkt der Feiern stand wieder der Sonntag. Dazu heißt es im Programm:

„Sonntag, den 30 Juni: vorm. 9 Uhr Abgeordneten-Tagung im Schützenhaus Lugau-Neukirchberg. Ab 10 Uhr Empfang der Schützengesellschaften und geladenen Vereine im Gasthof „Deutsche Eiche“. 11 Uhr Abmarsch des Festzuges nach dem Marktplatz, Kreisbanner-Uebergabe und Begrüßung durch den Bürgermeister. 2 Uhr Beginn des Schießens mit Schnellfeuer. Auf den Festplatz Konzert und Ballmusik in der Festhalle.“

Diesmal waren also auch noch andere Gaststätten einbezogen. Genannt werden die „Deutsche Eiche“ und das Schützenhaus Neukirchberg (Kretzschmar), wo auch ein Teil der Schießwettbewerbe stattfand. Und auch weitere Lugauer Gaststätten warben in Anzeigen um den Besuch der Schützen.

Einige Wochen vor dem Jubiläum war in Deutschland die Wehrpflicht wieder eingeführt worden. Die Meldung erschien in der „Lugauer Zeitung“ unter der Überschrift „Volk ans Gewehr“. Vier Jahre später begann der Krieg, der auch das Ende der Lugauer Schützengesellschaft bedeutete.



Kultur

poetische
notizen

Schicksal

Ein Frosch denkt sich ganz leise:
„Ach, wär ich doch 'ne Meise,
ich würde die Welt von oben seh'n
und könnte vieles besser versteh'n.

Ich käme an mein Futter ran,
ja, du Libelle wärst dann dran!
Wie mag es mir gelingen?
Natürlich, ich muss springen!

So setzt er an zum Sprung,
hat ungemein viel Schwung.
Da kommt ein Storch gestoben
zeigt ihm die Welt von oben.

Andreas Glanz

BUCH-TIPP

Joachim Gauck

Winter im Sommer -
Frühling im Herbst

Der politische und sehr persönliche Rückblick
eines friedlichen Revolutionärs

Eine Schlüsselfigur der jüngsten deutschen
Geschichte erinnert sich: Joachim Gauck,
engagierter Systemgegner in der friedlichen
Revolution der DDR und herausragender
Protagonist im Prozess der Wiedervereinigung als
erster Bundesbeauftragter für die Stasi-
Unterlagen.

Joachim Gauck lebte als Pfarrer in Mecklenburg.
Distanz zum DDR-System prägte seine Tätigkeit
von Anfang an. Wie selbstverständlich wurde er
Teil einer kritischen Bewegung und schließlich zu
einer Symbolfigur im Umbruch von 1989. Der
Kampf gegen das Vergessen und Verdrängen
blieb sein großes Thema auch im Ruhestand.

Dieses Buch ist im Siedler-Verlag erschienen.
Es kann bei "Bücherprofi" in Lugau (und in
anderen Buchhandlungen) zum Preis von
22,95 Euro bestellt werden.

Erinnerungen Siedler

ZU BESUCH IM



Zu den Beständen des Lugauer Museums gehören einige
Schützenscheiben. Solche Schützenscheiben haben eine
jahrhundertlange Tradition. Die im Museum vorhandenen
Exemplare sind in der Zeit entstanden, als es in Lugau
Schützenvereine gab.

Schützenscheiben waren keine industriellen Produkte, son-
dern Einzelanfertigungen. Sie zählten zum wertvollen Besitz
der Schützenvereine.

Die Umschrift gibt Auskunft über die Entstehung der Scheibe.
Auf dem hier gezeigten Exemplar heißt es „Schützenbrüder
im Jubeljahr. Seid wie die beiden unfehlbar. Zur Erinnerung
an den 15. Oktober 1871.“ Dargestellt sind zwei Personen -
ein Schütze und ein Bischof. An einem Baum hängen eine
Scheibe und eine Tafel. Auf der Schießscheibe steht „Lugau“,
auf der Tafel sind einige Namen zu lesen: Striegler, Bach-
mann, Thiele, Schraps, Thümmel. Das sind Namen Lugauer
Familien. Der Bezug dieser Schützenscheibe zu Lugau ist
also sicher.

Alles andere muss erst noch erforscht werden: Zu welchem
Verein gehörte die Scheibe, worauf bezieht sich das Datum,
wer sind die dargestellten Personen, wie ist der Text zu ver-
stehen. Das gilt für alle vorhandenen Schützenscheiben.



LANDKREIS ERZGEBIRGE/ZWICKAU

Veranstaltungshinweise und Angebote für . . .

Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf,
Hohndorf, Lugau

erscheint mit den jeweiligen Amtsblättern

und Umgebung

RIEDEL

Verlagssonderveröffentlichung für die Region Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf, Hohndorf, Lugau

BERGBAUMUSEUM OELSNITZ

Langeweile muss nicht sein:
Sommerferien im Bergbaumuseum Oelsnitz

Ab 28. Juni lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz an jedem Ferien-Mittwoch zum Ferienprogramm für die ganze Familie ein. Zwischen 10 und 15 Uhr wird Erlebnisreiches vom Theaterstück über Basteln bis hin zum Zaubern angeboten.

Darüber hinaus kann die ganze Familie in den Ferien nicht nur mittwochs, sondern täglich – außer montags – das ehemalige Steinkohlenwerk Oelsnitz bei einer Führung hautnah erleben und erfahren, warum die Steinkohle auch das „Schwarze Gold“ des Erzgebirges genannt wird. Start der Führung ist jeweils 10, 12, 14 oder 16 Uhr. Nach der Befahrung des Förderturms mit einmaligem Panoramablick geht es hinab in die Welt der Bergleute. Abschließend erleben die Besucher die größte noch funktionsfähige Dampfmaschine Sachsens in Aktion.

Mittwoch, 21. Juli, 10 Uhr: Zaubern mit Zauberer Felix
Zauberer Felix lädt ein zu seiner Zaubershow. Dabei wird das Publikum auf „Eine Zaubhafte Weltreise“ mitgenommen.

Mittwoch, 28. Juli: Kinotag

09.30 Uhr: „Kleine Ente ganz groß“ mit anschließendem Kreativangebot (Kitaalter)

10.30 Uhr: Wahlkino aus 3 Angeboten (Grundschulalter)
– SOS, Petter ohne Netz
– Kim und die Wölfe
– Kletter Ida

Mittwoch, 4. August, 10:30 Uhr: Theater: „Schneewittchen“
Ins Museum kommen die Theaterkids aus Lugau in den Ferien das 2. Mal aber diesmal stellen sie das Theaterstück „Schneewittchen“ vor.

Neben dem Museumseintritt wird je nach Angebot ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Das Ferienprogramm findet bei jedem Wetter statt.

Kontakt und nähere Informationen:
Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge,
Tel.: 037298/9394-0
E-Mail: info@bergbaumuseum-oelsnitz.de
Internet: www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

ATTRAKTIVE MODELLE.
ATTRAKTIVE PREISE.

Unser Angebotspreis
15.700,- €

Renault Mégane 5-Türer Expression 1.6 16 V 100

- Radio 4x15W CD MP3
- Klimaanlage
- Elektrische Fensterheber vorne und hinten



**AUTOHAUS
EHLER**
... ehrlich und gut

Bergstraße 1 · 09376 Oelsnitz/E.
037298/3150
Filiale Eibenstock
Karlsbader Str. 5d · 08309 Eibenstock
Tel. 037752/2302

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,0, außerorts 5,5, kombiniert 6,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

SCHROTTHANDEL
Metall- & Kabelrecycling
Reichel GmbH



- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott zu Tageshöchstpreisen
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottentorgung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo bis Mi 7 bis 16 Uhr
Do + Fr 7 bis 18 Uhr
Sa 8 bis 12 Uhr

Hauptstraße 102c • 09355 Gersdorf
Tel. (03 72 03) 657-0 • Fax 657-22



Bäckerei Pilz

09394 Hohndorf
Rödlitzer Str. 27

Tel. 037204/2540

Gardinen Lorenz

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen

- Sonnenschutz in allen Varianten
 - Service beim Gardinenverkauf
- Ganz individuell bei Ihnen zu Hause:

Vom Ausmessen bis zur Fertigstellung und Anbringung vor Ort.

Neue Kollektionen/Messeneuheiten eingetroffen!

Inh. Sybille Lorenz · Lichtensteiner Str. 30 • 09399 Niederwürschnitz
Tel./Fax (037296) 939787 • e-mail: gardinenlorenz@aol.com



Reisebüro Traumland
Bahnhofstr. 13 · 09376 Oelsnitz
Info-Telefon: 037298/ 24 35

Kommt mit zum Nordkap



5* Schiff »COSTA PACIFICA«
Termin: 16.7. bis 27.07.2011
Inklusive Haustürtransfer
ab 1.349,- € p.P.
Weitere Infos in unserem Reisebüro!



Unser Leistungsangebot:

- Türen & Rahmen
- Treppen & Geländer
- Decken & Fußböden
- Küchen & Möbel
- Insektenschutz & mehr

Es geht auch anders!

Tel. (037204) 37 68 www.kunze-service.de

Lichtensteiner Str. 9 • 09394 Hohndorf



DIE MARKEN-WERKSTATT

- AUTOSERVICE LIST E.K.
- PEUGEOT-Service-Vertragspartner
- mit Vermittlungsrecht



Lichtensteiner Straße 17
09394 Hohndorf
Telefon: 03 72 04 / 29 14
Telefax: 03 72 04/ 7 20 02
E-mail: loewengarage@aol.com

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 2000

Gewerbeflächen an der Flockenstraße zu vermieten:

- Büro • Lager • Verkauf

Infos beim Vermieter:

PMG ProjektManagementGesellschaft mbH
Flockenstr. 27 · 09385 Lugau

Ansprechpartner: Herr Kristalla

Tel. 037295/54 62 77 oder 0176-13490405



Städtische Wohnungsgesellschaft mbH Lichtenstein

Selbstständiges Wohnen im Alter

Wir bieten attraktive 1-Raum-Wohnungen mit Balkon (Wohnzimmer, Schlafnische, Küche, Bad, Flur) in der Ernst-Schneller-Siedlung 5 und 6 in Lichtenstein an.



- ca. 33m² bei einer Gesamtmiete ab 239,00 € (warm ohne Kautions)
- zum Teil möblierte Wohnungen möglich
- Bad komplett gefliest, mit Dusche oder Badewanne, gesamte Wohnung renoviert
- je 2 Aufzüge im Haus
- u.a. Arztpraxis, Seniorenbegegnungsstätte, Pflegedienst
- Treppenhausreinigung vorhanden
- Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe
- Es steht Ihnen ein Ansprechpartner direkt im Haus zur Verfügung!



Bei Interesse und für Besichtigungstermine stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Tel.: 037204/61201, Badergasse 17, 09350 Lichtenstein, www.swg-lichtenstein.de

hgh-Dienstleistung ■ Haus ■ Hof ■ Garten

Inh. L. Tauber 09385 Lugau · August-Bebel-Straße 10
Tel. 037295/54638 · Fax: 037295/54668 · Handy: 0171/8836177

Unsere Angebote: Renovierungsarbeiten
Baum- und Heckenschnitt
Gartenservice/Laubenbau, -sanierung
Holzschutzarbeiten u. v. m.



Sie haben ein Problem? Dann rufen Sie an ...

Waldgasthof Alberthöhe

Gaststätte + Biergarten + Hotel

- **NEU!** Kinderspielplatz
- Gemütlicher Biergarten
- Büfettservice – Frei Haus
- Themenwochen und Veranstaltungskalender immer aktuell unter der angegebenen Homepage

Steven Döhler und sein Team des Waldgasthofes wünschen eine schöne Sommerzeit und freuen sich über Ihren Besuch.

Waldgasthof Alberthöhe + Hotel (direkt am Aussichtsturm)
Niclaser Straße 51 · 09350 Lichtenstein
Tel. 037204/83474 · Fax 037204/600282
www.waldgasthof-alberthoehe.de · info@waldgasthof-alberthoehe.de

Ihre Fundgrube in Stollberg

An- und Verkauf
Antik 21

- Bücher
- Puppen
- Möbel
- Porzellan
- Uniformen
- Orden
- Bilder
- Schmuck
- Spielzeug
- Postkarten



Norbert Jeske · Hohensteiner Str. 11 09366 Stollberg · Tel. (037296) 932727

Di · Mi · Do · Fr: 10.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr

Geschichte ist Heimat! - und zu wertvoll um diese in den Müllsack oder in die blaue Tonne zu stecken.

Liebe Erzgebirgler! Zum Aufbau einer Heimatsammlung und zur Vervollständigung meines Archivs suche ich: **Postkarten, Bilder, Bücher, Porzellan, Orden, Münzen, Möbel, Spielzeug, Puppen, Uniformen, Schmuck usw.** Bitte alles anbieten, auch Beschädigtes. Vielleicht gelingt es mir mit Ihrer Hilfe ein Stück Geschichte vor dem Verfall zu retten und für unsere Kinder und Enkelkinder zu bewahren.

Schnell gesund abnehmen?!

Viele reden darüber.

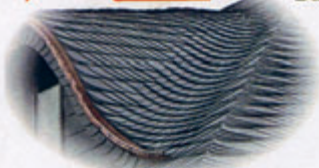
WIR praktizieren es!

Ernährungsberatung Petra Hinkel
Information Meeting Center Lugau
Flockenstraße 5 · Tel. 0152 - 29 92 35 88



Dachdeckermeister Horst Fröber

Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
Bau- Klempnerarbeiten und Gerüstbau



Obere Hauptstraße 96
09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Tel.: (037298) 12540
Fax: (037298) 12539
Mobil: 0172 3702004
e-Mail: Horst.Froeber@t-online.de



Maler **METZLER**
Meisterbetrieb

Joachim Metzler
Malermester

09399 Niederwürschnitz, August-Bebel-Straße 16
Tel. 037296/6106, Tel. 0171/2127890, Fax: 037296/8 47 98

- Vollwärmeschutz
- Fassadenanstriche- und Putze
- Dekorative Wandbeschichtung
- Anstriche und Lackierung
- Tapezierarbeiten

LEIDENSCHAFT SCHLÄFT NICHT.

DAS RENAULT TWINGO NIGHT & DAY SONDERMODELL
MIT ATTRAKTIVEM PREISVORTEIL.



night)AY

Unser Angebotspreis:
9.990,- €

Renault Twingo Night & Day 1.2 16 V 56 kW eco²

- Panorama-Glas-Schiebedach
- Radio 2x15W CD mit Klinken-Anschluss
- 2 Einzelsitze hinten, verschieb- und umklappbar
- Außenspiegel elektrisch einstellbar, in Wagenfarbe
- Seitenscheiben hinten und Heckscheibe stark getönt

Jetzt Probe fahren. Wir freuen uns auf Sie!



AUTOHAUS BRAUNE

HAUPTSTR. 47
09355 GERSDORF
TELEFON 037203-4362

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,5, außerorts 4,7, kombiniert 5,7;
CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Auszug Festprogramm 550 Jahre Hohndorf



Sa.
21.08.

FESTGELÄNDE
7.30 **Hähnewettkrähen**
10.00-17.00 Volksfest / Bauernmarkt mit Traktortreff u.- corso Böllerschüsse
18.00 Eröffnungsveranstaltung Fassbieranstich, Siegerehrung FSV
19.30 Tanz mit Liveband

FESTGELÄNDE
13.00-18.00 Schnitz- u. Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung
KIRCHE
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
14.00/17.00 Führung mit Turmbesteigung

SPORTANLAGE
13.00-18.00 Oldie-Turnier des FSV
THEODOR FLIEDNER STIFTUNG
14.30 Jubiläumfest Wohnstätte
FANKHÄNELGUT
ab 14.30 Kaffeetrinken im Gutshof



So.
22.08.

FESTGELÄNDE
11.00 Volksfest
17.00 Siegerehrung Angermeile Höhepunkte des Events
19.00 Konzert mit Cobbled Pavement und Missionsabend
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung

KIRCHE
10.00 **Ökumenischer Gottesdienst** mit Landesbischof J. Bohl
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
17.00 Führung mit Turmbesteigung
SCHULE
11.00 Jahrgangstreffen
11.00 Ausstellung zu Otto Pudlik

AM RATHAUS
14.00-16.30 Angermeile (Radsportveranstaltung)
FANKHÄNELGUT
ab 14.30 Kaffeetrinken im Gutshof



Mo.
23.08.

FESTGELÄNDE
19.00 Öffentliche Singstunde der Chorgemeinschaft Harmonie
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung

KIRCHE
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
17.00 Führung mit Turmbesteigung
SCHULE
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik

FANKHÄNELGUT
15.00 Kaffeetrinken im Gutshof
17.00 **Modellbootvorführung** am Fankhänelteich (jeder kann sein Boot mitbringen)



Di.
24.08.

FESTGELÄNDE
15.30-18.30 **Familientag**
19.00 So schön ist unsere Heimat – Foto- und Buchschau mit Helmut Barthel (Rödlitz)
18.00-20.00 Schauschnitzen

FESTGELÄNDE
13.00-18.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung

KIRCHE
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
17.00 Führung mit Turmbesteigung
SCHULE
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik



Mi.
25.08.

FESTGELÄNDE
10.00 Polizeiorchester Chemnitz (Schulveranstaltung)
19.00 **Das alte Hohndorf in Wort und Bild** mit Prof. Lommatsch & Ulli Rosenlöcher
19.00-21.00 Schauklöppeln

FESTGELÄNDE
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung
KIRCHE
14.00-17.30 Kirchenbesichtigung
17.00 Führung mit Turmbesteigung

SCHULE
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik
18.00-20.00 Lese- und Kinonacht
SPORTANLAGE
17.00-19.00 Bambiniturnier



Do.
26.08.

FESTGELÄNDE
19.00 **Podiumsdiskussion zur Festschrift**
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung

KIRCHE
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
17.00 Führung mit Turmbesteigung
SCHULE
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik

KINDERTAGESSTÄTTE SAATKORN
14.00-18.00 Tag der offenen Tür „Am Hang 3“



Fr.
27.08.

FESTGELÄNDE
16.00 Volksfest
19.00 **Jugendveranstaltung** mit Radio Energy
20.00 Volleyballnachtturnier

FESTGELÄNDE
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung
SCHULE
14.00-17.00 Ausstellung zu Otto Pudlik

KIRCHE
14.00-16.00 Kunst in der Kirche
18.00 Konzert „Eine musikalische Zeitreise“



Sa.
28.08.

FESTGELÄNDE
13.00 Volksfest u.a. „Hits for Kids“
Historische Modenschau
Kleine Leute - gestern und heute
19.00 Ein Kessel Buntes
22.00 **Großfeuerwerk**
Open End Tanz mit Tops Dance Band
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung

FESTGELÄNDE
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung
13.00-19.00 Waffenausstellung
KIRCHE
15.00 Glockenstubencafe
14.00-17.30 Kunst in der Kirche
14.00/17.00 Führung mit Turmbesteigung

SPORTANLAGE
13.00-17.00 Fußballturnier
FANKHÄNELGUT
ab 14.30 Kaffeetrinken im Gutshof
RUDOLPH-BREITSCHEID-STRASSE / HALDE
ab 15.00 Vorführung Hundesportverein



So.
29.08.

FESTGELÄNDE
12.00 Volksfest
Abschlusskonzert nach dem großen Festumzug
13.00-19.00 Schnitz- und Klöppelausstellung
13.00-19.00 Aquarelienausstellung
13.00-19.00 Bibelausstellung

14.00 (Start an der Arnoldstraße)
Großer historischer Festumzug durch den Ort

GASTSTÄTTE WALDSCHLÖBCHEN
15.00 Livemusik im Biergarten
FANKHÄNELGUT
ab 16.00 Kaffeetrinken im Gutshof

Modehaus JAKUBEIT

Ihr freundliches Fachgeschäft
für Damen- und Herrenmode



Jetzt Räumungsverkauf wegen Renovierung!

Markenware zu Tiefpreisen!

* T-Shirt	ab 9,95 €	* Sommerkleider	
* Röcke	ab 19,95 €	159,95 € / 69,95 €	
* Herrenhemden	ab 14,95 €	99,95 € / 39,95 €	
* Jacken / Blazer:		* Herrenjacken/Sakkos	ab 49,95 €
jetzt	199,00 € / 129,00 €		
	79,95 € / 69,95 €		...und vieles mehr!

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr · Oelsnitz · K.-Beck-Str. 12
Tel. 037298/12843 · E-Mail: Modehaus-Jakubeit@web.de

Suche „Multicar“ und Zubehör, gern auch reparaturbedürftig.
Angebote bitte an 0171-6147128

Hartensteiner Straße 48 a
09376 Oelsnitz / OT Neuwürschnitz
Tel. 0162 / 3 118 896 · Fax 037296 / 921 775
www.hausmeisterservice-schamel.de
Technikstandort: Turleyring 8, Oelsnitz



Patrick

Schamel Hausmeisterservice

- Winterdienst
- Rasenpflege
- Kleinreparaturen
- Transport von Schuttgut
- Hecken- u. Baumschnitt
- Entrümpelung
- Kleintransporte
- Reinigungsservice

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG



Stollberg Möbel-Eck

Brückenstr. 4 (ehemals Rossmann)
09366 Stollberg
Tel. 037296/84914
Funk: 0177/6067477
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr



An- und Verkauf
von gut erhaltenen

- Möbeln aller Art
- Polstergarnituren
- TV und HiFi-Technik
- Elektrogeräten ...



Modellbahn und Puppenstube
Werkstatt
Verkauf
Service

Hauptstraße 229, 09355 Gersdorf
Mittwoch, Donnerstag, Freitag 16:00 – 19:00 Uhr
Telefon 037203- 65 90 89 Post: Uwe Richter
www.a-z-dienstleister.de Hauptstraße 222

AKTION* 10% Rabatt auf Reparaturen bis 31.08. *AKTION

TEE LADEN

Feldgasse 2
09399 Niederwürschnitz
Tel.: 037296/14428

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7 – 19 Uhr
Sa 7 – 12 Uhr

Nahkauf - Hildebrandt

Unser Angebot für Sie:

- über 80 Sorten loser Tee
- Teesträube
- Teepräsenze
- Zubehör

www.*Scheibner-Reisen.de*

Aus unserem Reiseprogramm:

- 15.07.2010 - Freyburg und Dornburger Schlösser 39,00 €**
Fahrt nach Freyburg zur „Rotkäppchen Sektkellerei“, Besuch der Dornburger Schlösser mit Kaffeetrinken
- 17.07.2010 - Panometer in Dresden 38,00 €**
Fahrt nach Dresden mit Besuch des Panoramas „1756 Dresden“. Besuch des Taschenbergpalais im Gewölbe „Sophienkeller“ mit einem kurfürstlichen Mittagssmahl
- 20.07.2010 - Dahleener Heide 38,00 €**
Besuch und Führung in einer Originalen Bockwindmühle. Anschließend eine Kremserfahrt durch die Heide, welche im Landschaftsschutzgebiet mitten im Landkreis Torgau liegt.
- 24.07.2010 - Landschloss Zuschendorf zur Hortensienblüte 44,00 €**
Die Fahrt führt nach Pirna zum Landschloss um eine Führung durch das Schloss und den Park durchzuführen. Anschließend Mittagssmahl in Pirna. Danach besuchen wir den Barockgarten Großsedlitz mit Kaffeetrinken im Café „Friedrichschlößchen“
- 27.07.2010 - „Zoologischer Garten“ Leipzig 31,00 €**
Ein unvergesslicher Tag für die Besucher. Hautnah mit den Stars von „Elefant, Tiger & Co.“ **Kinder bis 14 Jahre: 27,00 €**
- 28.07.2010 - Barbarossa und Goethes Schokoladentaler - 43,00 € Neu**
Erstes Ziel: Kyffhäuserdenkmal. Eine Führung durch Bad Frankenhausen mit Verkostung der Goethetaler und einer Tasse Kaffee.



Der Zustieg ist ganz in Ihrer Nähe möglich! Bei größeren Entfernungen wird eine Transfergebühr erhoben.

**Unt. Hauptstr. 27, 09376
Oelsnitz/Erzgeb., Tel.: 037298 2378**

Pilspub
ALTE SEILEREI
 Am Bahnhof 3 • 09385 Lugau

Neueröffnung am
24.07.2010

mit unserer **LiveBand**

Kommando
 17. August

Stoffwechsel nötig?
 ...dann schnell zu **tausendschön**
 Trend trifft Anders

GROSSE NEUERÖFFNUNG

WANN? 29. Juli 2010
 ab 9.00 Uhr

WO? 09366 Stollberg
 Ernst-Thälmann-
 Straße 28



CURA
 Seniorenzentren

www.cura-ag.com



Zuhause in Oelsnitz
 Sicher & umsorgt im CURA Seniorenzentrum

- Sicher und selbstbestimmt: Unser Betreutes Wohnen in komfortablen Apartments.
- Pflege daheim: Unser Pflegedienst CURA mobil umsorgt Sie auch in Ihren vier Wänden.
- Liebevoll umsorgt: Vollstationäre Pflegeangebote in modernen Einzelzimmern zum fairen Preis.

CURA Seniorenzentrum Oelsnitz Deutschlandschachtstr. 6 ☎ 037298 / 30 12 30	CURA mobil Sachsen Deutschlandschachtstr. 6a ☎ 037298 / 307 35
---	---

Kosmetik
Fußpflege



Inh. Monika Fröhlich
 Am Steegenwald 45
 09385 Lugau
 Tel. 037295/41469

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr



Kabelanschluß
 von allem das Beste

 **Kabel Deutschland**

Ihr Medienberater
 vor Ort im Auftrag
 von Kabel Deutschland



Hardy Elger

NEU
Tel.: 0 37 23 - 73 90 24

Kabelanschluss (auch HD) · HD-Receiver · Telefonanschluss
Internet · An- und Ummeldungen
sofortige Anschlussfreischaltung

Auf Wunsch übernehmen wir alle Formalitäten.

Jetzt unverbindlichen Termin vereinbaren!

E-Mail: HardyElger@gmx.de
Mobil: 0163 - 6 30 10 36 . SMS: 0163 - 6 30 10 36

Die Zukunft beginnt heute

annettkunz
 Rechtsanwältin & Mediatorin

Interessenschwerpunkte
 Mediation
 Arbeitsrecht
 Sozialrecht
 Zivilrecht
 Vertragsgestaltung

Feldstraße 13 • 09385 Lugau
 Tel. 03 72 95/54 15 52
 Fax 03 72 95/54 15 53
info@annettkunz.de
www.annettkunz.de



Hauptgeschäft
Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf
Tel. 0371 - 22 17 78

www.baeckerei-seifert.de
e-mail: baeckereiseifert@web.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 5:00 - 18:00 Uhr
Sa 5:00 - 11:00 Uhr



Filiale Leukersdorf · Stollberger Straße 4

Tel. 01577 - 578 0031

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-17.00 Uhr, Sa. 7.00-11.00 Uhr



Reif für die Insel:
gebackene Südseeinseln

**Leckeres Sommerbrot
mit Fetakäse**

Für die Grillparty: ab
Donnerstag, Freitag u. Samstag

Ciabatta im Angebot



Beerentaler

**P.S. Jetzt schon an den Schulanfang
denken. Süße Zuckertüten
mit Früchten u.s.w.**



75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg und Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses am 14. August 2010

Die Freiwillige Feuerwehr Erlbach-Kirchberg blickt in diesem Jahr auf eine 75-jährige Geschichte zurück und feiert gleichzeitig die Einweihung des neuen Gerätehauses. Aus diesem Anlass möchte die Feuerwehr gemeinsam mit den Bürgern, benachbarten Feuerwehren, den Vertretern der Gemeinde und bauausführenden Firmen feiern. Hierzu lädt die Feuerwehr herzlich am 14. August 2010 um 14 Uhr ins neue Gerätehaus zu einer Festveranstaltung ein.

Festprogramm

- 14:00 Uhr Offizieller Auftakt der Feierlichkeiten mit Festreden zum 75-jährigen Jubiläum und Gerätehausneubau mit Schlüsselübergabe
- 16:00 Uhr Kaffee und Musik mit der Feuerwehrkapelle Rödlitz
- 18:00 Uhr Abendveranstaltung mit Discomusik

Die Besucher können sich auch auf eine Fotoausstellung freuen und das neue Gerätehaus besichtigen. Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt.



“Zuckertütenfest” mit Schreibwaren Rudolph

17. Juli 14.00-17.00 Uhr mit Zuckertütenbastelwettbewerb

Tanz mit “Duo Contrast”

17. Juli - ab 19.00 Uhr Eintritt frei -Reservierungen unter 41629

www.paletti-park.de



3. Lugauer Sommernacht - 24. Juli

ab 18.30 bis 21.30 Uhr Musicalnacht
mit dem Neuwürschnitzer Carnevalsverein



19.00 bis 24.00 Uhr
Sommernachtstanz mit
Live Musik der VS Company



Unsere Geschäfte erwarten Sie mit zahlreichen
Preis-Aktionen und kulinarischen Spezialitäten.

Bis 22.00 Uhr geöffnet!